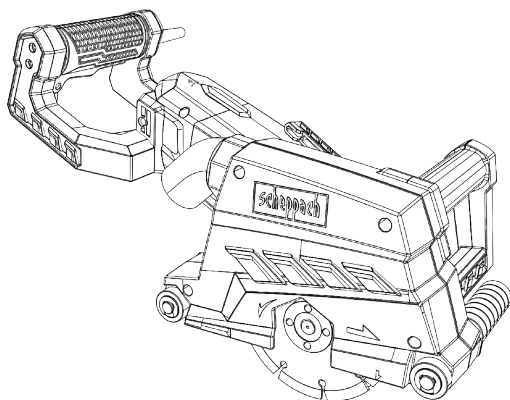


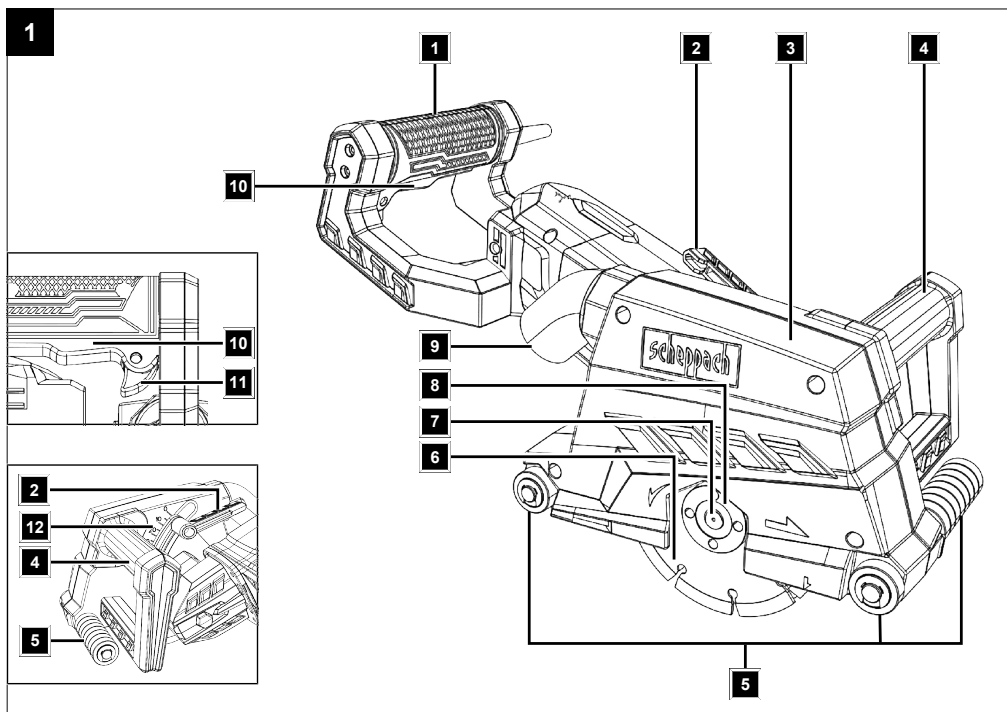
Art.Nr.
5902602901
AusgabeNr.
5902602901_0104
Rev.Nr.
20/11/2025



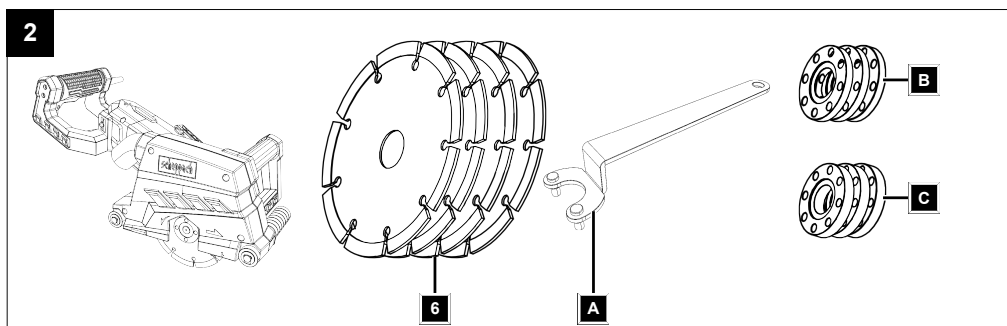
MNF2250

DE	Mauernutfräse Originalbetriebsanleitung	4
GB	Wall chaser Translation of the original operating instructions	18
FR	Rainureuse murale Traduction du mode d'emploi original	29
IT	Scanalatrice per muri Traduzione delle istruzioni per l'uso originali	41
NL	Muurgroeffrees Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing	53
ES	Rozadora de pared Traducción del manual de instrucciones original	65
PT	Fresadora de abrir roços Tradução do manual de operação original	77

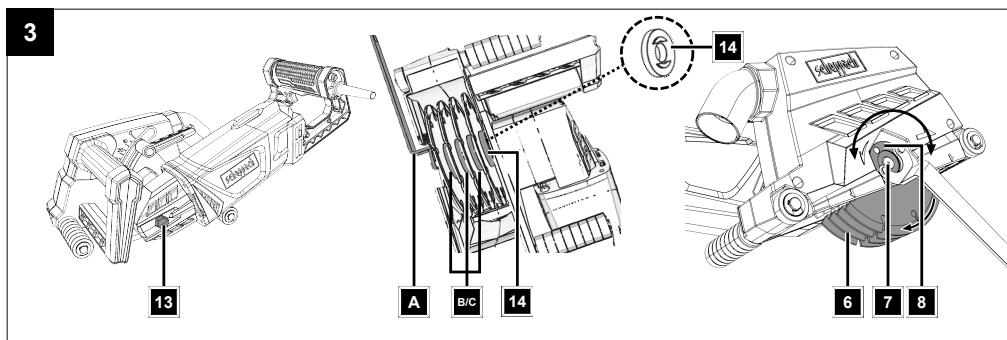
1

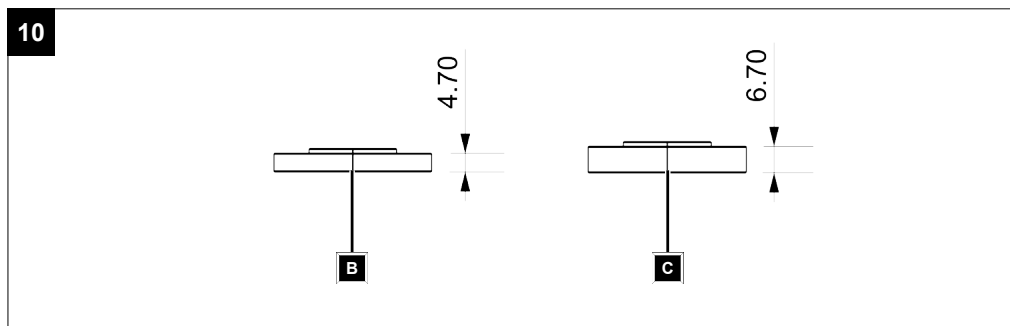
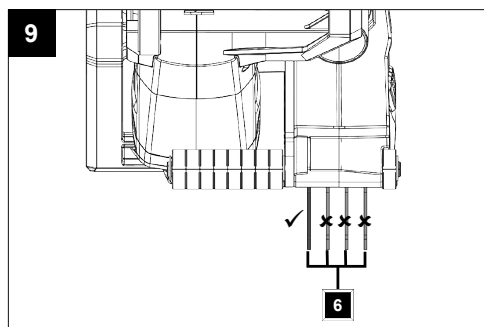
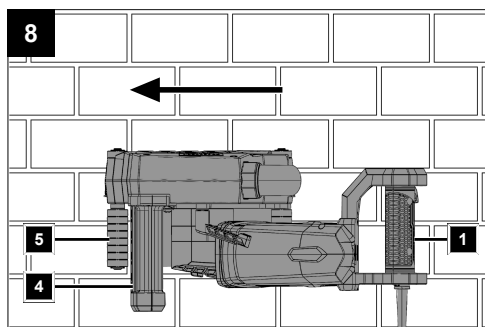
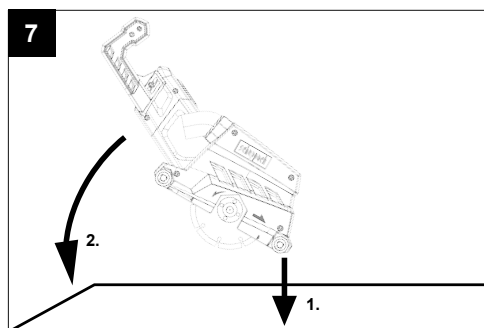
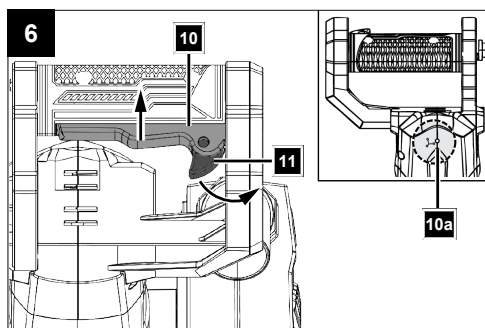
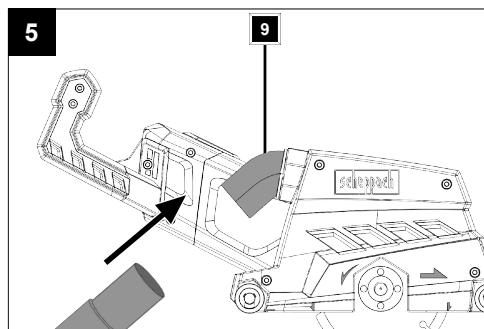
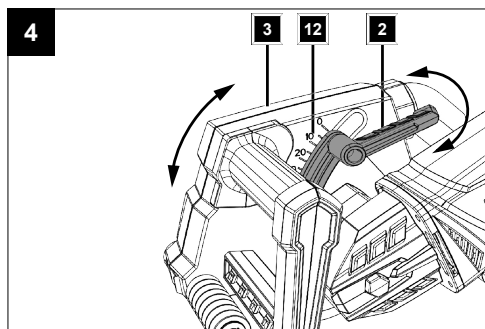


2



3





Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
2	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
3	Produktbeschreibung (Abb. 1)	5
4	Lieferumfang (Abb. 2)	5
5	Auspacken	6
6	Technische Daten	6
7	Sicherheitshinweise	6
8	Vor Inbetriebnahme	10
9	Bedienung	11
10	Arbeitshinweis	12
11	Elektrischer Anschluss	12
12	Reinigung und Wartung	13
13	Lagerung	13
14	Transport	13
15	Reparatur und Ersatzteilbestellung	14
16	Entsorgung und Wiederverwertung	14
17	Störungsabhilfe	15
18	EU-Konformitätserklärung	15
19	Explosionszeichnung	89

Erklärung der Symbole auf dem Produkt

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Achtung! Das Nichtbeachten der an dem Produkt angebrachten Sicherheitszeichen und Warnhinweise sowie das Nichtbeachten der Sicherheits- und Betriebshinweise kann zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.
	Tragen Sie eine Schutzbrille.
	Tragen Sie einen Gehörschutz.
	Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!
	Sicherheitshandschuhe tragen!

	Festes Schuhwerk tragen!
	Stellen Sie sicher, dass andere Personen ausreichend Sicherheitsabstand einhalten.
	Im Gefahrenfall Produkt ausschalten und Netzstecker ziehen!
	Keine defekte Trennscheibe verwenden!
	Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in die laufende Trennscheibe greifen!
	Nicht zulässig für Nassschleifen
	Schnittgefahr an der Trennscheibe!
	Wartungs-, Umrüst-, Einstell- und Reinigungsarbeiten nur bei ausgeschaltetem Produkt und gezogenem Netzstecker durchführen!
	Schutzklasse II (Doppelisolierung).
	Gewicht kg
	Status LED für den Überlastschutz
	Abmessungen Trennscheibe
	Max. Drehzahl Trennscheibe
	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.
	Das Produkt entspricht den geltenden serbischen Richtlinien.

Erklärung der Signalwörter in der Betriebsanleitung


GEFAHR

Signalwort zur Kennzeichnung einer unmittelbar bevorstehenden Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.


WARNUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.


VORSICHT

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

ACHTUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden am Produkt oder Eigentum/Besitz zur Folge haben könnte.

1 Einleitung

Hersteller:

Schepbach GmbH
 Günstzburger Straße 69
 D-89335 Ichenhausen

Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der nationalen elektrischen Vorschriften und Bestimmungen.

Beachten Sie:

Die Betriebsanleitung ist Teil des Produkts und enthält wichtige Hinweise für den sicheren, fachgerechten und wirtschaftlichen Betrieb. Beachten Sie zusätzlich die geltenden nationalen Vorschriften. Lesen Sie alle Bedien- und Sicherheitshinweise vor der Nutzung sorgfältig durch und verwenden Sie das Produkt nur wie beschrieben. Bewahren Sie die Anleitung auf und geben Sie diese bei Weitergabe des Produktes mit.

2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Mauernutfräse ist ein Produkt zum Schlitten von überwiegend mineralischen Werkstoffen (wie Beton oder Mauerwerk) ohne Verwendung von Wasser. Verwenden Sie keine gebundenen Trennscheiben oder Schruppscheiben.

Materialien, die während der Bearbeitung gesundheitsgefährdende Stäube oder Dämpfe erzeugen, dürfen nicht bearbeitet werden (wie z. B. Asbest). Das Trennen mit einer Kühlflüssigkeit ist nicht erlaubt.

Das Produkt darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüberhinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Betriebsanleitung.

Personen, die das Produkt verwenden und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Veränderungen an dem Produkt schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Das Produkt darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Produkt in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

3 Produktbeschreibung (Abb. 1)

1. Hinterer Handgriff
2. Feststellhebel
3. Schutzhaube
4. Vorderer Handgriff
5. Auflagerollen
6. Trennscheibe
7. Aufnahmespindel
8. Flanschmutter
9. Absaugstutzen
10. Ein-/Ausschalter
- 10a. Status LED
11. Einschaltsperre
12. Schnitttiefskala
13. Spindelarretierung
14. Aufnahmeflansch

4 Lieferumfang (Abb. 2)

Pos.	Anzahl	Bezeichnung
6.	4 x	Trennscheibe (vormontiert)
A.	1 x	Flanschschlüssel
B.	3 x	Distanzscheibe 4,7 mm
C.	3 x	Distanzscheibe 6,7 mm
	1 x	Mauernutfräse
	1 x	Bedienungsanleitung

5 Auspacken

WARNUNG

Produkt und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug!

Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Produkt vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Produkt und die Zubehörteile auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem das Produkt angeliefert wurde. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Betriebsanleitung mit dem Produkt vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Produkts an.

6 Technische Daten

Nennspannung	230-240 V~/50 Hz
Anschlussleistung	1800 Watt (S1*) 2250 Watt (S3**, 2min 30s ON/7min 30s OFF)
Schutzklasse	II /  (Doppelisolierung)
Schutzart	IPX0
Leerlaufzahl (n)	5400 min ⁻¹
Abmessungen	506x235x187 mm
Trennscheibe	Ø 125 mm Ø 22, 23 mm
Trennscheiben dicke	1,9 mm
Trennscheibe max. Drehzahl	8500 min ⁻¹
Nuttiefe	0–40 mm
Nutbreite	8-40 mm
Gewicht	5,50 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

***Betriebsart S1 (Dauerbetrieb)**

Das Produkt kann dauerhaft mit der angegebenen Leistung betrieben werden.

****Betriebsart S3 (periodischer Aussetzbetrieb)**

Der Betrieb setzt sich aus einer Nennlast und Stillstandszeit zusammen.

WARNUNG

Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB, tragen Sie und Personen, die sich in der Nähe befinden bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Information zur Geräuschentwicklung nach den einschlägigen Normen (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998) gemessen:

Geräuschkennwerte

Schalldruck L _{pA}	102,2 dB
Schalleistung L _{WA}	113,2 dB
Messunsicherheit K _{pA}	3 dB

Vibrationskennwerte (Hand-Arm-Schwingung)

Vibration a _h	
Vorderer Handgriff	4,207 m/s ²
Hinterer Handgriff	2,359 m/s ²
Messunsicherheit K	1,5 m/s ²

7 Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Gebildungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeer-**

- deten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5) Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

7.1 Sicherheitshinweise für Trennschleifmaschinen

- a) **Die zum Elektrowerkzeug gehörende Schutzhaube muss sicher angebracht und so eingestellt sein, dass ein Höchstmaß an Sicherheit erreicht wird, d. h. der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers zeigt offen zur Bedienperson. Halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene der rotierenden Schleifscheibe auf. Die Schutzhaube soll die Bedienperson vor Bruchstücken und zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper schützen.**
- b) **Verwenden Sie ausschließlich diamantbesetzte Trennscheiben für Ihr Elektrowerkzeug.** Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.
- c) **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- d) **Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden. Zum Beispiel: Schleifen Sie nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe.** Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Krafteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.
- e) **Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleifscheibe.** Geeignete Flansche stützen die Schleifscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleifscheibenbruchs.
- f) **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.
- g) **Schleifscheiben und Flansche müssen genau auf die Schleifspindel Ihres Elektrowerkzeugs passen.** Einsatzwerkzeuge, die nicht genau auf die Schleifspindel des Elektrowerkzeugs passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
- h) **Verwenden Sie keine beschädigten Schleifscheiben. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung die Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse. Wenn das Elektrowerkzeug oder die Schleifscheibe herunterfällt, überprüfen Sie, ob es/sie beschädigt ist, oder verwenden Sie eine unbeschädigte Schleifscheibe. Wenn Sie die Schleifscheibe kont-**

rolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene der rotierenden Schleifscheibe auf und lassen Sie das Gerät eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen. Beschädigte Schleifscheiben brechen meist in dieser Testzeit.

- i) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialartikel von Ihnen fernhalten.** Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lauten Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.
- j) **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.** Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochene Einsatzwerkzeuge können wegfiegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.
- k) **Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- l) **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.** Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.
- m) **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.
- n) **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
- o) **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.
- p) **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.
- q) **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

7.2 Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines haken- oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeuges, wie Schleifscheibe, Schleifteller usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt.

Wenn z.B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.** Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.
- b) **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.
- c) **Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.
- d) **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen. Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklemmen.** Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.
- e) **Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt sowie keine segmentierte Diamantscheibe mit mehr als 10 mm breiten Schlitten.** Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.
- f) **Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus.** Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verhaken oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.
- g) **Falls die Trennscheibe verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die noch lau-**

fende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen. Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.

- h) **Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet. Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre volle Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen.** Andernfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.
- i) **Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten der Scheibe abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe der Trennscheibe als auch an der Kante.
- j) **Seien Sie besonders vorsichtig bei „Tauschschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder andere Objekte einen Rückschlag verursachen.

7.3 Ergänzende Sicherheitshinweise



WARNUNG

- Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten und Metall können gesundheitsschädlich sein.
- Die Berührung oder das Einatmen dieser Stäube kann eine Gefährdung für die Bedienperson oder in der Nähe befindliche Personen darstellen.
- Tragen Sie Schutzbrille und Staubschutzmaske!



WARNUNG

Einsatzwerkzeuge können scharf sein und während des Gebrauchs heiß werden. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie mit Einsatzwerkzeugen hantieren.

- Schieben Sie das Produkt in vorgeschriebener Richtung durch das zu bearbeitende Material. Achten Sie auf die Markierungen (Drehrichtung der Trennscheibe  und Laufrichtung des Produkts  auf der Schutzhaube. Andernfalls kann die Trennscheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.
- Überzeugen Sie sich, dass sich an der zu bearbeitenden Stelle keine Strom-, Wasser- oder Gasleitungen befinden. Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.
- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.
- Vermeiden Sie Staubsammlungen am Arbeitsplatz. Stäube können sich leicht entzünden.
- **Halten Sie das Produkt während der Arbeit immer fest mit beiden Händen.** Sorgen Sie für einen sicheren Stand.

Restrisiken

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Betriebsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebsetzung des Produkts.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn das Produkt in Betrieb ist.
- Halten Sie die vorgegebenen Wartungs- und Sicherheitshinweise der Betriebsanleitung ein.


WARNUNG

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebes ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

8 Vor Inbetriebnahme


WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Stecken Sie den Netzstecker erst in die Steckdose, wenn das Produkt für den Einsatz vorbereitet ist.


WARNUNG

Einsatzwerkzeuge können scharf sein und während des Gebrauchs heiß werden. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie mit Einsatzwerkzeugen hantieren.

Hinweise:

- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein. Beschädigte oder unleserliche Aufkleber sind zu ersetzen.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen des Produkts, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Zulässige Trennscheibenkonstruktionen:
segmentierte Diamantscheiben mit maximalen Schlitten zwischen den Segmenten von 10 mm, nur mit negativem Schneidwinkel.
Scheibendurchmesser: 125 mm
Scheibendicke: 1,9 mm

8.1 Trennscheibe (6) montieren/ demontieren (Abb. 1, 3)

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr!

Betätigen Sie die Spindelarretierung nur bei stillstehender Aufnahmespindel. Das Elektrowerkzeug kann sonst beschädigt werden.


WARNUNG

Vergewissern Sie sich immer, dass das Einsatzwerkzeug richtig montiert ist!

Hinweise:

Trennschreiben nur paarweise austauschen!

Verwenden Sie keine getrennten Reduzierbuchsen oder Adapter, um Trennscheiben mit großem Loch passend zu machen.

Zwischen zwei Trennscheiben muss mindestens eine Distanzscheibe montiert sein.

1. Drücken Sie die Spindelarretierung (13), um die Aufnahmespindel (7) zu fixieren.
Halten Sie die Spindelarretierung (13) weiter gedrückt.
2. Demontieren Sie die Flanscmutter (8). Verwenden Sie den beigelegten Flanschschlüssel (A).
Sie können die Spindelarretierung (13) loslassen.
3. Entnehmen Sie die Trennscheiben (6) und die Distanzscheiben (B/C).
Der Aufnahmeflansch (14) verbleibt auf der Aufnahmespindel (7).
Sollten Sie den Aufnahmeflansch (14) abgenommen haben, achten Sie auf die korrekte Positionierung. Die Kontur des Aufnahmeflanschs (14) muss in Richtung Motor zeigen. Wenn Sie den Aufnahmeflansch (14) drehen, muss sich die Aufnahmespindel (7) mitdrehen.
4. Führen Sie die Trennscheibe (6) von unten durch die Schutzhaube (3) und setzen Sie sie auf die Aufnahmespindel (7).
Achten Sie auf die richtige Drehrichtung der Trennscheibe!
Die Drehrichtung ist durch Pfeile auf der Trennscheibe (6) und durch Pfeile auf der Schutzhaube (3) angegeben.
5. Stellen Sie die gewünschte Schnittbreite durch Auswahl der Distanzscheiben (B/C) her.
Schieben Sie diese auf die Aufnahmespindel (7).
6. Schrauben Sie die Flanscmutter (8) auf die Aufnahmespindel (7) und fixieren Sie die Trennscheiben (6) und die Distanzscheibe (B/C).
7. Drücken Sie die Spindelarretierung (13) um die Aufnahmespindel (7) zu fixieren.
Halten Sie die Spindelarretierung (13) weiter gedrückt.
8. Ziehen Sie die Flanscmutter (8) fest. Verwenden Sie den beigelegten Flanschschlüssel (A).

8.1.1 Nutbreite einstellen (Abb. 1, 3, 10)

WARNUNG

Unabhängig von der gewünschten Nutbreite müssen immer alle mitgelieferten Distanzscheiben montiert werden. Die Trennscheibe kann sich sonst während des Betriebes lösen und Verletzungen verursachen.

Die Nutbreite ergibt sich aus der Anzahl der Distanzscheiben (B/C) zwischen den Trennscheiben (6) und der Schnittbreite der Trennscheiben (6).

Die Nutbreite errechnet sich wie folgt:

Nutbreite = Dicke der Distanzscheiben (B/C) + Breite der Trennscheiben (6).

Distanzscheibendicke:	
Distanzscheiben (B)	4,70 mm
Distanzscheiben (C)	6,70 mm
Trennscheibendicke:	
Trennscheibe (6)	1,90 mm

Beachten Sie die zulässige Nutbreite in den technischen Daten (siehe Kapitel 6).

Verwenden Sie immer die Flanschmutter (8) und den Aufnahmeflansch (14).

Sie dürfen das Produkt mit max. vier Trennscheiben (6) benutzen.

8.2 Schnitttiefe einstellen (Abb. 4)

1. Lösen Sie den Feststellhebel (2).
2. Stellen Sie die Schnitttiefenskala (12) auf der Schutzhaube (3) auf die gewünschte Tiefe ein.
3. Ziehen Sie den Feststellhebel (2) der Schnitttiefenskala (12) wieder fest.

8.3 Staubabsaugung

Das Produkt entwickelt während der Arbeit eine erhebliche Menge an Staub.

Tragen Sie deshalb eine Staubmaske und schließen Sie immer eine Absauganlage* an, um die Staubbelastung zu reduzieren.

Unterbrechen Sie bei Störungen des Staubabsaugungssystems die Arbeit und beseitigen Sie die Störung!

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

8.3.1 Montage der Staubabsaugung (Abb. 5)

Hinweise:

Motorschäden, die auf fehlende Absaugung zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Gewährleistung.

Die Absauganlage muss zum Absaugen von Steinstaub zugelassen sein.

1. Stecken Sie den Schlauch einer geeigneten Absauganlage* (z.B. Industriestaubsauger) direkt auf den Absaugstutzen (9).

* = nicht im Lieferumfang enthalten!

9 Bedienung

WARNUNG

Vergewissern Sie sich immer, dass das Einsatzwerkzeug richtig montiert ist!

VORSICHT

Halten Sie Ihre Hände vom Einsatzwerkzeug fern, wenn das Produkt in Betrieb ist.

- **Halten Sie das Produkt während der Arbeit immer fest mit beiden Händen.** Sorgen Sie für einen sicheren Stand.
- **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.** Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochene Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.

Hinweis:

Schlitzte in tragenden Wänden unterliegen der Norm DIN 1053 Teil 1 oder länderspezifischen Festlegungen. Diese Vorschriften sind unbedingt einzuhalten. Ziehen Sie vor Arbeitsbeginn den verantwortlichen Statiker, Architekten oder die zuständige Bauleitung zu Rate.

9.1 Produkt ein-/ausschalten (Abb. 6)

Einschalten

1. Greifen Sie um den hinteren Handgriff (1).
2. Betätigen Sie die Einschaltsperr (11) mit dem Zeigefinger und halten Sie sie gedrückt.
3. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (10) und halten Sie ihn ebenfalls gedrückt.
4. Das Produkt startet.

Warten Sie, nach dem Einschalten ab, bis das Produkt seine max. Drehzahl erreicht hat. Beginnen Sie erst dann mit dem Arbeiten.

Nachdem das Produkt angelaufen ist, können Sie die Einschaltsperr wieder loslassen.

Ausschalten

1. Zum Ausschalten lassen Sie den Ein-/Ausschalter (10) und die Einschaltsperr (11) los.

VORSICHT

Nach dem Ausschalten läuft das Produkt nach. Warten Sie, bis das Produkt vollständig zum Stillstand gekommen ist.

9.2 Probelauf

Führen Sie vor dem ersten Arbeiten und nach jedem Einsatzwerkzeugwechsel einen Probelauf ohne Belastung durch. Schalten Sie das Produkt sofort aus, wenn das Einsatzwerkzeug unruhig läuft, beträchtliche Schwingungen auftreten oder abnorme Geräusche zu hören sind.

9.3 Überlastschutz (Abb. 6)

Bei Überlastung des Produkts schaltet dies selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich das Produkt wieder einschalten.

Erläuterung der Status LED (10a):

Zustand Produkt	Status LED	Bedeutung
Eingesteckt	Aus	
Produkt wird eingeschaltet	Blinkt 1x	Beim Einschalten des Produkts leuchtet die Status LED 1x kurz auf.
Betrieb unter normaler Last	Blinkt	Mit steigender Last, blinkt die Status LED schneller.
Betrieb unter hoher Last	Leuchtet	Nach ca. 5 Sekunden löst der Überlastschutz aus und das Produkt schaltet ab. Lassen Sie das Produkt abkühlen, bevor Sie die Arbeit wieder aufnehmen.

10 Arbeitshinweis

ACHTUNG

Überprüfen Sie mit einem Leitungssuchgerät Wände und Mauern auf verborgene Strom-, Gas- und Wasserleitungen, bevor Sie mit dem Produkt arbeiten.

Kurvenschnitte sind nicht möglich, da sich das Einsatzwerkzeug sonst im Werkstück verkantet.

Schützen Sie die Trennscheibe vor Schlag, Stoß und Fett.

Setzen Sie die Trennscheibe keinem seitlichen Druck aus.

Bremsen Sie auslaufende Trennscheiben nicht durch seitliches Gegendrücken aus.

10.1 Arbeiten mit der Mauernutfräse (Abb. 7-9)

Hinweise:

- **Halten Sie das Produkt während der Arbeit immer fest mit beiden Händen.** Sorgen Sie für einen sicheren Stand.
- Nuten von größerer Tiefe in hartem Material (z.B. Beton) können nicht in einem Durchgang geschnitten werden.
- Beim Trennen besonders harter Werkstoffe, z. B. Beton mit hohem Kieselgehalt, kann die Trennscheibe überhitzen und dadurch beschädigt werden. Ein mit der Trennscheibe umlaufender Funkenkranz weist deutlich darauf hin.
Unterbrechen Sie in diesem Fall den Trennvorgang und lassen Sie die Trennscheibe im Leerlauf bei höchster Drehzahl kurze Zeit laufen, um sie abzukühlen.

ACHTUNG

Überprüfen Sie mit einem Leitungssuchgerät Wände und Mauern auf verborgene Strom-, Gas- und Wasserleitungen, bevor Sie mit dem Produkt arbeiten.

! WARNUNG

Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.

1. Halten Sie das Produkt immer am hinteren (1) und vorderen Handgriff (4) fest.
2. Setzen Sie das Produkt eingeschaltet (mit laufenden Trennscheiben) mit der vorderen Auflagerolle (5) am Mauerwerk an.
3. Tauchen Sie die Trennscheiben (6) in das Mauerwerk ein, bis die eingestellte Schnitttiefe erreicht ist und die hinteren Auflagerollen (5) ebenfalls am Mauerwerk anliegen.
4. Schieben Sie das Produkt in vorgeschriebener Richtung durch das zu bearbeitende Material.
Achten Sie auf die Markierungen (Drehrichtung der Trennscheibe  und Laufrichtung des Produkts ) auf der Schutzhaube (3).
Andernfalls kann die Trennscheibe (6) verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.
5. Wenn Sie die Nut fertiggestellt haben, schalten Sie das Produkt aus und halten es ruhig, bis die Trennscheibe (6) zum Stillstand gekommen ist.
6. Entnehmen Sie das Produkt aus dem Schnitt und legen Sie sie seitlich ab.
7. Entfernen Sie den stehengebliebenen Steg mit einem Ausbrechwerkzeug*.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

10.2 Verwendung des Produkts mit nur einer Trennscheibe (6)

1. Demontieren Sie die Trennscheiben (6) wie unter 8.1 beschrieben.
2. Lassen Sie die hintere Trennscheibe (6) auf dem Produkt und montieren Sie die Flanschnutter (8) wieder wie unter 8.1 beschrieben.
Das Produkt ist nun auch zum Durchtrennen (z.B. von Fliesen) geeignet.

11 Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

11.1 Schadhafte Elektro-Anschlussleitungen

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden,
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung,
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung,
- Isolationschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose,
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte elektrische Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit gleicher Kennzeichnung.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Sicherheitshinweise für den Austausch beschädigter oder defekter Netzanschlussleitungen

Anschlussart Y

Wenn ein Ersatz der Netzanschlussleitung erforderlich ist, ist dies vom Hersteller oder seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

11.2 Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

11.3 Wechselstrommotor

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

- Achten Sie darauf, dass die Netzspannung mit der Spannung auf dem Produkttypenschild übereinstimmt.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

12 Reinigung und Wartung



WARNUNG

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, von einer Fachwerkstatt durchführen. Benutzen Sie nur originale Ersatzteile.



WARNUNG

Nicht fachgerechte Wartung- oder Reinigungsarbeiten können Verletzungen verursachen!



WARNUNG

Bei Reinigungs-, Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten kann das Produkt unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen und Verbrennungen führen.

- Schalten Sie das Produkt aus.
- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Lassen Sie das Produkt auskühlen.

12.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Produkt mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus. Wir empfehlen, dass Sie das Produkt direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Tauchen Sie das Produkt zur Reinigung keinesfalls in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Reinigen Sie das Produkt regelmäßig mit einem feuchten Tuch* und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Produkts angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Produktinnere gelangen kann.
- Halten Sie das Produkt stets sauber, trocken und frei von Öl oder Schmierfetten. Entfernen Sie Staub nach jedem Gebrauch und vor der Lagerung.

12.2 Wartung

Das Produkt ist wartungsfrei.

Im Inneren dieses Produkts befinden sich keine Teile, die vom Benutzer repariert werden können. Wenden Sie sich an eine qualifizierte Fachkraft, um das Produkt überprüfen und instand setzen zu lassen.

- Kontrollieren Sie das Produkt vor jedem Gebrauch auf offensichtliche Mängel wie lose, abgenutzte oder beschädigte Teile.

13 Lagerung

Lagern Sie das Produkt und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort.

Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5°C und 30°C.

Bewahren Sie das Produkt in der Originalverpackung auf. Decken Sie das Produkt ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Betriebsanleitung bei dem Produkt auf.

Trennscheiben müssen trocken und hochkant aufbewahrt werden und dürfen nicht gestapelt werden.

14 Transport

1. Zum Transportieren des Produkts trennen Sie es vom Stromnetz und stellen es an einem anderen dafür vorgesehenen Bereich auf.

2. Um Beschädigungen und Verletzungen zu verhindern, ist das Produkt beim Transport in Fahrzeugen gegen Umkippen und Verrutschen zu sichern.

15 Reparatur und Ersatzteilbestellung

Nach Reparatur oder Wartung vergewissern Sie sich, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind. Verletzungsgefährdende Teile vor anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

ACHTUNG

Laut Produkthaftungsgesetz wird nicht für Schäden haftet, die durch unsachgemäße Reparaturen oder durch Nichtverwendung von Originalersatzteilen verursacht werden.

Beauftragen Sie einen Kundendienst oder eine autorisierte Fachkraft. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

15.1 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Modellbezeichnung
- Artikelnummer
- Daten des Typenschildes

Ersatzteile / Zubehör

Distanzscheiben – Artikel-Nr.:	5902602004
Trennscheiben – Artikel-Nr.:	7903702601

15.2 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Distanzscheiben, Trennscheiben

* = nicht im Lieferumfang enthalten!

16 Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
 - Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
 - Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
 - Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Vertreiber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.
- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

17 Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Produkt startet nicht.	Netzspannung fehlt, Haussicherung spricht an.	Steckdose, Netzkabel, Leitung, Netzstecker prüfen, ggf. Reparatur durch Elektrofachkraft
	Ein-/Ausschalter defekt.	Haussicherung prüfen.
	Motor defekt.	Reparatur durch Kundendienst.
Trennscheibe bewegt sich nicht, Motor läuft weiter.	Flanschmutter locker.	Flanschmutter anziehen (siehe 8.1).
	Werkstück, Werkstückreste blockieren Antrieb.	Blockaden entfernen.
Motor wird langsamer und bleibt stehen.	Produkt wird durch Werkstück überbelastet.	Druck auf Trennscheibe verringern.
		Flanschmutter anziehen (siehe 8.1).
Trennscheibe läuft unrund, beträchtliche Schwingungen, abnorme Geräusche.	Flanschmutter ist locker.	Flanschmutter anziehen (siehe 8.1).
	Trennscheibe defekt.	Trennscheibe wechseln.
Merklich nachlassender Arbeitsfortschritt und umlaufender Funkenkranz	Trennscheibe stumpf	Trennscheibe schärfen, durch kurze Schnitte mit abrasivem Material (z.B. Kalksandstein)

18 EU-Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

Hersteller:

Schoppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.

Marke: **SCHEPPACH**
Art.-Bezeichnung: **Mauernutfräse – MNF2250**
Art.-Nr. **5902602901**

EU-Richtlinien:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Angewandte Normen:

EN 60745-1:2009/A11:2010;
EN 60745-2-22:2011/A11:2013;
EN IEC 55014-1:2021;
EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A2:2024;
EN 61000-3-3:2013/A2:2021;

Dokumentationsbevollmächtigter:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 20.11.2025


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

- Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
- Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
- Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**

- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
- Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z.B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
- Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
- Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
- Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
- Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
- Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
- Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
- Geräte, die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

- Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann

nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufer und sind nicht abtret- oder übertragbar.

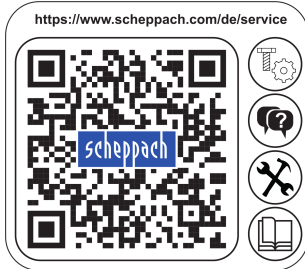
5. **Für die Geltendmachung** Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage:

<https://www.schepbach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.



6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvoranschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag ein-senden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfrei-gabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die Garantiebedingungen gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.schepbach.com) entnommen werden. Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maß-geblich.

Schepbach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.schepbach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 ·

E-Mail: service@schepbach.com · Internet: <http://www.schepbach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

Table of contents

1	Introduction	19
2	Proper use.....	19
3	Product description (fig. 1)	19
4	Scope of delivery (Fig. 2)	19
5	Unpacking	20
6	Technical data	20
7	Safety instructions	20
8	Before commissioning	23
9	Operation	24
10	Working instructions	25
11	Electrical connection	26
12	Cleaning and maintenance	26
13	Storage.....	26
14	Transport.....	27
15	Repair and ordering spare parts	27
16	Disposal and recycling	27
17	Troubleshooting	27
18	EU Declaration of Conformity.....	28
19	Exploded view	89

Explanation of the symbols on the product

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.

	Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!
	Attention! Failure to observe the safety signs and warning information affixed to the product and failure to observe the safety and operating manual can result in serious injury or even death.
	Wear safety goggles.
	Wear hearing protection.
	If dust builds up, wear respiratory protection!
	Wear safety gloves!

	Wear sturdy footwear!
	Make sure that other persons maintain a sufficient safety distance.
	In the event of danger, switch off the product and pull out the mains plug!
	Do not use a defective cutting disc!
	Attention! Danger of injury! Do not reach into the running cutting disc!
	Not permissible for wet grinding
	Danger of cutting on the cutting disc!
	Only carry out maintenance, conversion, adjustment and cleaning work when the product is switched off and the mains plug is disconnected!
	Protection class II (double insulation).
	Weight kg
	Status LED for overload protection
	Cutting disc dimensions
	Max. cutting disc speed
	The product complies with the applicable European directives.
	The product complies with the applicable Serbian directives.

Explanation of the signal words in the operating manual

DANGER

Signal word to indicate an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

WARNING

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

CAUTION

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

ATTENTION

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in product or property damage.

1 Introduction

Manufacturer:

Schepbach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this product assumes no liability for damage to the product or caused by the product arising from:

- Improper handling
- Failure to comply with the operating manual
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use
- Failures of the electrical system due to failure to observe the national electrical requirements and regulations.

Note:

The operating manual is part of this product.

It includes important instructions for the safe, proper and economic operation of the product, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the product. In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the product in your country.

Familiarise yourself with all operating and safety instructions before using the product. Only operate the product as described and for the specified areas of application.

Keep the operating manual in a good place and hand over all documents when passing the product on to third parties.

2 Proper use

The wall chaser is a product for slotting predominantly mineral materials (such as concrete or masonry) without the use of water. Do not use bonded cut-off wheels or grinding discs.

Materials that produce hazardous dust or vapours during processing must not be processed (e.g. asbestos). Separating with a coolant is not permitted.

The product may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the product must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the product.

The product may only be operated with original parts and original accessories from the manufacturer.

The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

Please note that our products were not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the product is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

3 Product description (fig. 1)

1. Rear handle
2. Locking lever
3. Protective cover
4. Front handle
5. Support rollers
6. Cutting wheel
7. Receptacle spindle
8. Flange nut
9. Suction port
10. On/off switch
- 10a. Status LED
11. Switch lock
12. Cutting depth scale
13. Spindle locking
14. Receptacle flange

4 Scope of delivery (Fig. 2)

Item	Quantity	Designation
6.	4 x	Cutting disc (pre-assembled)
A.	1 x	Flange spanner
B.	3 x	Spacer disc 4.7 mm
C.	3 x	Spacer disc 6.7 mm
	1 x	Wall chaser
	1 x	Operating manual

5 Unpacking

WARNING

The product and the packaging material are not children's toys!

Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

- Open the packaging and carefully remove the product.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the product and accessory parts for transport damage. Immediately report any damage to the transport company that delivered the Product. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating manual before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Spare parts can be obtained from your specialist dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for the product.

6 Technical data

Rated voltage	230-240 V~/ 50 Hz
Connected load	1800 Watt (S1*) 2250 Watt (S3**, 2 min 30 s ON/ 7 min 30 s OFF)
Protection class	II /  (Double insulation)
Protection category	IPX0
Idle speed (n)	5400 rpm
Dimensions	506x235x187 mm
Cutting wheel	Ø 125 mm Ø 22, 23 mm
Cutting wheel thickness	1.9 mm
Max. cutting wheel speed	8500 rpm
Groove depth	0-40 mm
Groove width	8-40 mm
Weight	5.50 kg

Subject to technical changes!

***Operating mode S1 (continuous operation)**

The product can be operated continuously with the specified power.

****Operating mode S3 (periodic intermediate duty)**

The mode comprises of a nominal load and downtime.

WARNING

Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB, please wear suitable hearing protection for you and persons in the vicinity.

Information about the noise level measured in accordance with applicable standards (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998):

Noise data

Sound pressure L_{pA}	102.2 dB
Sound power L_{wA}	113.2 dB
Measurement uncertainty K_{pA}	3 dB

Vibration parameters (hand/arm vibration)

Vibration a_h	
Front handle	4.207 m/s ²
Rear handle	2.359 m/s ²
Measurement uncertainty K	1.5 m/s ²

7 Safety instructions

General power tool safety warnings

WARNING

Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.

Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

- Keep your work area clean and well-lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

- The connection plug of the electric tool must fit into the socket. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such precautionary measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools and attachments. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

3) Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Wear personal protective equipment and always safety goggles.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, safety helmet or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or rechargeable battery, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting tools or spanners/keys before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) **Avoid abnormal postures. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust extraction can reduce dust-related hazards.
- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

4) Power tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such precautionary measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) **Maintain power tools and attachments. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) **Use electric tools, insertion tools, etc. according to these instructions. Take into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

5) Service

- a) **Only have your power tool repaired by qualified specialists and only with original spare parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

7.1 Safety instructions for cut-off machines

- a) **The protective cover belonging to the electric tool must be securely attached and adjusted so that the highest degree of safety is achieved, i.e. the smallest possible part of the grinding wheel is revealed to the operator. Keep yourself and people nearby out of the plane of the rotating grinding disc.** The protective cover is intended to protect the operator from fragments and accidental contact with the grinding wheel.
- b) **Only use diamond-coated cutting discs for your power tool.** Just because you can attach the accessories to your electrical appliance does not guarantee safe use.
- c) **The maximum speed of the accessory tool used must be at least as high as the maximum speed specified for the power tool.** Accessories which rotate faster than the maximum permissible rate can break and throw pieces into the air.
- d) **Grinding bodies may only be used for the recommended applications. For example: Never grind on the side surfaces of a cutting wheel.** Cutting wheels are designed to remove material with the edge of the disc. Lateral forces on this grinding body can break it.

- e) **Always use undamaged clamping flanges of the correct size and shape for the grinding disc selected by you.** Suitable flanges support the grinding disc and reduce the danger of the grinding disc breaking.
- f) **The external diameter and thickness of the accessory tool used must comply with the dimensions of the power tool.** Incorrectly dimensioned accessory tools cannot be sufficiently shielded or controlled.
- g) **Grinding discs and flanges must fit exactly on your electrical tool's grinding spindle.** Insertion tools that do not fit exactly on your electrical tool's grinding spindle rotate unevenly, vibrate very strongly and can cause a loss of control.
- h) **Do not use damaged grinding discs. Check the grinding discs for chipping and cracks before each use. If the electric tool or grinding disc falls, check whether it is damaged, or use an undamaged grinding disc. Once you have checked and inserted the grinding disc, keep yourself and anyone in the vicinity out of the plane of the rotating grinding disc and allow the appliance to run at maximum speed for one minute.** Damaged grinding discs usually break during this test period.
- i) **Wear personal protective equipment. Depending on application, use face shield, safety goggles or safety glasses. Where appropriate, wear a dust mask, hearing protection, protective gloves or a special apron that will keep small grinding and material particles away from you.** The eye protection must be capable of stopping flying debris generated by various operations. Dust or breathing masks must filter the dust generated during use. Prolonged exposure to high intensity noise may cause hearing loss.
- j) **Ensure that other people remain at a safe distance from your workspace. Anyone who enters the workspace must wear personal protective equipment.** Fragments of the workpiece or broken accessory tools can fly off and cause injury – even outside the immediate working area.
- k) **Hold power tool by insulated gripping surfaces only, when performing an operation where the cutting accessory may contact hidden wiring or its own cord.** Contact with a live wire may make exposed metal parts of the power tool live and could give the operator an electric shock.
- l) **Keep the power cord away from any rotating accessories.** If you lose control of the device, the mains cable can be severed or caught and your hand or arm pulled into the rotating insert tool.
- m) **Never put the power tool down until the accessory tool being used has come to a complete standstill.** The rotating accessory tool can come into contact with the surface and cause you to lose control of the power tool.
- n) **Do not run the power tool while carrying it at your side.** Accidental contact of your clothing with the rotating attachment part could lead to an injury.
- o) **Clean the ventilation slits of your power tool regularly.** The engine fan draws dust into the housing and a strong accumulation of metal dust can cause electrical hazards.

- p) **Never use the power tool in the vicinity of inflammable materials.** Sparks can ignite such materials.
- q) **Do not use any accessory tools which require liquid coolant.** The use of water or other liquid coolants may lead to an electric shock.

7.2 Kick-back and corresponding safety instructions

Kick-back is the sudden reaction resulting from a caught or jammed rotating insert tool, such as a grinding disc, grinding wheel, etc. Catching or jamming results in the rotating insert tool stopping abruptly. As a result, an uncontrolled electric tool is accelerated against the direction of rotation of the tool attachment at the blocking point.

For example, if a grinding disc catches or jams in the workpiece, the edge of the grinding disc that plunges into the workpiece can get caught, causing the grinding disc to break away or kick back. The grinding disc may either jump toward or away from the operator, depending on direction of the wheel's movement at the point of pinching. Abrasive wheels may also break under these conditions.

Kickback is the result of incorrect or deficient use of the power tool. It can be prevented by suitable precautionary measures, as described in the following.

- a) **Hold the power tool firmly in both hands and position your body and arms so they can absorb the force of a kickback. Always use the additional handle, if available, so that you have the maximum possible control over the kickback force or reaction forces at full speed.** By taking adequate precautions, the operator can stay in control of the kickback and reaction forces.
- b) **Never hold your hand close to a rotating accessory tool.** The accessory tool could jump out of your hand if there is a kickback.
- c) **Avoid the area in front of and behind the rotating cutting disc.** The kickback will force the power tool in the opposite direction to the direction of rotation of the grinding disc at the blockage.
- d) **Take special care when working near corners, sharp edges, etc. Avoid allowing the accessory tool to bounce back from the workpiece or jam. The rotating tool attachment tends to jam at corners, sharp edges or when it bounces back.** This causes a loss of control or kick-back.
- e) **Never use a chain or toothed saw blade, or any segmented diamond grinding wheel with slots of a width of more than 10 mm.** Such accessories often cause a kickback or loss of control over the power tool.
- f) **Avoid blocking the cutting wheel or applying too much pressure. Do not make excessively deep cuts.** Overloading the cutting wheel increases its stress and susceptibility to tilting or blocking and therefore the possibility of kick-back or breaking of the grinding wheel.
- g) **If the cutting wheel jams or you interrupt your work, switch the device off and hold it still in the material until the disc has come to a standstill. Never try to pull the cutting wheel out of the cut while it is still running, otherwise kick-back may occur.** Determine and remedy the cause of the jamming.

- h) **Do not switch the electric tool on again while it is in the workpiece. Allow the cutting wheel to reach its full speed first before carefully continuing the cut.** Otherwise the disc can get stuck, jump out of the workpiece or cause kick-back.
- i) **Support plates or large workpieces to reduce the risk of kick-back caused by a jammed cutting wheel.** Large workpieces tend to sag under their own weight. The workpiece must be supported on both sides of the disc, that is both close to the cutting wheel and at the edge.
- j) **Apply particular caution with "plunge cuts" in existing walls or other areas that are not visible.** The plunging cutting wheel can cause kick-back when cutting into gas or water pipes, electrical lines or other objects.

7.3 Additional safety instructions

WARNING

- Dusts from materials such as paint containing lead, some types of wood and metal can be harmful to health.
- Touching or inhaling such dust may pose risks for the operator or bystanders.
- Wear safety goggles and a dust mask!

WARNING

Tool attachments may be sharp and become hot during use. Always wear protective gloves when handling the tool attachments.

- Push the product through the material to be processed in the prescribed direction.
Pay attention to the markings (direction of rotation of the cutting disc  and direction of rotation of the product  on the protective cover.
Otherwise, the cutting disc may jam, jump out of the workpiece or cause a kickback.
- Make sure that there are no electricity, water or gas pipes in the area to be worked on. Use the appropriate detection devices in order to detect hidden supply lines or consult the local utility company.
- **Never use the power tool in the vicinity of inflammable materials.** Sparks can ignite such materials.
- Avoid dust accumulation at the workplace.
Dusts can easily ignite.
- **Always hold the product tight with both hands during work.** Make sure that you have a secure footing.

Residual risks

The product has been built according to state-of-the-art and the recognised technical safety rules. However, individual residual risks can arise during operation.

- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.

- Residual risks can be minimised if the "Safety Instructions" and the "Intended Use" together with the operating manual as a whole are observed.
- Prevent the product being unintentionally started up.
- Keep your hands away from the working area when the product is in operation.
- Comply with the stipulated maintenance and safety instructions in the operating instructions.

WARNING

This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain circumstances. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

8 Before commissioning

WARNING

Danger of injury!

Do not insert the mains plug into the socket until you are ready to use the product.

WARNING

Tool attachments may be sharp and become hot during use. Always wear protective gloves when handling the tool attachments.

Notes:

- Prior to commissioning, all covers and safety devices must be mounted correctly. Damaged or illegible stickers must be replaced.
- Before connecting of the product, make certain that the data on the type plate matches with the mains power data.
- Permitted cutting disc designs:
segmented diamond discs with maximum slots between the segments of 10 mm, only with negative cutting angle.
Disc diameter: 125 mm
disc thickness: 1.9 mm

8.1 Fitting/dismantling the cutting disc (6) (Fig. 1, 3)

ATTENTION

Risk of damage!

Only operate the spindle lock when the spindle is stationary. The power tool may otherwise be damaged.

WARNING

Always make sure that the tool attachment is fitted correctly!

Notes:

Only exchange separators in pairs!

Do not use separate reducing bushes or adapters to make cutting discs with a large hole fit.

At least one spacer disc must be fitted between two separating discs.

1. Press the spindle lock (13) to fix the mounting spindle (7).
Continue to press the spindle lock (13).
2. Remove the flange nut (8). Use the enclosed flange spanner (A).
You can release the spindle lock (13).
3. Remove the separating discs (6) and the spacer discs (B/C).
The mounting flange (14) remains on the mounting spindle (7).
If you have removed the mounting flange (14), ensure that it is positioned correctly. The contour of the mounting flange (14) must point in the direction of the motor. When you turn the mounting flange (14), the mounting spindle (7) must also turn.
4. Guide the cutting disc (6) from below through the protective cover (3) and place it on the mounting spindle (7). Ensure the correct direction of rotation of the cutting disc! The direction of rotation is indicated by arrows on the cutting disc (6) and the protective cover (3).
5. Set the desired cutting width by selecting the spacer discs (B/C).
Slide it onto the mounting spindle (7).
6. Screw the flange nut (8) onto the mounting spindle (7) and fix the separating discs (6) and the spacer disc (B/C).
7. Press the spindle lock (13) to fix the mounting spindle (7).
Continue to press the spindle lock (13).
8. Tighten the flange nut (8). Use the enclosed flange spanner (A).

8.1.1 Adjusting the groove width (Fig. 1, 3, 10)

WARNING

Regardless of the desired groove width, all spacer discs supplied must always be fitted. Otherwise the cutting disc may come loose during operation and cause injury.

The groove width results from the number of spacer discs (B/C) between the cutting discs (6) and the cutting width of the cutting discs (6).

The groove width is calculated as follows:

Groove width = thickness of the spacer discs (B/C) + width of the separating discs (6).

Thickness of the spacer discs:	
Spacer discs (B)	4.70 mm
Spacer discs (C)	6.70 mm
Thickness of the cutting discs:	
Cutting disc (6)	1.90 mm

Please consider the permissible groove width mentioned in the technical data (see chapter 6).

Always use the flange nut (8) and the mounting flange (14).

You may use the product with a maximum of four cutting discs (6).

8.2 Setting the cutting depth (Fig. 4)

1. Loosen the locking lever (2).
2. Set the cutting depth scale (12) on the protective cover (3) to the desired depth.
3. Retighten the locking lever (2) of the cutting depth scale (12).

8.3 Dust extraction

The product generates a considerable amount of dust during operation.

Therefore, wear a dust mask and always connect an extraction system* to reduce dust exposure.

If the dust extraction system malfunctions, stop working and rectify the fault!

* = may not be included in the scope of delivery!

8.3.1 Mounting the dust extraction system (Fig. 5)

Notes:

Motor damage caused by a lack of suction is not covered by the warranty.

The extraction system must be approved for the extraction of stone dust.

1. Connect the hose of a suitable extraction system* (e.g. industrial hoover) directly to the extraction nozzle (9).

* = not included in the scope of delivery!

9 Operation

WARNING

Always make sure that the tool attachment is fitted correctly!

CAUTION

Keep your hands away from the tool attachment when the product is in operation.

- **Always hold the product tight with both hands during work.** Make sure that you have a secure footing.
- **Ensure that other people remain at a safe distance from your workspace. Anyone who enters the workspace must wear personal protective equipment.** Fragments of the workpiece or broken accessory tools can fly off and cause injury – even outside the immediate working area.

Note:

Slots in load-bearing walls are subject to the DIN 1053 Part 1 standard or country-specific specifications. These regulations must be observed at all times. Consult the responsible structural engineer, architect or site manager before starting work.

9.1 Switching the product on/off (Fig. 6)

Switching on

1. Reach around the rear handle (1).
2. Press and hold the switch-on lock (11) with your index finger.

3. Press and hold the on/off switch (10).

4. The product starts.

After switching on, wait until the product has reached its maximum speed. Only then should you start working.

After the product has started, you can release the switch-on interlock again.

Switching off

1. To switch off, release the on/off switch (10) and the switch-on lock (11).

⚠ CAUTION

After switching off, the product will run on. Wait until the product has come to a complete stop.

9.2 Test run

Before the first work and after each tool attachment change, carry out a test run without load. Switch off the product immediately if the tool attachment runs out of round, there is considerable vibration or abnormal noises are heard.

9.3 Overload protection (Fig. 6)

In the event of overloading, the product will switch itself off. After a cool-down period (time varies), the product can be switched back on again.

Explanation of status LED (10a):

Product status	Status LED	Meaning
Inserted	Off	
The product switches on	Flashes once	When the product is switched on, the status LED glows once briefly.
Operation under normal load	Flashes	As the load increases, the status LED flashes faster.
Operation under high load	Glowing	After approx. 5 seconds, the overload protection triggers and the product switches off. Allow the product to cool down before you begin working again.

10 Working instructions

ATTENTION

Use a pipe detector to check walls and walls for hidden electricity, gas and water pipes before working with the product.

Curved cuts are not possible, as the insert tool would otherwise jam in the workpiece.

Protect the cutting disc from impact, shock and grease. Do not subject the cutting disc to lateral pressure.

Do not stop the cutting discs from running out by pressing against them from the side.

10.1 Working with the wall chaser (Fig. 7-9)

Notes:

- **Always hold the product tight with both hands during work.** Make sure that you have a secure footing.
- Grooves of greater depth in hard material (e.g. concrete) cannot be cut in a single pass.
- When cutting particularly hard materials, e.g. concrete with a high silica content, the cutting disc can overheat and be damaged as a result. A ring of sparks running around the cutting disc clearly indicates this. In this case, interrupt the cutting process and allow the cutting disc to idle at maximum speed for a short time in order to cool it down.

ATTENTION

Use a pipe detector to check walls and walls for hidden electricity, gas and water pipes before working with the product.

⚠ WARNING

Never try to pull the cutting wheel out of the cut while it is still running, otherwise kick-back may occur.

1. Always hold the product by the rear (1) and front handle (4).
2. Place the product switched on (with running cutting discs) with the front support roller (5) on the masonry.
3. Plunge the cutting discs (6) into the masonry until the set cutting depth is reached and the rear support rollers (5) are also in contact with the masonry.
4. Push the product through the material to be processed in the prescribed direction. Pay attention to the markings (direction of rotation of the cutting disc ↻ and working direction of the product →) on the protective cover (3). Otherwise the cutting disc (6) may get caught, jump out of the workpiece or cause a kickback.
5. When you have completed the groove, switch off the product and hold it still until the cutting disc (6) has come to a standstill.
6. Remove the product from the cut and place it to the side.
7. Remove the remaining bar with a stripping tool*.

* = may not be included in the scope of delivery!

10.2 Using the product with only one cutting disc (6)

1. Remove the separating discs (6) as described under 8.1.
2. Leave the rear cutting disc (6) on the product and refit the flange nut (8) as described under 8.1. The product is now also suitable for cutting through (e.g. tiles).

11 Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions. The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

11.1 Damaged electrical connection cables

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors,
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed,
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over,
- Insulation damage due to being ripped out of the wall socket,
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables of the same designation.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

Safety information for replacing damaged or defective mains connection cables

Connection type Y

If it is necessary to replace the mains connection cable, this must be done by the manufacturer or their representative to avoid safety hazards.

11.2 Important information

In the event of overloading, the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

11.3 AC motor

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

- Before commissioning, ensure that the mains voltage matches with the operating voltage on the type plate.
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm².

12 Cleaning and maintenance

WARNING

Have maintenance and repair tasks that are not described in this operating manual, carried out by a specialist workshop. Use only original spare parts.

WARNING

Improper maintenance or cleaning work can cause injuries!

WARNING

The product may start unexpectedly and cause injuries and burns during cleaning, repair and maintenance work.

- Switch the product off.
- Pull out the mains plug.
- Allow the product to cool.

12.1 Cleaning

- Keep protective devices, air vents and the motor housing as free of dust and dirt as possible. Rub the product clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure. We recommend that you clean the product directly after every use.
- Never immerse the product in water or other liquids for cleaning.
- Clean the product at regular intervals using a damp cloth* and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the product. Make sure that no water can penetrate the product interior.
- Always keep the product clean, dry and free from oil or grease. Remove dust after each use and before storage.

12.2 Maintenance

The product is maintenance-free.

There are no parts which can be repaired by the user within this product. Contact a qualified professional to have the product checked and repaired.

- Check the product for obvious defects such as loose, worn or damaged parts before each use.

13 Storage

Store the product and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children.

The optimum storage temperature is between 5°C and 30°C.

Store the product in its original packaging.

Cover the product to protect it from dust or moisture. Store the operating manual with the product.

Cutting discs must be stored dry and upright and must not be stacked.

14 Transport

1. To transport the product, disconnect the it from the power supply and set it up in the new position you want to use it in.
2. The product must be secured against tipping and slipping during transport in vehicles in order to prevent damage and injuries.

15 Repair and ordering spare parts

After repairs or maintenance, make sure that all safety-related parts are installed and are in perfect condition. All parts which may cause injury must be kept where they are inaccessible to children or others.

ATTENTION

According to the German Product Liability Act, no liability is accepted for damage caused by improper repairs or by not using original spare parts.

Such work should be performed by a customer service centre or an authorised specialists. The same applies to accessory parts.

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

Connections and repairs

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

15.1 Ordering spare parts

Please provide the following information when ordering spare parts:

- Model designation
- Item number
- Type plate data

Spare parts / accessories

Spacer discs - Article no:	5902602004
Cutting discs - Article no:	7903702601

15.2 Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: Spacer discs, cutting discs

* = not included in the scope of delivery!

16 Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the disposal of electrical and electronic equipment



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries that are not installed permanently in the old device must be removed non-destructively before disposal! Their disposal is regulated by the battery act.
- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.
- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards)
 - Points of sale of electrical appliances (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
 - Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
 - Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical appliance to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical appliance upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

17 Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Product does not start.	Mains voltage is missing, house fuse responds.	Check socket, mains cable, cable, mains plug, repair by qualified electrician if necessary
	On/off switch defective.	Check the house fuse.
	Motor defective.	Repair by customer service.

Fault	Possible cause	Remedy
Cutting disc does not move, motor continues to run.	Flange nut loose.	Tighten the flange nut (see 8.1).
	Workpiece, workpiece residues block output drive.	Remove blockages.
Motor slows down and stops.	Product is overloaded by the workpiece.	Reduce the pressure on the cutting disc.
		Tighten the flange nut (see 8.1).
Cutting disc runs out of round, considerable vibrations, abnormal noises.	Flange nut is loose.	Tighten the flange nut (see 8.1).
	Cutting disc defective.	Change the cutting disc.
Noticeably diminishing work progress cut and circumferential spark rim	Blunt cutting disc	Sharpen the cutting disc by making short cuts with abrasive material (e.g. sand-lime brick)

18 EU Declaration of Conformity

Translation of the original Declaration of Conformity

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

We declare under our sole responsibility that the product described here complies with the applicable directives and standards.

Brand: **SCHEPPACH**
Art. designation: **Wall chaser – MNF2250**
Item No. **5902602901**

EU directives:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,

* The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

Applied standards:

EN 60745-1:2009/A11:2010;
EN 60745-2-22:2011/A11:2013;
EN IEC 55014-1:2021;
EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A2:2024;
EN 61000-3-3:2013/A2:2021;

Documentation authorised representative:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 20.11.2025


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Sommaire

1	Introduction	30
2	Utilisation conforme.....	30
3	Description du produit (fig. 1)	30
4	Fournitures (fig. 2).....	31
5	Déballage	31
6	Caractéristiques techniques.....	31
7	Consignes de sécurité.....	31
8	Avant la mise en service	35
9	Utilisation.....	36
10	Consigne de travail	37
11	Raccordement électrique	37
12	Nettoyage et maintenance	38
13	Stockage	38
14	Transport.....	38
15	Réparation et commande de pièces de rechange	39
16	Élimination et recyclage	39
17	Dépannage.....	40
18	Déclaration de conformité UE	40
19	Vue éclatée	89

Explication des symboles sur le produit

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-mêmes ne permettent pas d'éliminer les risques et ne dispensent pas de prendre des mesures adaptées pour la prévention des accidents.

	Lisez le mode d'emploi et observez les consignes de sécurité avant de procéder à la mise en service !
	Attention ! Le non-respect des symboles de sécurité et des avertissements apposés sur le produit et le non-respect des consignes de sécurité et d'utilisation peut causer des blessures graves voire mortelles.
	Portez des lunettes de protection.
	Portez une protection auditive.
	En cas de génération de poussières, portez une protection respiratoire !
	Portez des chaussures de sécurité !

	Porter des chaussures solides !
	Vérifiez que chacun respecte une distance de sécurité suffisante.
	En cas de danger, arrêtez le produit et débranchez la fiche secteur !
	N'utilisez pas de disque pour meuleuse défectueux !
	Attention ! Risque de blessures ! N'approchez jamais vos mains du disque pour meuleuse lorsqu'il tourne !
	Non autorisée pour l'affûtage à eau
	Risque de coupure sur le disque pour meuleuse !
	Ne procédez aux travaux de maintenance, de conversion, de réglage et de nettoyage que lorsque le produit est à l'arrêt que la fiche secteur est débranchée.
	Classe de protection II (double isolation).
	Poids en kg
	LED d'état pour la protection contre les surcharges
	Dimensions du disque pour meuleuse
	Régime max. du disque pour meuleuse
	Le produit respecte les directives européennes en vigueur.
	Le produit respecte les directives serbes en vigueur.

Explication des mots de signalisation dans le mode d'emploi

DANGER

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger immédiate qui entraîne des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.

AVERTISSEMENT

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.

PRUDENCE

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures légères ou modérées si elle n'est pas évitée.

ATTENTION

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut endommager le produit ou les biens environnants.

1 Introduction

Fabricant :

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de ce produit n'est pas responsable des dommages survenus sur ce produit dans les cas suivants :

- Manipulation incorrecte
- Non-respect du mode d'emploi
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme
- Pannes de l'installation électrique causées par un non-respect des prescriptions et dispositions nationales en matière d'électricité

Attention :

Le mode d'emploi fait partie du produit.

Il contient des remarques importantes sur l'utilisation sécuritaire, réglementaire et économique du produit et sur la façon d'éviter les dangers, de limiter les frais de réparation, de réduire les périodes d'arrêt et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie du produit. Outre les dispositions

de sécurité figurant dans cette notice d'utilisation, vous devez absolument observer les prescriptions concernant le fonctionnement du produit en vigueur dans votre pays.

Avant d'utiliser le produit, familiarisez-vous avec les consignes de sécurité et d'utilisation. Utilisez le produit uniquement conformément aux descriptions et pour les domaines d'utilisation prescrits. Conservez bien le mode d'emploi et transmettez tous les documents en cas de remise du produit à un tiers.

2 Utilisation conforme

La rainureuse murale est un produit destiné à effectuer des saignées dans des matériaux principalement minéraux (comme le béton et les maçonneries) sans utiliser d'eau. N'utilisez pas de disques pour meuleuse ou de disques abrasifs issus d'alliages.

Il est interdit d'usiner des matériaux qui génèrent des poussières ou vapeurs nocives lors des travaux (comme l'amiante). Il est interdit d'effectuer de saignée avec un liquide de refroidissement.

Le produit doit être utilisé selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur est le seul responsable.

Une utilisation conforme consiste également à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation de la notice d'utilisation.

Les personnes utilisant le produit et en assurant la maintenance doivent être familiarisées avec celui-ci et connaître les dangers possibles qu'il implique.

Toute modification du produit annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

Le produit ne doit être utilisé qu'avec des pièces de rechange et des accessoires originaux du fabricant.

Respectez les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.

Remarque : conformément aux dispositions, nos produits n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si le produit est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

3 Description du produit (fig. 1)

1. Poignée arrière
2. Levier d'arrêt
3. Capot de protection
4. Poignée avant
5. Roulettes de support
6. Disque pour meuleuse
7. Broche de préhension
8. Écrou à bride
9. Manchon d'aspiration
10. Interrupteur On/Off
- 10a. LED d'état
11. Verrouillage de commande
12. Échelle de profondeur de coupe
13. Dispositif d'arrêt de la broche
14. Bride de préhension

4 Fournitures (fig. 2)

Pos.	Quantité	Désignation
6.	4 x	Disque pour meuleuse (prémonté)
A.	1 x	Clé à bride
B.	3 x	Rondelle d'écartement 4,7 mm
C.	3 x	Rondelle d'écartement 6,7 mm
	1 x	Rainureuse murale
	1 x	Notice d'utilisation

5 Déballage

⚠ AVERTISSEMENT

Le produit et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets !

Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

- Ouvrez l'emballage et sortez délicatement le produit.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que le produit et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. Signalez immédiatement tout dommage au transporteur qui a livré le produit. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec le produit à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des pièces d'origine pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre revendeur.
- Lors de la commande, indiquez la référence, ainsi que le type et l'année de construction du produit.

6 Caractéristiques techniques

Tension nominale	230-240 V~/ 50 Hz
Puissance de raccordement	1800 Watt (S1*) 2 250 W (S3**), 2 min 30s ON/ 7 min 30s OFF)
Classe de protection	II / □ (double isolation)
Indice de protection	IPX0
Régime à vide (n)	5400 min ⁻¹
Dimensions	506x235x187 mm
Disque pour meuleuse	Ø 125 mm Ø 22, 23 mm
Épaisseur du disque pour meuleuse	1,9 mm
Régime max. du disque pour meuleuse	8500 min ⁻¹
Profondeur de rainure	0-40 mm

Largeur de rainure	8-40 mm
Poids	5,50 kg

Sous réserve de modifications techniques !

* Mode de fonctionnement S1, fonctionnement continu

Le produit peut fonctionner en continu à la puissance indiquée.

**Mode de fonctionnement S3 (fonctionnement intermittent périodique)

Ce fonctionnement est composé d'une charge nominale et d'un temps d'arrêt.

⚠ AVERTISSEMENT

Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB, vous devez, ainsi que les personnes à proximité, porter une protection auditive adaptée.

Les informations concernant le développement de bruit sont mesurées selon les normes en vigueur (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998) :

Valeurs caractéristiques sonores

Niveau de pression acoustique L _{pA}	102,2 dB
Niveau de puissance sonore L _{WA}	113,2 dB
Incertitude de mesure K _{pA}	3 dB

Valeurs de référence de vibrations (vibrations bras-main)

Vibration a _h	
Poignée avant	4,207 m/s ²
Poignée arrière	2,359 m/s ²
Incertitude de mesure K	1,5 m/s ²

7 Consignes de sécurité

Consignes de sécurité générales pour les outils électriques

⚠ AVERTISSEMENT

lisez toutes les consignes de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques fournies avec cet outil électrique.

Toute négligence dans le respect des instructions suivantes peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conserver à l'avenir toutes les consignes de sécurité et instructions.

Le terme d'« outil électrique » utilisé dans les consignes de sécurité désigne les outils électriques sur secteur (avec câble secteur) et les outils électriques sur batterie (sans câble secteur).

1) Sécurité au poste de travail

- Faire en sorte que la zone de travail soit propre et bien éclairée.** Le désordre ou des zones de travail non éclairées peuvent entraîner des accidents.

- b) **Ne pas utiliser l'outil électrique dans un environnement propice aux explosions, où se trouvent des liquides, gaz ou poussières inflammables.** Les outils électriques génèrent des étincelles, susceptibles de mettre le feu à la poussière ou aux vapeurs.
- c) **Pendant l'utilisation de l'outil électrique, maintenir les enfants et tiers à bonne distance.** Toute déviation peut entraîner une perte de contrôle de l'outil électrique.

2) Sécurité électrique

- a) **Le connecteur de raccordement de l'outil électrique doit correspondre à la prise. Ne modifier d'aucune manière le connecteur. N'utiliser aucun connecteur adaptateur avec des outils électriques mis à la terre.** Des connecteurs non modifiés et fiches adaptées réduisent le risque de choc électrique.
- b) **Éviter tout contact corporel avec les surfaces mises à la terre, par exemple, tuyaux, chauffages, fours et réfrigérateurs.** Si le corps est mis à la terre, le risque de choc électrique est plus important.
- c) **Mettre les outils électriques à l'abri de la pluie ou de l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique.
- d) **Ne pas utiliser le câble de raccordement pour transporter ou suspendre l'outil électrique, ni pour débrancher le connecteur de la prise de courant. Maintenir le câble de raccordement à l'abri de la chaleur, de l'huile, des arêtes coupantes ou des pièces mobiles.** Des câbles de raccordement endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- e) **Si l'outil électrique est utilisé à l'extérieur, se servir d'une rallonge autorisée pour l'extérieur.** Le recours à une rallonge convenant à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.
- f) **Si l'outil électrique doit impérativement être utilisé en milieu humide, utiliser un disjoncteur différentiel.** L'utilisation d'un disjoncteur différentiel réduit le risque de choc électrique.

3) Sécurité des personnes

- a) **Se montrer attentif et faire attention à ses actes et procéder avec prudence lors du travail avec un outil électrique. Ne pas utiliser l'outil électrique en cas de fatigue ou si l'on est sous l'influence de drogues, de l'alcool ou de médicaments.** Tout moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électrique peut conduire à des blessures extrêmement graves.
- b) **Toujours porter un équipement de protection individuelle et des lunettes de protection.** Quel que soit le type d'outil électrique et son mode d'utilisation, le port d'un équipement de protection individuelle, tel qu'un masque antipoussières, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive réduit le risque de blessures.
- c) **Éviter toute mise en service involontaire. Veiller à ce que l'outil électrique soit arrêté avant de le brancher sur l'alimentation électrique et/ou la batterie, de le prendre ou de le porter.** Le fait de porter

l'outil électrique avec le doigt sur l'interrupteur ou alors que l'outil électrique est activé et raccordé à l'alimentation électrique peut entraîner des accidents.

- d) **Avant d'activer l'outil électrique, retirer les outils de réglage ou clés de serrage.** Tout outil ou clé se trouvant dans une pièce rotative de l'outil électrique peut entraîner des blessures.
- e) **Évitez toute position du corps anormale. Veiller à adopter une position stable et à toujours maintenir son équilibre.** Ainsi, il est possible de mieux contrôler l'outil électrique en cas de situation inattendue.
- f) **Porter des vêtements adaptés. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Maintenir les cheveux et vêtements à bonne distance des pièces mobiles.** Les vêtements amples, bijoux ou cheveux longs risquent d'être happés par les pièces mobiles.
- g) **Si des dispositifs d'aspiration et de collecte des poussières peuvent être montés, veiller à ce qu'ils soient raccordés et utilisés correctement.** Le recours à une aspiration des poussières peut réduire les risques liés à la poussière.
- h) **Ne pas se laisser aller à une fausse impression de sécurité et négliger de respecter les règles de sécurité applicables aux outils électriques, même une fois parfaitement familiarisé avec l'utilisation de cet outil électrique.** Toute manipulation négligente peut entraîner des blessures graves en quelques fractions de seconde.

4) Utilisation et manipulation de l'outil électrique

- a) **Ne pas surcharger l'outil électrique. Utiliser l'outil électrique qui convient au travail à réaliser.** L'outil électrique adapté fonctionne en effet de manière plus satisfaisante et plus sûre dans la plage de puissance indiquée.
- b) **Ne pas utiliser un outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électrique qu'il est devenu impossible d'activer ou de désactiver représente un danger et doit être réparé.
- c) **Retirer le connecteur de la prise de courant et/ou retirer la batterie amovible avant d'entreprendre de régler l'appareil, de remplacer les pièces de l'outil d'insertion ou de déposer l'outil électrique.** Cette mesure de sécurité empêche le démarrage involontaire de l'outil électrique.
- d) **Conserver les outils électriques inutilisés hors de portée des enfants. L'outil électrique ne doit pas être utilisé par des personnes qui ne sont pas familières de ces outils ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électriques représentent un danger s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- e) **Prendre soin des outils électriques et outils auxiliaires. Vérifier si les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas bloquées ou si certaines pièces sont cassées ou si endommagées qu'elles nuisent au bon fonctionnement de l'outil électrique. Faire réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électrique.** De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.

- f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils de coupe bien entretenus, aux arêtes de coupe aiguisées, se coincent moins et sont plus faciles à guider.
- g) **Utiliser l'outil électrique, les outils auxiliaires, etc. conformément à ces instructions.** Tenir compte des conditions de travail et de l'activité à réaliser. Toute utilisation des outils électriques dans des buts autres que ceux prévus peut entraîner des situations de danger.
- h) **Veillez à ce que les poignées et leurs surfaces de préhension soient sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.** Des poignées et surfaces de préhension de poignées glissantes compromettent la sécurité d'utilisation et de contrôle de l'outil électrique dans les situations inattendues.
- h) **N'utilisez pas de meule endommagée.** Avant chaque utilisation, vérifiez que les meules ne présentent pas de fissures ou d'éclats. En cas de chute de l'outil électrique ou de la meule, vérifiez qu'il/elle n'est pas endommagé(e) ou utilisez une meule intacte. Une fois la meule contrôlée et mise en place, les personnes se trouvant à proximité et vous-même devez vous placer hors de portée de la meule en rotation. Laissez l'appareil fonctionner pendant une minute à vitesse de rotation maximale. Normalement, les meules endommagées cèdent pendant cette période de test.
- i) **Porter un équipement de protection individuelle.** Selon le contexte, porter un masque intégral, une protection pour les yeux ou des lunettes de protection. Si cela se justifie, porter un masque anti-poussières, une protection auditive, des gants de protection ou un tablier spécial qui protègent des petites particules de meulage et de matériau. Protéger ses yeux des projections de corps étrangers qui peuvent survenir dans certains contextes. Des masques anti-poussières ou masques de protection des voies respiratoires filtreront les poussières générées lors de l'utilisation de l'appareil. Toute exposition prolongée à de forts niveaux sonores entraîne un risque de perte de l'audition.

5) Service après-vente

- a) **Ne confier la réparation de l'outil électrique qu'à des spécialistes qualifiés et utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine.** Ainsi, la sécurité de l'outil électrique est maintenue.

7.1 Consignes de sécurité applicables aux tronçonneuses à disque

- a) **Le capot de protection de l'outil électrique doit être installé de manière sécuritaire et réglé de sorte à atteindre une sécurité maximale, ce qui signifie que la partie de la meule ouverte et dirigée vers l'opérateur doit être la plus réduite possible. Maintenez les personnes à proximité hors de portée de la meule en rotation.** Le capot de protection permet de protéger l'opérateur des bris et du contact avec la meule.
- b) **Utilisez exclusivement des disques pour meuleuse diamantés sur votre outil électrique.** Le fait de pouvoir fixer un accessoire sur l'outil électrique ne signifie pas qu'il puisse être utilisé en toute sécurité.
- c) **La vitesse de rotation autorisée de l'outil auxiliaire doit être au moins égale à celle indiquée sur l'outil électrique.** Un accessoire qui tourne plus vite que la vitesse autorisée risque de se casser et d'être projeté.
- d) **Les meules doivent uniquement servir à l'utilisation recommandée. Par exemple : Ne poncez jamais un objet sur les côtés d'une disque pour meuleuse.** Les meules de tronçonnage servent à décaper des matériaux avec le bord du disque. Une sollicitation latérale pourrait casser la meule.
- e) **Utilisez toujours des brides de serrage non endommagées de la bonne taille et d'une forme adaptée pour la meule sélectionnée.** Des brides adaptées soutiennent la meule et réduisent ainsi le risque de bris de la meule.
- f) **Le diamètre extérieur et l'épaisseur de l'outil auxiliaire doivent correspondre aux dimensions indiquées pour votre outil électrique.** Les outils auxiliaires dont les dimensions sont inadaptées ne peuvent pas être protégés ou contrôlés suffisamment.
- g) **Les meules et brides doivent être parfaitement adaptées à la broche de meulage de votre outil électrique.** Les outils auxiliaires qui ne sont pas parfaitement adaptés à la broche de meulage de l'outil électrique tournent de manière irrégulière, vibrent très fortement et peuvent entraîner une perte de contrôle.
- j) **Si d'autres personnes sont présentes, veiller à ce qu'elles se trouvent à une distance de sécurité de la zone de travail. Toute personne pénétrant dans la zone de travail doit porter un équipement de protection individuelle.** Des fragments de la pièce usinée ou des outils auxiliaires cassés peuvent être projetés et causer des blessures même en dehors de la zone de travail directe.
- k) **Tenez l'appareil uniquement par les surfaces de préhension isolées pour réaliser une tâche pendant laquelle l'outil auxiliaire est susceptible d'entrer en contact avec des câbles électriques dissimulés ou son propre câble d'alimentation.** Le contact avec un câble conducteur peut également mettre les pièces métalliques de l'appareil sous tension et entraîner une décharge électrique.
- l) **Mettre le câble électrique à l'abri des outils auxiliaires en rotation.** En cas de perte de contrôle de l'appareil, le câble d'alimentation peut être sectionné ou engagé, et il existe un risque de happement des mains ou du bras dans l'outil auxiliaire en rotation.
- m) **Ne jamais ranger l'outil électrique avant l'arrêt complet de l'outil auxiliaire.** L'outil auxiliaire en rotation peut entrer en contact avec la surface de rangement, ce qui peut entraîner une perte de contrôle de l'outil électrique.
- n) **Ne pas faire fonctionner l'outil électrique pendant son transport.** Tout contact inopiné peut entraîner un happement des vêtements et l'outil auxiliaire en rotation risque de s'enfoncer dans le corps.
- o) **Nettoyez régulièrement la fente d'aération de l'outil électrique.** Le ventilateur du moteur aspire de la poussière dans le boîtier et une accumulation excessive de poudre métallique représente un risque du point de vue électrique.
- p) **Ne pas utiliser l'outil électrique à proximité de matériaux inflammables.** Les étincelles peuvent embraser ces matériaux.

- q) **Ne jamais utiliser d'outil auxiliaire nécessitant de recourir à un liquide de refroidissement.** L'utilisation d'eau ou d'autres liquides de refroidissement peut entraîner un choc électrique.

7.2 Mouvement de recul et consignes de sécurité correspondantes

Le mouvement de recul désigne la réaction immédiate qui survient à la suite du coincement ou du blocage d'un outil auxiliaire en rotation, tel qu'une meule, un disque de meulage, etc. Il en résulte un arrêt soudain de l'outil auxiliaire en rotation. L'outil électrique rendu ainsi incontrôlable accélère dans le sens opposé de l'outil auxiliaire à l'endroit où le blocage se produit.

Si une meule se coince ou se bloque dans la pièce usinée, son bord inséré dans la pièce risque d'être happé et ainsi de casser la meule ou d'entraîner un mouvement de recul. La meule se déplace alors vers l'opérateur ou dans la direction opposée selon le sens de rotation de la meule au niveau de l'endroit où le blocage a lieu. Les meules peuvent alors elles aussi se casser.

Un mouvement de recul est le résultat d'une utilisation incorrecte ou erronée de l'outil électrique. Il peut être empêché par des mesures de prévention adaptées comme décrit ci-après.

- a) **Maintenez fermement l'outil électrique et placez son corps et ses bras dans une position leur permettant d'amortir la force du recul.** Toujours utiliser la poignée supplémentaire, si disponible. Cela vous permettra de mieux contrôler les rebonds ou les réactions surprenantes qu'il pourrait y avoir lors du démarrage de votre outil électrique. L'opérateur doit pouvoir maîtriser la force de recul et de réaction grâce à des mesures de précaution appropriées.
- b) **Ne jamais placer ses mains à proximité des outils auxiliaires en rotation.** En cas de mouvement de recul, l'outil auxiliaire risque de se déplacer au-dessus des mains.
- c) **Restez à l'écart de la zone située devant et derrière le disque pour meuleuse.** Les mouvements de recul déplacent toujours l'outil dans la direction opposée au mouvement de la meule à l'endroit où il bloque.
- d) **Se montrer particulièrement prudent à proximité des angles, arêtes coupantes, etc.. Empêcher que l'accessoire ne rebondisse sur la pièce et se bloque.** Au niveau des angles, arêtes coupantes ou en cas de rebond, l'outil auxiliaire en rotation a tendance à être happé. Cela entraîne une perte de contrôle ou un recul.
- e) **N'utilisez pas de chaîne, de lame de scie dentée ou de disque diamanté segmenté avec des fentes de plus de 10 mm de largeur.** Ces outils auxiliaires causent souvent un mouvement de recul ou entraînent la perte du contrôle de l'outil électrique.
- f) **Évitez le blocage de la meule de troncissage ou d'exercer une pression d'appui trop importante. N'effectuez pas de coupes trop profondes.** La surcharge du disque pour meuleuse augmente sa sollicitation et le risque de coincement ou de blocage et par conséquent de recul ou de rupture de la meule.

- g) **Si le disque pour meuleuse est coincé ou que les travaux sont interrompus, arrêtez l'appareil et tenez-le jusqu'à ce que le disque soit immobilisé. N'essayez jamais de retirer le disque pour meuleuse de la zone de coupe pendant qu'il tourne, cela pourrait provoquer un mouvement de recul.** Déterminez et éliminez la cause du blocage.
- h) **Ne rallumez pas l'outil électrique tant qu'il se trouve dans la pièce usinée. Laissez le disque pour meuleuse atteindre son régime maximal avant de reprendre prudemment la coupe.** Sinon, le disque risque de se bloquer, de sauter hors de la pièce usinée ou de provoquer un mouvement de recul.
- i) **Calez les plaques ou les grandes pièces à usiner afin de réduire le risque de mouvement de recul dû à un disque pour meuleuse coincé.** Les grandes pièces à usiner risquent de fléchir sous leur propre poids. La pièce usinée doit être calée des deux côtés du disque, que ce soit à proximité du disque pour meuleuse ou au niveau du bord.
- j) **Faire particulièrement attention aux murs existants ou aux autres zones hors du champ de vision lors des « coupes plongeantes ».** Lors de son insertion, le disque pour meuleuse peut exercer un mouvement de recul lorsque vous découpez des conduites de gaz ou d'eau, des lignes électriques ou d'autres objets.

7.3 Consignes de sécurité complémentaires



AVERTISSEMENT

- Les poussières de peintures au plomb, de certains types de bois et de métal peuvent être nocives.
- Toucher ou respirer cette poussière peut impliquer des risques pour l'opérateur ou les personnes se trouvant à proximité.
- Portez des lunettes de protection et un masque de protection contre les poussières !



AVERTISSEMENT

Les outils auxiliaires peuvent être tranchants et chauffent pendant l'utilisation. Portez toujours des gants de protection lorsque vous manipulez les outils auxiliaires.

- Poussez le produit dans le matériau à usiner dans la direction indiquée.
Tenez compte des marquages (sens de rotation du disque pour meuleuse et sens de rotation du produit sur le capot de protection.
Sinon, le disque pour meuleuse risque de se bloquer, de sauter hors de la pièce usinée ou de provoquer un mouvement de recul.
- Assurez-vous que la zone à usiner ne contienne pas de conduite électrique, hydraulique ou de gaz. Utilisez des détecteurs adaptés pour déceler les conduites d'alimentation dissimulées ou consulter la compagnie d'approvisionnement locale.
- **Ne pas utiliser l'outil électrique à proximité de matériaux inflammables.** Les étincelles peuvent embraser ces matériaux.

- Évitez que de la poussière ne s'accumule dans la zone de travail.
Les poussières sont facilement inflammables.
- **Pendant le travail, tenez toujours le produit à deux mains.** Veillez à avoir une position stable.

Risques résiduels

Le produit est construit selon l'état actuel de la technique et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- Danger pour la santé dû au courant en cas d'utilisation de lignes de raccordement électrique non conformes.
- En outre, malgré toutes les précautions prises, il peut demeurer des risques résiduels qui ne sont pas évitables.
- Les risques résiduels peuvent être réduits au minimum si les « Consignes de sécurité » et les instructions d'« Utilisation conforme », ainsi que l'ensemble de la notice d'utilisation sont respectés.
- Éviter toute mise en service involontaire du produit.
- Maintenez vos mains à distance de la zone de travail si le produit est en cours de fonctionnement.
- Respecter les consignes de sécurité et de maintenance prédéfinies dans la notice d'utilisation.

AVERTISSEMENT

Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

8 Avant la mise en service

AVERTISSEMENT

Risque de blessures !

Ne branchez la fiche secteur dans une prise que lorsque le produit est prêt à l'utilisation.

AVERTISSEMENT

Les outils auxiliaires peuvent être tranchants et chauffent pendant l'utilisation. Portez toujours des gants de protection lorsque vous manipulez les outils auxiliaires.

Remarques :

- Avant la mise en service, tous les capots et dispositifs de sécurité doivent être montés correctement. Les autocollants endommagés ou illisibles doivent être remplacés.
- Avant de raccorder le produit, vérifiez que les indications figurant sur la plaque signalétique correspondent aux données du secteur.
- Types de disques pour meuleuse autorisés : disques diamant segmentés dont les fentes entre chaque segment ne dépassent pas 10 mm, avec

angle de coupe négatif uniquement.

Diamètre du disque : 125 mm

Épaisseur du disque : 1,9 mm

8.1 Montage/démontage du disque pour meuleuse (6) (fig. 1, 3)

ATTENTION

Risque d'endommagement !

N'appuyez sur le dispositif d'arrêt de la broche que lorsque la bobine de préhension est à l'arrêt. Vous risquez sinon d'endommager l'outil électrique.

AVERTISSEMENT

Assurez-vous toujours que l'outil d'insertion est correctement monté !

Remarques :

Toujours remplacer les disques pour meuleuse par deux !

N'utilisez pas de douilles de réduction séparées ni d'adaptateur pour ajuster les disques pour meuleuse présentant un trou de taille supérieure.

Monter au moins une rondelle d'écartement entre deux disques pour meuleuse.

1. Appuyez sur le blocage d'arbre (13) pour bloquer la broche de préhension (7).
Maintenez le blocage d'arbre (13) enfoncé.
2. Démontez l'écrou à bride (8). Utilisez la clé à bride fournie (A).
Vous pouvez relâcher le dispositif d'arrêt de broche (13).
3. Retirez le disque pour meuleuse (6) et les rondelles d'écartement (B/C).
La bride de préhension (14) reste sur la broche de préhension (7).
Si vous avez retiré la bride de préhension (14), veillez à un positionnement correct. Les contours de la bride de préhension (14) doivent être orientés vers le moteur. Lorsque vous faites tourner la bride de préhension (14), la broche de préhension (7) doit également tourner.
4. Insérez le disque pour meuleuse (6) du bas dans la capot de protection (3) et placez-le sur la broche de préhension (7).
Tenez compte du sens de rotation du disque pour meuleuse !
Le sens de rotation est indiqué par des flèches sur le disque pour meuleuse (6) et sur le capot de protection (3).
5. Réglez la largeur de coupe souhaitée en choisissant les rondelles d'écartement (B/C).
Insérez-les sur la broche de préhension (7).
6. Vissez l'écrou à bride (8) sur la broche de préhension (7) et fixez le disque pour meuleuse (6) et la rondelle d'écartement (B/C).
7. Appuyez sur le blocage d'arbre (13) pour bloquer la broche de préhension (7).
Maintenez le blocage d'arbre (13) enfoncé.
8. Serrez l'écrou à bride (8). Utilisez la clé à bride fournie (A).

8.1.1 Réglage de la largeur de rainure (fig. 1, 3, 10)

⚠ AVERTISSEMENT

Toutes les rondelles d'écartement fournies doivent toujours être montées, quelle que soit la largeur de rainure souhaitée. Sinon, le disque pour meuleuse risque de se détacher pendant l'utilisation et de provoquer des blessures.

La largeur de rainure résulte du nombre de rondelles d'écartement (B/C) entre les disques pour meuleuse (6) et de la largeur de coupe des disques pour meuleuse (6).

La largeur de rainure se calcule de la manière suivante :

largeur de rainure = épaisseur des rondelles d'écartement (B/C) + largeur des disques pour meuleuse (6).

Épaisseur des rondelles d'écartement :	
Rondelles d'écartement (B)	4,70 mm
Rondelles d'écartement (C)	6,70 mm
Épaisseur du disque pour meuleuse :	
Disque pour meuleuse (6)	1,90 mm

Tenez compte de la largeur de rainure autorisée indiquée dans les caractéristiques techniques (voir le chapitre 6).

Utilisez toujours l'écrou à bride (8) et la bride de préhension (14).

Vous ne devez pas utiliser le produit avec plus de quatre disques pour meuleuse (6).

8.2 Réglage de la profondeur de coupe (fig. 4)

1. Desserrez le levier d'arrêt (2).
2. Réglez l'échelle de profondeur de coupe (12) du capot de protection (3) à la profondeur souhaitée.
3. Resserrez le levier d'arrêt (2) de l'échelle de profondeur de coupe (12).

8.3 Aspiration des poussières

Pendant les travaux, le produit génère énormément de poussières.

Vous devez par conséquent porter un masque anti-poussières et raccorder un aspirateur* au produit pour réduire l'exposition aux poussières.

En cas de dysfonctionnement du système d'aspiration des poussières, arrêtez les travaux et éliminez le dysfonctionnement !

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

8.3.1 Montage du système d'aspiration des poussières (fig. 5)

Remarques :

Les dommages subis par le moteur en raison d'une aspiration insuffisante ne sont pas couverts par la garantie.

L'aspirateur doit être homologué pour l'aspiration de poussière de pierre.

1. Connectez le tuyau d'un aspirateur* adapté (par exemple un aspirateur industriel) directement sur le manchon d'aspiration (9).

* = non fourni !

9 Utilisation

⚠ AVERTISSEMENT

Assurez-vous toujours que l'outil d'insertion est correctement monté !

⚠ PRUDENCE

Maintenez vos mains à distance de l'outil auxiliaire lorsque le produit est en cours de fonctionnement.

- **Pendant le travail, tenez toujours le produit à deux mains.** Veillez à avoir une position stable.
- **Si d'autres personnes sont présentes, veiller à ce qu'elles se trouvent à une distance de sécurité de la zone de travail. Toute personne pénétrant dans la zone de travail doit porter un équipement de protection individuelle.** Des fragments de la pièce usinée ou des outils auxiliaires cassés peuvent être projetés et causer des blessures même en dehors de la zone de travail directe.

Remarque :

Les saignées effectuées dans les murs porteurs sont soumises à la norme DIN 1053 partie 1 ou aux dispositions propres au pays d'utilisation. Ces prescriptions doivent impérativement être observées. Avant de commencer les travaux, faites-vous conseiller par l'ingénieur en structure, l'architecte ou le chef de chantier responsable.

9.1 Mise en marche/arrêt du produit (fig. 6)

Mise sous tension

1. Saisissez la poignée arrière (1).
2. Actionnez le blocage d'activation (11) avec l'index et maintenez-le enfoncé.
3. Appuyez sur l'interrupteur On/Off (10) et maintenez-le enfoncé.
4. Le produit démarre.

Après le démarrage, attendez que le produit ait atteint son régime maximal. Vous pouvez alors commencer les travaux.

Une fois le produit démarré, vous pouvez relâcher le verrouillage de commande.

Mise hors tension

1. Pour arrêter l'appareil, relâchez l'interrupteur On/Off (10) et le verrouillage de commande (11).

⚠ PRUDENCE

Après l'arrêt, le produit continue de fonctionner pendant un court moment. Attendez que le produit se soit complètement immobilisé.

9.2 Marche d'essai

Avant de commencer les travaux et après chaque changement d'outil, effectuez une marche d'essai sans charge. Arrêtez immédiatement le produit si l'outil auxiliaire décrit un faux rond, en présence de vibrations importantes ou de bruits anormaux.

9.3 Protection contre les surcharges (fig. 6)

En cas de surcharge, le produit s'arrête de lui-même. Après un temps de refroidissement (d'une durée variable), le produit peut être remis en marche.

Explication de la LED d'état (10a) :

État du produit	LED d'état	Signification
Branché	arrêt	
Le produit est activé	Clignote 1 fois	Lors de l'activation du produit, la LED d'état s'allume brièvement 1 fois.
Fonctionnement sous charge normale	Clignote	À mesure que la charge augmente, la LED d'état clignote plus rapidement.
Fonctionnement sous charge élevée	S'allume	Après env. 5 secondes, la protection contre les surcharges se déclenche et le produit s'arrête. Laissez refroidir le produit avant de reprendre le travail.

10 Consigne de travail

ATTENTION

Utilisez un détecteur de conduites sur les parois et les murs pour détecter les éventuelles conduites électriques, hydrauliques et de gaz avant de commencer à utiliser le produit.

Il est impossible d'effectuer des coupes courbes, car l'outil auxiliaire se coincerait dans le matériau usiné.

Protégez le disque pour meuleuse des chocs, des coups et de la graisse.

N'exercez pas de pression latérale sur le disque pour meuleuse.

Ne freinez pas les disques pour meuleuse sur le point de s'arrêter avec une contre-pression latérale.

10.1 Utilisation de la rainureuse murale (fig. 7-9)

Remarques :

- **Pendant le travail, tenez toujours le produit à deux mains.** Veillez à avoir une position stable.
- Les travaux en profondeur dans les matériaux durs (comme le béton) ne peuvent pas être effectués en une seule fois.
- Lors des coupes dans les matériaux particulièrement durs, comme le béton à haute teneur en graviers, le disque pour meuleuse risque de surchauffer et d'être endommagé. C'est ce qu'indique la couronne d'étincelles générée autour du disque pour meuleuse. Dans ce cas, interrompez la coupe et faites tourner le disque pour meuleuse à vide et à vitesse maximale pendant quelques instants pour le refroidir.

ATTENTION

Utilisez un détecteur de conduites sur les parois et les murs pour détecter les éventuelles conduites électriques, hydrauliques et de gaz avant de commencer à utiliser le produit.

⚠ AVERTISSEMENT

N'essayez jamais de retirer le disque pour meuleuse de la zone de coupe pendant qu'il tourne, cela pourrait provoquer un mouvement de recul.

1. Tenez toujours le produit par la poignée arrière (1) et la poignée avant (4).
2. Appliquez le produit allumé (les disques pour meuleuse doivent tourner) avec la roulette de support avant (5) sur la maçonnerie.
3. Faites pénétrer les disques pour meuleuse (6) dans la maçonnerie jusqu'à atteindre la profondeur de coupe souhaitée et que les roulettes de support arrière (5) soient également en contact avec la maçonnerie.
4. Poussez le produit dans la direction souhaitée à travers le matériau à découper. Tenez compte des marquages (sens de rotation du disque pour meuleuse  et sens de rotation du produit ) sur le capot de protection (3). Sinon, le disque pour meuleuse (6) risque de se bloquer, de sauter hors de la pièce usinée ou de provoquer un mouvement de recul.
5. Une fois la rainure terminée, coupez le produit et maintenez-le en place jusqu'à ce que les disques pour meuleuse (6) se soient arrêtés.
6. Retirez le produit de la zone de coupe et déposez-le sur le côté.
7. Retirez la bande de matériau restante avec un outil d'extraction*.

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

10.2 Utilisation du produit avec un seul disque pour meuleuse (6)

1. Démontez les disques pour meuleuse (6) comme indiqué au chapitre 8.1.
2. Laissez le disque pour meuleuse arrière (6) sur le produit et remontez l'écrou à bride (8) comme indiqué au chapitre 8.1. Le produit permet maintenant également de sectionner des matériaux (carrelage p. ex.).

11 Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et aux normes DIN en vigueur. Le branchement au secteur effectué par le client et la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

11.1 Câbles de raccordement électriques défectueux

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les lignes de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des points de pliage dus à une fixation ou à un cheminement incorrects du câble de raccordement.
- Des points d'intersection si les câbles de raccordement se croisent.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des câbles de raccordement électriques défectueux de la sorte ne doivent pas être utilisés et font encourir, en raison de leur isolation défectueuse, un danger de mort.

Vérifiez régulièrement que les câbles de raccordement électriques ne sont pas endommagés. Assurez-vous que le câble de raccordement ne soit pas raccordé au réseau d'électricité lors de la vérification.

Les lignes de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que les câbles de raccordement dotés du même signe.

L'indication de la désignation du type sur le câble de raccordement est obligatoire.

Consignes de sécurité pour le remplacement de câbles de raccordement secteur endommagés ou défectueux

Type de raccord Y

S'il est nécessaire de remplacer le câble de raccordement secteur, le fabricant ou son représentant doit s'en charger afin d'éviter les risques pour la sécurité.

11.2 Consignes importantes

En cas de surcharge du moteur, ce dernier s'arrête de lui-même. Après un temps de refroidissement (d'une durée variable), le moteur peut être remis en marche.

11.3 Moteur à courant alternatif

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

- Veillez à ce que la tension secteur corresponde à la tension indiquée sur la plaque signalétique du produit.
- Les rallonges d'une longueur max. de 25 m doivent présenter une section de 1,5 mm².

12 Nettoyage et maintenance



AVERTISSEMENT

Confiez les travaux de réparation et de maintenance qui ne figurent pas dans ce mode d'emploi à un atelier spécialisé. Utilisez uniquement des pièces de rechange d'origine.



AVERTISSEMENT

Des travaux de maintenance ou de nettoyage non conformes peuvent provoquer des blessures !



AVERTISSEMENT

Lors des travaux de nettoyage, de réparation ou de maintenance, le produit peut démarrer de manière inopinée et entraîner ainsi des blessures et des brûlures.

- Arrêtez le produit.
- Débranchez la fiche secteur.
- Laissez le produit refroidir.

12.1 Nettoyage

- Veillez à ce que les dispositifs de protection, le volet d'aération et le logement du moteur restent aussi exempts de poussières et d'impuretés que possible. Frottez le produit avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à faible pression. Nous vous recommandons de nettoyer le produit après chaque utilisation.
- N'immergez jamais le produit dans l'eau ou tout autre liquide pour le nettoyer.
- Nettoyez régulièrement le produit avec un chiffon* humide et un peu de savon noir. N'utilisez pas de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les pièces en plastique du produit. Veillez à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur du produit.
- Le produit doit toujours être propre, sec et exempt d'huile et de graisse. Retirez la poussière après chaque utilisation et avant le stockage.

12.2 Maintenance

Le produit ne nécessite aucune maintenance.

À l'intérieur du produit, on ne trouve aucune pièce pouvant être réparée par l'utilisateur. Contactez un spécialiste qualifié pour faire contrôler et réparer le produit.

- Avant chaque utilisation, contrôlez les défauts manifestes sur le produit (pièces desserrées, usées ou endommagées).

13 Stockage

Stockez le produit, ainsi que des accessoires à un endroit sombre, sec, exempt de gel et inaccessible aux enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C.

Conservez le produit dans son emballage d'origine. Recouvrez le produit afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité. Conservez la notice d'utilisation à proximité du produit.

Les disques pour meuleuse doivent être stockés au sec et sur la tranche. Ils ne doivent pas être empilés.

14 Transport

1. Pour transporter le produit, débranchez-le du réseau d'électricité et installez-le à un autre endroit prévu à cet effet.

2. Pour éviter les dommages et les blessures, le produit doit être sécurisé lors de son transport à bord de véhicules afin d'éviter qu'il ne bascule et ne glisse.

15 Réparation et commande de pièces de rechange

Assurez-vous après toute réparation ou travail de maintenance que toutes les pièces relatives à la sécurité sont bien montées et en état irréprochable. Placez les pièces dangereuses hors de portée des autres personnes et des enfants.

ATTENTION

La loi allemande de responsabilité produit décharge le fabricant de toute responsabilité en cas de dommages dus à des réparations incorrectes ou à la non-utilisation de pièces de rechange d'origine.

Faites-les effectuer dans un atelier de service après-vente ou par un spécialiste dûment autorisé. Il en va de même pour les accessoires.

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de service après-vente. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

Raccords et réparations

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

15.1 Commande de pièces de rechange

Les informations suivantes sont nécessaires pour commander des pièces de rechange :

- Désignation du modèle
- Référence
- Informations de la plaque signalétique

Pièces de rechange/accessoires

Référence des rondelles d'écartement :	5902602004
Référence des disques pour meuleuse :	7903702601

15.2 Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* : rondelles d'écartement, disques pour meuleuse

* = non fourni !

16 Élimination et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Consignes d'élimination des appareils électriques et électroniques



Les appareils électriques et électroniques usagés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères, mais éliminés séparément !

- Retirer les piles usagées de manière non destructive avant de déposer vos déchets électroniques dans un point de collecte ! L'élimination des piles et batteries est régie par la loi allemande sur les piles.
- Les propriétaires et utilisateurs d'appareils électriques et électroniques sont légalement tenus de les rapporter à l'issue de leur utilisation.
- Il incombe à l'utilisateur final de supprimer ses données à caractère personnel enregistrées sur l'appareil usagé !
- Le symbole représentant une poubelle barrée signifie que les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.
- Les appareils électriques et électroniques peuvent être gratuitement déposés :
 - Dans les points de collecte et d'élimination publics (dépôts municipaux p. ex.)
 - Dans les points de vente d'appareils électroniques (sur place ou en ligne) si le distributeur est tenu de les reprendre ou propose ce service.
 - Vous pouvez déposer jusqu'à trois appareils électroniques usagés dont les bords ne dépassent pas 25 centimètres de longueur auprès du fabricant ou d'un point de collecte agréé situé près de chez vous sans acheter de nouvel appareil.
 - Pour plus de détails concernant les conditions de reprise des fabricants et distributeurs, contactez le service client correspondant.
- En cas de livraison d'un nouvel appareil électronique à un consommateur privé par le fabricant, le fabricant peut accepter de reprendre l'appareil électronique usagé gratuitement sur demande de l'utilisateur final. Pour en être sûr, contactez le service client du fabricant.
- Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux appareils vendus et installés dans les pays membres de l'Union européenne et visés par la directive européenne 2012/19/UE. D'autres dispositions relatives à l'élimination des appareils électriques et électroniques usagés peuvent s'appliquer dans les pays hors de l'Union européenne.

17 Dépannage

Défaut	Cause possible	Remède
Le produit ne démarre pas.	Aucune tension secteur, déclenchement du fusible principal.	Contrôler la prise, le câble d'alimentation, la conduite, la fiche secteur, au besoin, les faire réparer par un électricien
	Interrupteur On/Off défectueux.	Vérifiez les fusibles du bâtiment.
	Moteur défectueux.	Réparation par le service client.
Le disque pour meuleuse ne bouge pas, le moteur continue de tourner.	Écrou à bride desserré.	Serrer l'écrou à bride (voir 8.1).
	Du matériau, des résidus de matériau bloquent l'entraînement.	Éliminer les blocages.
Le moteur ralentit et s'arrête.	Produit surchargé par le matériau.	Réduire la pression exercée sur le disque pour meuleuse.
		Serrer l'écrou à bride (voir 8.1).
Faux rond, vibrations importantes, bruits anormaux du disque pour meuleuse.	L'écrou à bride est desserré.	Serrer l'écrou à bride (voir 8.1).
	Disque pour meuleuse défectueux.	Remplacer le disque pour meuleuse.
Progression de plus en plus lente et génération d'une couronne d'étincelles	Disque pour meuleuse émoussé	Affûter le disque pour meuleuse en effectuant des petites entailles avec un matériau abrasif (brique silico-calcaire p. ex.)

18 Déclaration de conformité UE

Traduction de la déclaration de conformité originale

Fabricant :

Schepbach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Nous déclarons, sous notre propre responsabilité, que le produit décrit ici est conforme aux directives et normes en vigueur.

Marque : **SCHEPPACH**
Désignation : **Rainureuse murale – MNF2250**
Réf. : **5902602901**

Directives UE :

2014/30/UE, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,

* L'objet de la déclaration décrit ci-dessus répond aux prescriptions de la directive 2011/65/UE du Parlement européen et du Conseil du 8 juin 2011 relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques.

Normes appliquées :

EN 60745-1:2009/A11:2010;
EN 60745-2-22:2011/A11:2013;
EN IEC 55014-1:2021;
EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A2:2024;
EN 61000-3-3:2013/A2:2021;

Responsable de la documentation :

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 20.11.2025


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Indice

1	Introduzione	42
2	Impiego conforme alla destinazione d'uso	42
3	Descrizione del prodotto (Fig. 1)	42
4	Contenuto della fornitura (Fig. 2)	43
5	Disimballaggio	43
6	Dati tecnici	43
7	Indicazioni di sicurezza	43
8	Prima della messa in funzione	47
9	Utilizzo	48
10	Istruzioni di lavoro	49
11	Allacciamento elettrico	49
12	Pulizia e manutenzione	50
13	Stoccaggio	50
14	Trasporto	50
15	Riparazione e ordinazione dei ricambi	51
16	Smaltimento e riciclaggio	51
17	Risoluzione dei guasti	51
18	Dichiarazione di conformità UE	52
19	Disegno esploso	89

Spiegazione dei simboli sul prodotto

L'utilizzo di simboli in questo manuale serve ad attirare la vostra attenzione sui possibili rischi. I simboli di sicurezza e le spiegazioni che li accompagnano devono essere perfettamente compresi. Le avvertenze in quanto tali non eliminano i rischi e non possono sostituire le misure atte a prevenire gli infortuni.

	Prima della messa in funzione leggere e osservare le istruzioni per l'uso e le norme di sicurezza!
	Attenzione! Una mancata osservanza dei segnali di sicurezza e delle avvertenze applicate sul prodotto nonché delle istruzioni di sicurezza e del manuale di istruzioni può portare a gravi lesioni, persino mortali.
	Indossare degli occhiali protettivi.
	Indossare una protezione per l'udito.
	In caso di produzione di polvere indossare la maschera a protezione delle vie respiratorie!
	Indossare guanti di sicurezza!
	Indossare calzature rigide!

	Assicurarsi che le altre persone mantengano una distanza di sicurezza sufficiente.
	In caso di pericolo spegnere il prodotto e staccare la spina elettrica dalla presa di corrente!
	Non utilizzare dischi sezionatori difettosi!
	Attenzione! Pericolo di lesioni! Non mettere le mani nel disco sezionatore in movimento!
	Non adatto per smerigliatura a umido
	Pericolo di taglio sul disco sezionatore!
	Eseguire interventi di manutenzione, configurazione e pulizia solo a prodotto spento e con la spina elettrica scollegata!
	Classe di protezione II (isolamento doppio).
	Peso kg
	LED di stato per la protezione da sovraccarico
	Dimensioni del disco sezionatore
	Numero massimo di giri del disco sezionatore
	Il prodotto è conforme alle direttive europee in vigore.
	Il prodotto è conforme alle direttive serbe in vigore.

Spiegazione delle parole di segnalazione nelle istruzioni per l'uso

PERICOLO

Dicitura di segnalazione indicante la presenza di una situazione imminente di pericolo che, se non viene evitata, porta alla morte o a gravi lesioni.

AVVISO

Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può portare alla morte o a gravi lesioni.

CAUTELA

Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può comportare lesioni di lieve o media entità.

ATTENZIONE

Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, potrebbe comportare danni materiali al prodotto o proprietà.

1 Introduzione

Produttore:

Schepach GmbH

Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen, Germania

Indicazione:

Sulla base della legge attualmente in vigore sulla responsabilità per prodotti difettosi, il fabbricante del presente prodotto non risponde dei danni al prodotto in questione o derivanti da esso in caso di:

- Trattamento improprio
- Mancato rispetto delle istruzioni per l'uso
- Riparazioni da parte di terzi, personale tecnico non autorizzato
- Montaggio e sostituzione di pezzi di ricambio non originali
- Utilizzo non conforme
- Guasti all'impianto elettrico in caso di mancata osservanza delle norme e delle disposizioni nazionali in materia di elettricità.

Da osservare:

Le istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto.

Esse contengono avvertenze importanti su come utilizzare il prodotto in modo sicuro, corretto ed economico, su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata di vita del prodotto. Oltre alle disposizioni di sicu-

rezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per il prodotto.

Cerchi di prendere dimestichezza, prima dell'utilizzo, con tutte le avvertenze di sicurezza e di comando. Utilizzare il prodotto solo come descritto e per i campi di applicazione specificati. Conservare le istruzioni per l'uso in un luogo sicuro e consegnare personalmente tutta la documentazione all'atto del passaggio del prodotto a terzi.

2 Impiego conforme alla destinazione d'uso

La scanalatrice per muri è un prodotto per il taglio longitudinale di materiali minerali (come calcestruzzo o muratura) senza utilizzo di acqua. Non utilizzare dischi sezionatori o sgrassatori legati.

Non si devono lavorare materiali che producono polveri e vapori pericolosi per la salute (come ad es. amianto). Non è ammesso il taglio con un liquido di raffreddamento.

È consentito impiegare il prodotto solo conformemente alla sua destinazione d'uso. Qualsiasi ulteriore impiego che esuli dalla suddetta finalità non è conforme alla destinazione d'uso. Eventuali danni o lesioni di qualsiasi tipo derivanti da quanto sopra sono di responsabilità dell'utente e non del produttore.

L'osservanza delle indicazioni di sicurezza, nonché il rispetto delle istruzioni di montaggio e delle indicazioni operative contenute nelle istruzioni per l'uso sono fondamentali al fine di un utilizzo del dispositivo conforme alla destinazione d'uso.

Il personale addetto all'uso e alla manutenzione del prodotto deve possedere una certa dimestichezza con lo stesso ed essere al corrente dei possibili pericoli.

Modifiche al prodotto escludono completamente la responsabilità del produttore per i danni che ne derivano.

Il prodotto può essere utilizzato soltanto con componenti e accessori originali del produttore.

Osservare le disposizioni relative alla sicurezza, al lavoro e alla manutenzione del produttore e le misure indicate nei Dati tecnici.

Si prega di osservare che i nostri prodotti non sono destinati a un uso commerciale, artigianale o industriale. Si declina ogni responsabilità qualora il prodotto venga impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

3 Descrizione del prodotto (Fig. 1)

1. Maniglia posteriore
2. Leva di bloccaggio
3. Cofano di protezione
4. Maniglia anteriore
5. Rulli di appoggio
6. Disco sezionatore
7. Mandrino di montaggio
8. Dado flangiato
9. Bocchettone di aspirazione
10. Interruttore ON/OFF
- 10a. LED di stato
11. Blocco di accensione
12. Scala della profondità di taglio
13. Arresto del mandrino
14. Flangia di raccordo

4 Contenuto della fornitura (Fig. 2)

Pos.	Quantità	Denominazione
6.	4 x	Disco sezionatore (premontato)
A.	1 x	Chiave per flange
B.	3 x	Rondella distanziatrice 4,7 mm
C.	3 x	Rondella distanziatrice 6,7 mm
	1 x	Scanalatrice per muri
	1 x	Istruzioni per l'uso

5 Disimballaggio

AVVISO

Il prodotto e i materiali d'imballaggio non sono giocattoli per bambini!

I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Aprite l'imballaggio ed estraete con cautela il prodotto.
- Rimuovere il materiale d'imballaggio nonché le staffe di sicurezza per il trasporto e l'imballaggio (se presenti).
- Controllate se il contenuto della fornitura è completo.
- Controllate il prodotto e gli accessori per rilevare l'eventuale presenza di danni dovuti al trasporto. Segnalare immediatamente eventuali danni al corriere che ha consegnato il prodotto. Non si accettano reclami successivi.
- Ove possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.
- Prima dell'impiego familiarizzare con il prodotto con l'ausilio delle istruzioni per l'uso.
- Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio rivenditore specializzato.
- In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione del prodotto.

6 Dati tecnici

Tensione nominale	230-240 V~/ 50 Hz
Potenza di allacciamento	1800 Watt (S1*) 2250 Watt (S3**, 2min 30s ON/ 7min 30s OFF)
Classe di protezione	II /  (doppio isolamento)
Tipo di protezione	IPX0
Numero di giri a vuoto (n)	5400 min ⁻¹
Dimensioni	506x235x187 mm
Disco sezionatore	Ø 125 mm Ø 22, 23 mm
Dischi sezionatori spessi	1,9 mm
Numero massimo di giri disco sezionatore	8500 min ⁻¹
Profondità della scanalatura	0-40 mm

Larghezza scanalatura	8-40 mm
Peso	5,50 kg

Con riserva di modifiche tecniche!

***Modalità operativa S1 (funzionamento continuo)**

Il prodotto può operare costantemente alla potenza specificata.

****Modalità operativa S3 (disattivazione periodica)**

Il funzionamento si compone di un carico nominale e da un tempo di arresto.

AVVISO

Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. Se il rumore del prodotto è superiore a 85 dB, occorre che voi e le persone nelle vicinanze indossiate degli ottoprotettori adeguati.

Informazioni relative all'emissione sonora misurata in base alle norme in vigore (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998):

Valori caratteristici delle emissioni sonore

Pressione acustica L_{pA}	102,2 dB
Potenza acustica L_{WA}	113,2 dB
Incertezza di misura K_{pA}	3 dB

Valori caratteristici delle vibrazioni (oscillazioni della mano e del braccio)

Vibrazioni a_h	
Maniglia anteriore	4,207 m/s ²
Maniglia posteriore	2,359 m/s ²
Incertezza di misura K	1,5 m/s ²

7 Indicazioni di sicurezza

Indicazioni generali di sicurezza per gli attrezzi elettrici

AVVISO

Leggere tutte le indicazioni di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e i dati tecnici dei quali è dotato questo attrezzo elettrico.

L'inosservanza delle seguenti istruzioni può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per ulteriore consultazione.

Il termine "attrezzo elettrico" utilizzato nelle indicazioni di sicurezza si riferisce ad attrezzi elettrici alimentati dalla rete (con cavo di rete) e ad attrezzi elettrici funzionanti a batteria (senza cavo di rete).

1) Sicurezza sul posto di lavoro

- Tenere pulita e correttamente illuminata la propria area di lavoro.** Zone di lavoro disordinate e non illuminate potrebbero provocare infortuni.
- Non lavorare con l'attrezzo elettrico in aree a rischio di esplosione, nelle quali si trovino fluidi, gas o polveri infiammabili.** Gli elettrooutensili generano scintille che possono infiammare la polvere o i vapori.

- c) **Tenere i bambini e le altre persone distanti durante l'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** In caso di deviazione, si potrebbe perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

2) Sicurezza elettrica

- a) **Il connettore dell'attrezzo elettrico deve essere adatto per la presa di corrente. Non deve essere assolutamente modificato. Non utilizzare spine di adattamento insieme ad elettrotensili con collegamento a terra di protezione.** Spine non modificate e prese adatte riducono il rischio di scarica elettrica.
- b) **Evitare il contatto tra il corpo e le superfici che scaricano a terra, come ad es. tubi, elementi riscaldanti, fornelli e frigoriferi.** Sussiste un rischio elevato di scarica elettrica, se il proprio corpo è a potenziale di terra.
- c) **Conservare gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità.** La penetrazione di acqua in un attrezzo elettrico aumenta il rischio di scarica elettrica.
- d) **Non utilizzare in modo scorretto il cavo di collegamento per trasportare e appendere l'attrezzo elettrico o per estrarre la spina dalla presa. Tenere il cavo di collegamento lontano da calore, olio, spigoli appuntiti o parti in movimento.** Il rischio di scossa elettrica aumenta se si utilizzano cavi di collegamento danneggiati o aggrovigliati.
- e) **Quando si lavora all'aperto con un attrezzo elettrico, utilizzare soltanto un cordone di prolunga indicato anche per l'uso in ambienti esterni.** L'impiego di un cordone di prolunga idoneo all'uso in ambienti esterni riduce il rischio di scossa elettrica.
- f) **Se non è possibile evitare di utilizzare l'attrezzo elettrico in un ambiente umido, utilizzare un interruttore differenziale.** L'uso di un interruttore differenziale riduce il rischio di scossa elettrica.

3) Sicurezza delle persone

- a) **Essere vigili, prestare attenzione a quello che si fa e procedere in modo ragionevole quando si lavora con un elettrotensile. Non utilizzare un elettrotensile quando si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcool o medicinali.** Un momento di disattenzione durante l'uso dell'attrezzo elettrico può causare lesioni gravi.
- b) **Indossare dispositivi di protezione individuale e, sempre, occhiali protettivi.** Indossare dispositivi di protezione individuale, quali maschera antipolvere, scarpe antinfortistiche antiscivolo, elmetto di sicurezza o otoprotettori, a seconda del tipo di utilizzo dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni.
- c) **Evitare una messa in funzione accidentale. Accertarsi che l'elettrotensile sia disattivato prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o alla batteria, sollevarlo o trasportarlo.** Se durante il trasporto dell'attrezzo elettrico si tiene il dito sull'interruttore o se si collega l'attrezzo elettrico già acceso alla corrente elettrica, possono verificarsi incidenti.
- d) **Rimuovere eventuali strumenti di regolazione o chiavi per dadi prima di accendere l'attrezzo elettrico.** Un attrezzo elettrico o una chiave che si trova all'interno di una parte dell'attrezzo elettrico in rotazione può provocare lesioni.

- e) **Evitare una postura anomala. Accertarsi che la posizione sia sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo è possibile controllare in modo migliore l'elettrotensile in situazioni inattese.
- f) **Indossare abbigliamento adeguato. Non indossare indumenti larghi o gioielli. Tenere capelli e capi d'abbigliamento lontani dalle parti in movimento.** Vestiti larghi, gioielli o capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti in movimento.
- g) **Se si possono installare dispositivi di aspirazione e raccolta della polvere, collegarli e utilizzarli correttamente.** L'utilizzo di un sistema di aspirazione della polvere può ridurre i rischi dovuti alla polvere stessa.
- h) **Fare in modo di non trovarsi in condizioni di pericolo e tenere conto delle regole di sicurezza per gli attrezzi elettrici anche nel caso in cui, dopo vari utilizzi dell'attrezzo elettrico, sia stata acquisita una certa familiarità.** Un comportamento incauto può portare a gravi lesioni in poche frazioni di secondo.

4) Utilizzo e trattamento dell'elettrotensile

- a) **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Utilizzare per il proprio lavoro l'elettrotensile appositamente previsto.** Con un elettrotensile adatto, si lavora meglio e con maggior sicurezza mantenendosi entro l'intervallo di potenza specificato.
- b) **Non utilizzare elettrotensili con interruttore difettoso.** Un elettrotensile che non si riesce più ad accendere o spegnere è pericoloso e deve essere riparato.
- c) **Estrarre la spina dalla presa e/ o rimuovere la batteria prima di impostare i parametri del dispositivo, sostituire i componenti dell'utensile impiegato o riporre l'elettrotensile.** Questa precauzione impedisce l'avvio accidentale dell'attrezzo elettrico.
- d) **Tenere gli elettrotensili non utilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non lasciare che l'attrezzo elettrico venga utilizzato da chi non ha dimestichezza nel suo uso o non ha letto le presenti istruzioni.** Gli attrezzi elettrici sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.
- e) **Conservare gli attrezzi elettrici e l'attrezzo ausiliario con la massima cura. Controllare che i componenti mobili funzionino in modo impeccabile e non si bloccino; verificare che non ci siano componenti rotti o danneggiati che possano influenzare il funzionamento dell'attrezzo elettrico. Fare riparare i componenti danneggiati prima dell'utilizzo dell'attrezzo elettrico.** Molti infortuni sono causati da una cattiva manutenzione degli apparecchi.
- f) **Tenere gli utensili di taglio affilati e puliti.** Utensili di taglio con bordi affilati e sottoposti ad una manutenzione accurata si bloccano con una frequenza minore e sono più agevoli da controllare.
- g) **Utilizzare l'elettrotensile, le relative parti, gli strumenti impiegati ecc. attenendosi alle istruzioni e prendendo in considerazione le condizioni operative e l'attività da svolgere.** Un utilizzo degli elettrotensili per applicazioni diverse da quelle previste può comportare situazioni pericolose.

- h) **Mantenere le maniglie e le relative superfici asciutte, pulite e libere da olio e grasso.** Impugnatura e superfici di presa scivolose non consentono un funzionamento e un controllo sicuri dell'elettrotensile in situazioni impreviste.

5) Assistenza

- a) **Far riparare l'elettrotensile soltanto da personale specializzato e qualificato e solo utilizzando pezzi di ricambio originali.** In questo modo si garantisce il costante funzionamento sicuro dell'attrezzo elettrico.

7.1 Indicazioni di sicurezza per rettificatrici da banco

- a) **Il cofano di protezione dell'attrezzo elettrico deve essere fissato saldamente e regolato in modo tale da ottenere la massima sicurezza possibile, vale a dire che la parte più piccola possibile del corpo per molatura è rivolta apertamente verso l'operatore.** Sostare, il che vale sia in prima persona, sia per le persone nelle vicinanze, all'esterno del livello di rotazione del disco da molare. Il cofano di protezione deve proteggere l'operatore dalla rottura di pezzi e da contatto accidentale con il corpo per molatura.
- b) **Utilizzare esclusivamente dischi sezionatori diamantati per l'attrezzo elettrico.** Il solo fissaggio dell'accessorio al proprio attrezzo elettrico non garantisce un utilizzo sicuro.
- c) **Il regime di rotazione ammesso dell'attrezzo ausiliario deve essere almeno pari al regime massimo indicato sull'attrezzo elettrico.** Gli accessori che ruotano a velocità maggiori di quelle ammesse possono rompersi e schizzare tutt'intorno.
- d) **Si possono utilizzare solo corpi di molatura per le destinazioni d'uso consigliate. Per esempio: Non molare mai con la superficie laterale di un disco sezionatore.** I dischi sezionati sono concepiti per asportare materiale con il bordo della rondella. L'azione di una forza laterale su questo corpo per molatura può romperlo.
- e) **Utilizzare sempre flange di serraggio non danneggiate con le dimensioni e la forma corrette per il disco da molare da voi scelto.** Flange adatte supportano il disco da molare e riducono in questo modo il pericolo di rottura di tale disco.
- f) **Il diametro esterno e lo spessore dell'attrezzo ausiliario devono corrispondere ai dati dimensionali dell'attrezzo elettrico.** Attrezzi ausiliari di misura errata non possono essere schermati o controllati a sufficienza.
- g) **I dischi da molare e le flange devono adattarsi in modo preciso al mandrino portamolatura del proprio attrezzo elettrico.** Gli attrezzi ausiliari che non si adattano perfettamente al mandrino portamolatura dell'attrezzo elettrico ruotano in modo non uniforme, vibrano in modo molto intenso e possono comportare la perdita del controllo dello strumento.
- h) **Non utilizzare dischi per smerigliatura danneggiati.** Prima di ogni uso, controllare sui dischi da molare l'eventuale presenza di scheggiature e crepe. Se l'attrezzo elettrico o il disco da molare cadono, controllare se sono presenti danni, oppure utilizzare un disco da molare non danneggiato. Quando

il disco da molare è stato controllato e usato, tenere se stessi e le altre persone nelle vicinanze lontano dal piano del disco da molare rotante e lasciare che l'apparecchio funzioni al regime massimo per un minuto. I dischi da molare danneggiati di solito si rompono in questo tempo di prova.

- i) **Indossare un dispositivo di protezione individuale.** In base all'applicazione, utilizzare una maschera per il viso intera, una protezione per gli occhi oppure occhiali protettivi. Se necessario, indossare una maschera antipolvere, ottoprotettori, guanti protettivi o tute speciali che tengano a distanza piccole particelle di molatura e di materiale. Gli occhi devono essere protetti dai corpi estranei volanti che si generano durante le varie applicazioni. La maschera antipolvere o quella di protezione delle vie respiratorie devono filtrare la polvere che si genera durante l'applicazione. Se si è sottoposti a un livello di rumore elevato per lungo tempo, possono verificarsi danni all'udito.
- j) **Assicurarsi che le altre persone siano a distanza di sicurezza dalla propria area di lavoro.** Chiunque acceda all'area di lavoro deve indossare un dispositivo di protezione individuale. Frammenti di pezzi da lavorare o attrezzi ausiliari rotti possono essere proiettati nell'aria e causare lesioni anche al di fuori dell'area di lavoro diretta.
- k) **Impugnare l'apparecchio solo dalle superfici della manopola isolate durante l'esecuzione di lavori in cui l'attrezzo ausiliario può colpire linee elettriche nascoste o il proprio cavo di rete.** Il contatto con una linea sotto tensione può porre sotto tensione anche componenti metallici dell'apparecchio e provocare una scossa elettrica.
- l) **Tenere il cavo di rete a distanza dagli attrezzi ausiliari rotanti.** Se si perde il controllo dell'apparecchio, il cavo di rete può staccarsi o impigliarsi, portando la mano o il braccio nell'attrezzo ausiliario rotante.
- m) **Non deporre mai l'attrezzo elettrico prima che l'attrezzo ausiliario si sia fermato completamente.** L'attrezzo ausiliario rotante potrebbe entrare in contatto con la superficie di appoggio, facendo così perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.
- n) **Non far funzionare l'attrezzo elettrico mentre lo si trasporta.** Gli indumenti possono rimanere impigliati in caso di contatto accidentale con l'attrezzo ausiliario rotante; inoltre, l'attrezzo ausiliario può perforare il corpo.
- o) **Pulire regolarmente le bocchette di ventilazione del proprio attrezzo elettrico.** La ventola del motore aspira polvere nell'alloggiamento e un grande deposito di polvere metallica può provocare pericoli di natura elettrica.
- p) **Non utilizzare l'attrezzo elettrico nelle vicinanze di materiali infiammabili.** Le scintille possono infiammare questi materiali.
- q) **Non utilizzare attrezzi ausiliari che richiedano refrigerante liquido.** L'utilizzo di acqua o altri refrigeranti può provocare una scarica elettrica.

7.2 Contraccolpo e relative indicazioni di sicurezza

Il contraccolpo è la reazione improvvisa risultante da un attrezzo ausiliario rotante agganciato o bloccato, come una mola, una ferraccia, ecc. L'inceppamento o il bloccaggio provocano un arresto brusco dell'attrezzo ausiliario rotante. Ciò accelera un attrezzo elettrico non controllato in direzione contraria al senso di rotazione dell'attrezzo ausiliario sul punto di bloccaggio.

Se, ad es., un disco da molare si aggancia o si blocca in un pezzo da lavorare, il bordo del disco da molare affondato nel pezzo da lavorare può impigliarsi e rompere in questo modo il disco da molare stesso, oppure generare un contraccolpo. Il disco da molare si muove quindi verso l'operatore o se ne allontana, a seconda del senso di rotazione del disco sul punto di bloccaggio. In questo caso i dischi da molare possono rompersi.

Un contraccolpo è la conseguenza di un utilizzo errato o improprio di un elettroutensile. È possibile evitarlo adottando le dovute misure preventive, come di seguito descritto.

- a) **Tenere ben stretto l'attrezzo elettrico e portare corpo e braccia in una posizione nella quale sia possibile assorbire forze di contraccolpo. Utilizzare sempre la manopola supplementare, se disponibile, per avere il maggior controllo possibile sulle forze di contraccolpo o sui momenti di reazione durante l'avviamento.** Il personale operatore può gestire, mediante apposite misure precauzionali, le forze di contraccolpo e reazione.
- b) **Non avvicinare mai la mano ad attrezzi ausiliari in rotazione.** In caso di contraccolpo, l'attrezzo ausiliario può scorrere sulla mano.
- c) **Evitare l'area davanti e dietro il disco sezionatore rotante.** Il contraccolpo spinge l'attrezzo elettrico nella direzione opposta al movimento del disco da molare sul punto di bloccaggio.
- d) **Lavorare con particolare attenzione intorno ad angoli, bordi affilati, ecc. Evitare che gli attrezzi ausiliari rimbalzino sul pezzo da lavorare e si incastrino.** L'attrezzo ausiliario tende a incastrarsi in presenza di angoli e bordi affilati o se vi rimbalza. Questo provoca una perdita di controllo o un contraccolpo.
- e) **Non utilizzare una lama della sega a catena o dentata né un disco da taglio diamantato segmentato con fessure più larghe di 10 mm.** Tali attrezzi ausiliari provocano spesso un contraccolpo o una perdita di controllo sull'attrezzo elettrico.
- f) **Evitare un blocco del disco sezionatore o una pressione di contatto eccessiva. Non eseguire tagli eccessivamente profondi.** Un sovraccarico del disco sezionatore aumenta le relative sollecitazioni e la frequenza di inclinazione o di blocco, e dunque la possibilità di un contraccolpo o di una rottura del corpo per molatura.
- g) **Quando il disco sezionatore si incastra o si interrompe il lavoro, spegnere l'apparecchio e tenerlo a riposo fino a quando il disco non arriva a fermarsi. Non provare mai ad estrarre durante il taglio il disco sezionatore ancora in funzione, per evitare un contraccolpo.** Rilevare ed eliminare la causa dell'incastratura.

h) **Non riaccendere l'attrezzo elettrico fino a quando non si trova nel pezzo da lavorare. Lasciare che il disco sezionatore vada a pieno regime prima di procedere con cautela al taglio.** In caso contrario la rondella può inclinarsi, saltare fuori dal pezzo da lavorare o provocare un contraccolpo.

i) **Sostenere le piastre o i pezzi da lavorare grandi per evitare il rischio di contraccolpo dovuto a un disco sezionatore incastrato.** Pezzi da lavorare di grandi dimensioni possono piegarsi al centro in virtù del proprio peso. Il pezzo da lavorare deve essere sorretto su entrambi i lati del disco, ovvero sia in prossimità del disco sezionatore che sul bordo.

j) **Prestare particolare attenzione in caso di "tagli in affondamento" nelle pareti presenti o in altre aree non esaminabili.** Il disco sezionatore penetrante può causare un contraccolpo durante il taglio di linee del gas o dell'acqua, linee elettriche o altri oggetti.

7.3 Indicazioni di sicurezza supplementari

⚠ AVVISO

- La polvere di materiali quali vernici a base di piombo, alcuni tipi di legno e metalli può essere dannosa per la salute.
- Il contatto con tali polveri o la loro inalazione può costituire un pericolo per l'operatore e per le persone nelle vicinanze.
- Indossare degli occhiali protettivi e una maschera antipolvere!

⚠ AVVISO

Gli attrezzi ausiliari possono essere affilati e diventare caldi durante l'uso. Indossare sempre guanti protettivi quando si maneggiano gli attrezzi ausiliari.

- Spingere il prodotto nella direzione prescritta attraverso il materiale da lavorare. Fare attenzione alle marcature (direzione di rotazione del disco sezionatore  e la direzione di scorrimento del prodotto  sul cofano di copertura. In caso contrario il disco sezionatore può inclinarsi, saltare fuori dal pezzo da lavorare o provocare un contraccolpo.
- Accertarsi che nel punto da trattare non siano presenti linee elettriche, tubi dell'acqua o del gas. Usare apparecchi di localizzazione adeguati per individuare le linee di alimentazione nascoste o consultare la società locale fornitrice di servizi.
- **Non utilizzare l'attrezzo elettrico nelle vicinanze di materiali infiammabili.** Le scintille possono infiammare questi materiali.
- Evitare depositi di polvere nel posto di lavoro. Le polveri possono incendiarsi facilmente.
- **Tenere sempre il prodotto saldamente con entrambe le mani durante il funzionamento.** Fare in modo di avere una posizione stabile.

Rischi residui

Il prodotto è stato costruito secondo lo stato dell'arte e le regole tecniche di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- Pericolo di lesioni dovuti a elettricità a causa dell'utilizzo di cavi di alimentazione elettrica inadeguati.
- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque venirsi a creare dei rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere ridotti al minimo se si osservano le "Istruzioni di sicurezza" e "Uso previsto", nonché le istruzioni per l'uso nel loro complesso.
- Evitare una messa in funzione accidentale del prodotto.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando il prodotto è in funzione.
- Rispettare le indicazioni di manutenzione e sicurezza definite all'interno delle istruzioni per l'uso.

AVVISO

Questo attrezzo elettrico genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il fabbricante dell'impianto medico prima di utilizzare l'attrezzo elettrico.

8 Prima della messa in funzione

AVVISO

Pericolo di lesioni!

Inserire la spina elettrica nella presa solo quando il prodotto è pronto per l'uso.

AVVISO

Gli attrezzi ausiliari possono essere affilati e diventare caldi durante l'uso. Indossare sempre guanti protettivi quando si maneggiano gli attrezzi ausiliari.

Indicazioni:

- Prima della messa in funzione devono essere montati in modo corretto tutte le coperture e i dispositivi di sicurezza. Occorre sostituire gli adesivi danneggiati o illeggibili.
- Prima di collegare il prodotto verificare che i dati sulla targhetta corrispondano ai dati di rete.
- Strutture ammesse dei dischi sezionatori: dischi da taglio diamantati segmentati con fessure massime tra i segmenti di 10 mm, solo con angolo di taglio negativo.
Diametro del disco: 125 mm
Spessore del disco: 1,9 mm

8.1 Montaggio/smontaggio del disco sezionatore (6) (Fig. 1, 3)

ATTENZIONE

Pericolo di danni!

Premere sull'arresto del mandrino solo quando il mandrino portamolà è arrestato. In caso contrario, l'attrezzo elettrico può danneggiarsi.

AVVISO

Accertarsi sempre che l'utensile accessorio sia montato correttamente!

Indicazioni:

Sostituire i dischi sezionatori solo in coppia!

Non utilizzare bussole di riduzione divise o adattatori per adattare i dischi sezionatori con foro grande.

Tra i due dischi sezionatori deve essere montata almeno una rondella distanziatrice.

1. Premere sull'arresto del mandrino (13) per fissare il mandrino portamolà (7).
Continuare a tenere premuto l'arresto del mandrino (13).
2. Smontare il dado flangiato (8). Utilizzare la chiave per flange fornita in dotazione (A).
Si può rilasciare l'arresto del mandrino (13).
3. Prelevare i dischi sezionatori (6) e le rondelle distanziatrici (B/C).
La flangia di montaggio (14) rimane sul mandrino portamolà (7).
Qualora si sia estratta la flangia di montaggio (14), fare attenzione al suo corretto posizionamento. Il profilo della flangia di montaggio (14) deve puntare in direzione del motore. Facendo ruotare la flangia di montaggio (14), deve ruotare anche il mandrino portamolà (7).
4. Inserire il disco sezionatore (6) dal basso attraverso il cofano di copertura (3) e posizionarlo sul mandrino portamolà (7).
Prestare attenzione al corretto senso di rotazione del disco sezionatore!
Il senso di rotazione è indicato dalle frecce sul disco sezionatore (6) e dalle frecce sul cofano di copertura (3).
5. Impostare la larghezza di taglio desiderata selezionando le rondelle distanziatrici (B/C).
Spingerle sul mandrino portamolà (7).
6. Avvitare il dado flangiato (8) al mandrino portamolà (7) e fissare i dischi sezionatori (6) e la rondella distanziatrice (B/C).
7. Premere sull'arresto del mandrino (13) per fissare il mandrino portamolà (7).
Continuare a tenere premuto l'arresto del mandrino (13).
8. Stringere il dado flangiato (8). Utilizzare la chiave per flange fornita in dotazione (A).

8.1.1 Regolazione della larghezza della scanalatura (Fig. 1, 3, 10)

AVVISO

Indipendentemente dalla larghezza della scanalatura desiderata, occorre sempre montare le rondelle distanziatrici fornite in dotazione. Il disco sezionatore potrebbe altrimenti staccarsi durante il funzionamento e causare lesioni.

La larghezza della scanalatura risulta dal numero di rondelle distanziatrici (B/C) tra i dischi sezionatori (6) e dalla larghezza di taglio dei dischi sezionatori (6).

La larghezza della scanalatura si calcola nel seguente modo:

Larghezza della scanalatura = Spessore delle rondelle distanziatrici (B/C) + Larghezza dei dischi sezionatori (6).

Spessore delle rondelle distanziatrici:	
Rondelle distanziatrici (B)	4,70 mm
Rondelle distanziatrici (C)	6,70 mm
Spessore del disco sezionatore:	
Disco sezionatore (6)	1,90 mm

Fare attenzione alla larghezza ammessa della scanalatura indicata nei dati tecnici (vedere capitolo 6).

Utilizzare sempre il dado flangiato (8) e la flangia di montaggio (14).

Si può utilizzare il prodotto con al massimo quattro dischi sezionatori (6).

8.2 Regolazione della profondità di taglio (Fig. 4)

1. Allentare la leva di blocco (2).
2. Regolare la scala della profondità di taglio (12) sul cofano di copertura (3) alla profondità desiderata.
3. Stringere di nuovo la leva di blocco (2) della scala di profondità di taglio (12).

8.3 Aspirazione della polvere

Il prodotto sviluppa durante il lavoro una quantità notevole di polvere. Indossare dunque una maschera antipolvere e collegare sempre un impianto di aspirazione* per ridurre il carico di polvere.

In caso di anomalie del sistema di aspirazione della polvere, interrompere il lavoro e risolvere il problema!

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

8.3.1 Montaggio del sistema di aspirazione della polvere (Fig. 5)

Indicazioni:

Danni al motore riconducibili all'assenza di aspirazione non rientrano nella garanzia.

L'impianto di aspirazione deve essere omologato per l'aspirazione di polvere di pietra.

1. Collegare il tubo flessibile di un impianto di aspirazione* adeguato (ad es. un aspirapolvere industriale) direttamente al bocchettone di aspirazione (9).

* = non incluso nel contenuto della fornitura!

9 Utilizzo

AVVISO

Accertarsi sempre che l'utensile accessorio sia montato correttamente!

CAUTELA

Tenere lontane le mani dall'attrezzo ausiliario quando il prodotto è in funzione.

- **Tenere sempre il prodotto saldamente con entrambe le mani durante il funzionamento.** Fare in modo di avere una posizione stabile.
- **Assicurarsi che le altre persone siano a distanza di sicurezza dalla propria area di lavoro. Chiunque acceda all'area di lavoro deve indossare un dispositivo di protezione individuale.** Frammenti di pezzi da lavorare o attrezzi ausiliari rotti possono essere proiettati nell'aria e causare lesioni anche al di fuori dell'area di lavoro diretta.

Nota:

Le fessure nelle pareti portanti sono soggette alla norma DIN 1053 Parte 1 o a disposizioni specifiche del paese. Queste disposizioni devono essere assolutamente rispettate. Prima dell'inizio del lavoro richiedere la consulenza di ingegneri civili, architetti responsabili o della direzione dei lavori di competenza.

9.1 Accensione/Spegnimento del prodotto (Fig. 6)

Accensione

1. Tenere stretta la maniglia posteriore (1).
2. Azionare il blocco di accensione (11) con il dito indice e tenerlo premuto.
3. Premere l'interruttore ON/OFF (10) e tenere premuto anche questo.
4. Il lancio del prodotto.

Dopo l'accensione, attendere che il prodotto raggiunga la velocità massima. Iniziare a lavorare solo ora.

Dopo l'avvio del prodotto, è possibile rilasciare nuovamente il blocco dell'accensione.

Spegnimento

1. Per spegnere il prodotto, rilasciare l'interruttore ON/OFF (10) e il blocco di accensione (11).

CAUTELA

Dopo lo spegnimento, il prodotto continua a funzionare. Attendere fino a quando il prodotto non si sia completamente arrestato.

9.2 Prova di funzionamento

Eseguire una prova senza carico prima di utilizzare il prodotto per la prima volta e dopo ogni cambio di attrezzo ausiliario. Spegnerne immediatamente il prodotto se l'attrezzo ausiliario gira a vuoto, se si verificano vibrazioni notevoli o se si sentono rumori anomali.

9.3 Protezione da sovraccarico (Fig. 6)

In caso di sovraccarico il prodotto si spegne automaticamente. Dopo un tempo di raffreddamento (di durata diversa) è possibile accendere nuovamente il prodotto.

Spiegazione del LED di stato (10a):

Stato prodotto	LED di stato	Significato
Inserito	OFF	
Il prodotto viene attivato	Lampeggia 1 volta	Quando si accende il prodotto, il LED di stato lampeggia 1 volta.
Funzionamento sotto carico normale	Lampeggia	Con l'aumento del carico il LED di stato lampeggia più rapidamente.
Funzionamento sotto carico elevato	Si accende	Dopo circa 5 secondi si attiva la protezione da sovraccarico e il prodotto si spegne. Lasciare raffreddare il prodotto prima di riprendere il lavoro.

10 Istruzioni di lavoro

ATTENZIONE

Controllare se sono presenti linee elettriche, come anche tubi del gas e dell'acqua in pareti e muri usando un rilevatore di linee e tubi, prima di azionare il prodotto.

Non sono possibili tagli curvati, in quanto l'attrezzo ausiliario si incurverebbe altrimenti nel pezzo.

Proteggere il disco sezionatore da colpi, urti e grasso.

Non sottoporre il disco sezionatore a pressione laterale.

Non frenare i dischi sezionatori in uscita spingendoli lateralmente.

10.1 Operazioni con scanalatrice per muri (Fig. 7-9)

Indicazioni:

- **Tenere sempre il prodotto saldamente con entrambe le mani durante il funzionamento.** Fare in modo di avere una posizione stabile.
- Le scanalature più grandi in materiali duri (ad es. calcestruzzo) non possono essere tagliate in un solo passaggio.
- In caso di separazione di materiali particolarmente duri, ad es. calcestruzzo ad alto contenuto di ciottoli, il disco sezionatore può surriscaldarsi e subire dunque danni. Un chiaro indicatore di questo è una corona di scintille che si crea attorno al disco sezionatore.

In questo caso interrompere la procedura di taglio e fare funzionare il disco sezionatore a vuoto per un breve lasso di tempo con numero di giri massimo possibile, al fine di raffreddarlo.

ATTENZIONE

Controllare se sono presenti linee elettriche, come anche tubi del gas e dell'acqua in pareti e muri usando un rilevatore di linee e tubi, prima di azionare il prodotto.

AVVISO

Non provare mai ad estrarre durante il taglio il disco sezionatore ancora in funzione, per evitare un contraccolpo.

1. Tenere sempre saldamente il prodotto per la maniglia posteriore (1) e la maniglia anteriore (4).
2. Posizionare il prodotto acceso (con dischi sezionatori in funzione) con il rullo di appoggio anteriore (5) sulla muratura.
3. Fare entrare i dischi sezionatori (6) nella muratura fino a quando la profondità di taglio impostata non viene raggiunta e i rulli di appoggio posteriore (5) non appoggiano a loro volta sulla muratura.
4. Spingere il prodotto nella direzione prescritta attraverso il materiale da lavorare.
Prestare attenzione alle marcature (senso di rotazione del disco sezionatore  e la direzione di scorrimento del prodotto ) sul cofano di copertura (3).
In caso contrario il disco sezionatore (6) può inclinarsi, saltare fuori dal pezzo in lavorazione o causare un contraccolpo.
5. Quando si è terminata la scanalatura, spegnere il prodotto e mantenerlo in stato di riposo fino a quando il disco sezionatore (6) non arriva a fermarsi.
6. Prelevare il prodotto dal taglio e disporlo lateralmente.
7. Rimuovere la staffa rimasta in posizione con uno scalpello*.

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

10.2 Utilizzo del prodotto con un solo disco sezionatore (6)

1. Smontare i dischi sezionatori (6) come descritto al punto 8.1.
2. Lasciare il disco sezionatore posteriore (6) sul prodotto e rimontare il dado flangiato (8) come descritto al capitolo 8.1.
Il prodotto è a questo punto anche adatto per il sezionamento (ad es. di piastrelle).

11 Allacciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. L'allacciamento alla rete lato cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

11.1 Cavi di collegamento elettrico difettosi

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- Schiacciature, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte,
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato,
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione,
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete,
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrici difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi per il collegamento elettrico devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Impiegare solo linee di allacciamento con il medesimo contrassegno.

La designazione del tipo deve essere stampata sul cavo di collegamento.

Indicazioni di sicurezza per la sostituzione di cavi di allacciamento alla rete danneggiati o difettosi

Tipo di collegamento Y

Se è necessario, sostituire il cavo di allacciamento alla rete: la sostituzione deve essere effettuata dal produttore o da un suo rappresentante per evitare rischi per la sicurezza.

11.2 Avvertenze importanti

In caso di sovraccarico il motore si disinserisce automaticamente. Dopo un tempo di raffreddamento (di durata diversa) è possibile inserire nuovamente il motore.

11.3 Motore a corrente alternata

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

- Accertarsi che la tensione di rete corrisponda alla tensione sulla targhetta identificativa del prodotto.
- I cordoni di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono avere una sezione di 1,5 millimetri quadrati.

12 Pulizia e manutenzione

⚠ AVVISO

Lasciare che sia un'officina specializzata ad eseguire operazioni di riparazione e manutenzione non riportati nelle presenti istruzioni di servizio. Utilizzare solo pezzi di ricambio originali.

⚠ AVVISO

Lavori di manutenzione e pulizia non professionali possono causare lesioni!

⚠ AVVISO

All'atto di operazioni di pulizia, riparazione e manutenzione il prodotto può avviarsi in modo inaspettato e dunque portare a lesioni e ustioni.

- Spegnerne il prodotto.
- Estrarre la spina elettrica.
- Lasciare raffreddare il prodotto.

12.1 Pulizia

- Mantenere i dispositivi di protezione, le feritoie di ventilazione e l'alloggiamento del motore il più possibile privi di polvere e di sporcizia. Pulire il prodotto strofinando con un panno pulito o soffiando con aria compressa a bassa pressione. Si raccomanda di pulire il prodotto subito dopo ogni utilizzo.
- Non immergere il prodotto mai in acqua o altri liquidi per la pulizia.
- Pulire regolarmente il prodotto con un panno* umido e un po' di sapone lubrificante. Non impiegare detersivi o solventi; questi potrebbero corrodere i componenti in plastica del prodotto. Assicurarsi che non possa penetrare acqua all'interno del prodotto.
- Tenere sempre il prodotto pulito, asciutto e privo di oli o grassi. Dopo ogni uso e prima dello stoccaggio rimuovere la polvere.

12.2 Manutenzione

Il prodotto non necessita di manutenzione.

All'interno di questo prodotto non sono presenti parti riparabili dall'operatore. Rivolgersi a persona specializzata e qualificata per controllare il prodotto e farlo riparare.

- Prima di ogni utilizzo, controllare se sono presenti anomalie evidenti sul prodotto, come ad es. parti allentate, usurate o danneggiate.

13 Stoccaggio

Conservare il prodotto e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto e al riparo dal gelo, inaccessibile ai bambini. La temperatura di stoccaggio ottimale è compresa tra 5 e 30 °C.

Conservare il prodotto nella sua confezione originale. Coprire il prodotto per proteggerlo da polvere o umidità. Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi del prodotto.

I dischi sezionatori devono essere conservati in luogo asciutto e di taglio e non devono essere impilati.

14 Trasporto

1. Per il trasporto del prodotto, scollegare il prodotto dalla rete elettrica e collocarlo nell'apposito nuovo luogo di utilizzo.
2. Per evitare danni e lesioni, occorre mettere in sicurezza il prodotto durante il trasporto per evitare che si ribalti e scivoli.

15 Riparazione e ordinazione dei ricambi

Dopo la riparazione o la manutenzione, accertarsi che tutti i componenti tecnici di sicurezza siano applicati e si trovino in stato impeccabile. Conservare in un posto inaccessibile i componenti potenzialmente pericolosi per altre persone e bambini.

ATTENZIONE

Come da legge di responsabilità sui prodotti, non si è responsabili di danni dovuti a riparazioni improprie o non utilizzo di pezzi di ricambio originali.

Incaricare un servizio clienti o un tecnico specializzato e autorizzato. Lo stesso vale anche per gli accessori.

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

Allacciamenti e riparazioni

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

15.1 Ordine di pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- Denominazione del modello
- Numero di articolo
- Dati della targhetta identificativa

Ricambi / Accessori

Rondelle distanziatrici – N° articolo:	5902602004
Dischi sezionatori – N° articolo:	7903702601

15.2 Informazioni sulle riparazioni

Occorre notare che in questo prodotto i seguenti componenti sono soggetti a naturale usura o usura legata all'uso e sono richiesti i seguenti pezzi come materiali di consumo.

Pezzi soggetti a usura*: Rondelle distanziatrici, dischi sezionatori

* = non incluso nel contenuto della fornitura!

16 Smaltimento e riciclaggio

Avvertenze per l'imballaggio



Il materiale d'imballaggio è riciclabile. Si prega di smaltire gli imballaggi nel rispetto dell'ambiente.

Indicazioni per lo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici



I dispositivi elettrici ed elettronici usati non rientrano nei rifiuti domestici, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!

- Le batterie usate non integrate nel dispositivo usato devono essere rimosse prima della consegna, senza distruggerle! Il loro smaltimento è regolato dalla legge sulle batterie.
- I proprietari o gli utilizzatori di dispositivi elettrici ed elettronici sono tenuti per legge a restituirli al termine della loro durata utile.
- L'utente finale è responsabile in prima persona per la cancellazione dei suoi dati personali in relazione al dispositivo usato da smaltire!
- Il simbolo del bidone della spazzatura barrato indica che i dispositivi elettrici ed elettronici non possono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti domestici.
- I dispositivi elettrici ed elettronici possono essere sostituiti gratuitamente presso i seguenti centri:
 - Centri di raccolta e smaltimento di diritto pubblico (ad es. depositi comunali)
 - Punti vendita di dispositivi elettronici (fisici e online), nella misura in cui il distributore sia tenuto al ritiro o lo offra in modo volontario.
 - È possibile consegnare gratuitamente al produttore, senza dovere acquistare prima un nuovo dispositivo da questi, fino a tre dispositivi elettronici usati per ogni tipo di dispositivo con una lunghezza del bordo di massimo 25 centimetri, oppure portare il dispositivo presso un altro centro di raccolta autorizzato nelle proprie vicinanze.
 - Altre condizioni di ritiro complementari del produttore e del distributore sono reperibile presso il rispettivo servizio clienti.
- In caso di consegna da parte del produttore di un nuovo dispositivo elettronico presso un privato, quest'ultimo può richiedere il ritiro gratuito del dispositivo elettronico usato, su richiesta dell'utente finale stesso. Contattare a tale proposito il servizio clienti del produttore.
- Quanto esposto si applica solo ad apparecchi installati e distribuiti in un paese dell'Unione Europea e soggetti alla Direttiva europea 2012/19/UE. Nei paesi al di fuori dell'Unione Europea possono applicarsi norme diverse per lo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici usati.

17 Risoluzione dei guasti

Guasto	Possibile causa	Rimedio
Il prodotto non si avvia.	Tensione di rete assente, l'interruttore di sicurezza si attiva.	Controllare presa, cavo di rete, linea, spina elettrica, event. riparazione da parte di un elettricista specializzato
	Interruttore ON/OFF difettoso.	Controllare l'interruttore di sicurezza domestico.
	Motore difettoso.	Riparazione da parte del servizio clienti.
Il disco sezionatore non si muove, il motore continua a funzionare.	Dado flangiato allentato.	Stringere il dado flangiato (vedere 8.1).
	Il pezzo in lavorazione o suoi resti bloccano l'azionamento.	Rimuovere le ostruzioni.

Guasto	Possibile causa	Rimedio
Il motore rallenta e si ferma.	Il prodotto viene sovraccari- cato dal pezzo.	Ridurre la pressione sul disco sezionatore.
		Stringere il dado flangiato (vedere 8.1).
Il disco sezionatore scorre in modo non concentrico, con note- voli vibrazioni e rumori anomali.	Il dado flangiato è allentato.	Stringere il dado flangiato (vedere 8.1).
	Disco sezionatore difettoso.	Sostituire il disco sezionatore.
Avanzamento del lavoro chiara- mente ridotto e corona di scintille perimetrale	Disco sezionatore smussato	Affilare il disco sezionatore, mediante brevi tagli con materiale abrasivo (ad es. arenaria calcarea)

18 Dichiarazione di conformità UE

Traduzione della dichiarazione di conformità originale

Produttore:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il
prodotto qui descritto è conforme alle direttive e alle nor-
me vigenti.

Marchio: **SCHEPPACH**
Denominazione art.: **Scanalatrice per muri – MNF2250**
N. art. **5902602901**

Direttive UE:

2014/30/UE, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,

* L'oggetto della dichiarazione, sopra descritto, soddisfa
le disposizioni della Direttiva 2011/65/UE del Parlamento
Europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011, sulla restrizio-
ne nell'utilizzo di determinate sostanze pericolose negli
apparecchi elettrici ed elettronici.

Norme applicate:

EN 60745-1:2009/A11:2010;
EN 60745-2-22:2011/A11:2013;
EN IEC 55014-1:2021;
EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A2:2024;
EN 61000-3-3:2013/A2:2021;

Responsabile per la documentazione:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 20.11.2025


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Inhoudsopgave

1	Inleiding.....	54
2	Beoogd gebruik.....	54
3	Productbeschrijving (afb. 1).....	54
4	Inhoud van de levering (afb. 2).....	55
5	Uitpakken.....	55
6	Technische gegevens.....	55
7	Veiligheidsvoorschriften.....	55
8	Voor de ingebruikname.....	59
9	Bediening.....	60
10	Werkinstructies.....	61
11	Elektrische aansluiting.....	61
12	Reiniging en onderhoud.....	62
13	Opslag.....	62
14	Transport.....	62
15	Reparatie en reserveonderdelen bestellen.....	62
16	Afvalverwerking en hergebruik.....	63
17	Verhelpen van storingen.....	63
18	EU-conformiteitsverklaring.....	64
19	Explosietekening.....	89

Verklaring van de symbolen op het product

Het gebruik van symbolen in deze handleiding is bedoeld om uw aandacht te vestigen op eventuele risico's. De veiligheidssymbolen en de bijbehorende uitleg moeten goed worden begrepen. De waarschuwingen zelf voorkomen geen risico's en kunnen de juiste maatregelen betreffende ongevallenpreventie niet vervangen.

	Lees voorafgaand aan de ingebruikname de gebruikshandleiding en de veiligheidsvoorschriften!
	Let op! Het niet in acht nemen van de op het product aangebrachte veiligheidstekens en waarschuwingen alsook het niet in acht nemen van de veiligheids- en bedieningsaanwijzingen kan tot ernstig of zelfs dodelijk letsel leiden.
	Draag een veiligheidsbril.
	Draag gehoorbescherming.
	Bescherm de luchtwegen bij stofontwikkeling!
	Draag veiligheidshandschoenen!

	Stevig schoeisel dragen!
	Zorg ervoor dat andere personen voldoende veiligheidsafstand aanhouden.
	Bij gevaar het product uitschakelen en de voedingsstekker loskoppelen!
	Geen defect snijwiel gebruiken!
	Let op! Gevaar voor letsel! Niet in het roterende snijwiel grijpen!
	Niet toegestaan voor nat slijpen
	Snijgevaar bij het snijwiel!
	Voer onderhouds-, ombouw-, instel- en reinigingswerkzaamheden alleen uit als het product is uitgeschakeld en de voedingsstekker is verwijderd!
	Beschermingsklasse II (dubbel geïsoleerd).
	Gewicht kg
	Status LED voor de overbelastingsbeveiliging
	Afmetingen snijwiel
	Max. toerental snijwiel
	Het product voldoet aan de geldende EU-bepalingen.
	Het product voldoet aan de geldende Servische richtlijnen.

Verklaring van de signaalwoorden in de gebruikershandleiding

GEVAAR

Signaalwoord voor aanduiding van een direct aanwezige, gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, de dood of ernstige verwondingen tot gevolg heeft.

WAARSCHUWING

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot de dood of ernstige verwondingen kan leiden.

VOORZICHTIG

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot geringe of matige verwondingen kan leiden.

LET OP

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, materiële schade aan producten of eigendommen tot gevolg kan hebben.

1 Inleiding

Fabrikant:

Schepbach GmbH

Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen

Aanwijzing:

De fabrikant van dit product is volgens de van kracht zijnde wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade die aan dit product of door dit product ontstaan bij:

- Ondeskundige behandeling
- Het niet in acht nemen van de gebruikshandleiding
- Reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen
- Inbouw en vervanging van niet-originele reserveonderdelen
- Gebruik dat niet conform de voorschriften is
- Uitvallen van de elektrische installatie bij het niet in acht nemen van de elektrische voorschriften en voorschriften.

Let op:

De gebruikshandleiding maakt deel uit van dit product.

Deze bevat belangrijke aanwijzingen, hoe u met het product veilig, vakkundig en economisch werkt, hoe u gevaaren vermijdt, reparatiekosten uitspaart, uitvaltijden vermindert en de betrouwbaarheid en levensduur van het product verhoogt. Aanvullend op de veiligheidsbepalingen

van deze gebruikshandleiding moet u absoluut de voor de werking van het product geldende voorschriften van uw land in acht nemen.

Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met alle bedienings- en veiligheidsinstructies. Gebruik het product uitsluitend als beschreven en voor de aangegeven toepassingen. Bewaar de gebruikshandleiding daarom goed, en verstrek alle documentatie als het product wordt doorgegeven aan derden.

2 Beoogd gebruik

De muurgroeffrees is een product voor het maken van sleuven in overwegend minerale materialen (zoals beton of metselwerk) zonder het gebruik van water. Gebruik geen gelijmde snijwielschijven of opruwschijven.

Materialen die gevaarlijk stof of dampen produceren tijdens de verwerking mogen niet worden bewerkt (bijv. asbest). Het snijden met een koelvloeistof is niet toegestaan.

Het product mag uitsluitend worden gebruikt waarvoor het bedoeld is. Elk ander of verdergaand- is niet volgens de voorschriften. Voor hieruit ontstane schade of verwondingen, van welke soort dan ook, is de gebruiker en niet de fabrikant aansprakelijk.

Ook de naleving van de veiligheidsvoorschriften, de montagehandleiding en de aanwijzingen in de gebruikshandleiding maken deel uit van het beoogd gebruik.

Personen, die het product bedienen of onderhoud aan het product verrichten, moeten hiermee bekend zijn en op de hoogte zijn van de mogelijke gevaren.

De fabrikant is niet aansprakelijk voor wijzigingen die aan het product worden aangebracht en de hieruit voortvloeiende schade.

Het product mag uitsluitend met de originele onderdelen en originele accessoires van de fabrikant worden gebruikt.

De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.

Let erop dat onze producten volgens het beoogd gebruik niet voor bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële toepassingen zijn ontworpen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het product in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden worden ingezet.

3 Productbeschrijving (afb. 1)

1. Achterste handgreep
2. Vergrendelhendel
3. beschermkap
4. Voorste handgreep
5. Steunrollen
6. snijwiel
7. Opnamespindel
8. flensmoer
9. afzuigmof
10. Aan/uit-schakelaar
- 10a. Status LED
11. Inschakelblokkering
12. Schaalverdeling snijdiepte
13. Spindelvergrendeling
14. Opnameflens

4 Inhoud van de levering (afb. 2)

Pos.	Aantal	Aanduiding
6.	4 x	Snijwiel (voorgemonteerd)
A.	1 x	Flenssleutel
B.	3 x	Afstandschijf 4,7 mm
C.	3 x	Afstandschijf 6,7 mm
	1 x	Muurgroeffrees
	1 x	Gebruikshandleiding

5 Uitpakken



WAARSCHUWING

Het product en de verpakkingsmaterialen zijn geen kinderspeelgoed!

Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!

- Open de verpakking en haal het product er voorzichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakkings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).
- Controleer of de inhoud van de levering volledig is.
- Controleer het product en de hulpstukken op transport schade. Meld eventuele schade direct bij het transportbedrijf dat het product heeft bezorgd. Reclamaties op een later tijdstip worden niet erkend.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantietijd.
- Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met het product aan de hand van de gebruikshandleiding.
- Gebruik bij accessoires alsook slijtage- en reserveonderdelen uitsluitend originele onderdelen. Reserveonderdelen zijn verkrijgbaar bij de leverancier.
- Geef bij bestellingen onze artikelnummers alsook type en bouwjaar van het product aan.

6 Technische gegevens

Nominale spanning	230-240 V~/ 50 Hz
Aansluitvermogen	1800 Watt (S1*) 2250 Watt (S3**, 2min 30s ON/ 7min 30s OFF)
Beschermingsklasse	II / (dubbele isolatie)
Beschermingsgraad	IPX0
stationair toerental (n)	5400 min ⁻¹
Afmetingen	506x235x187 mm
snijwiel	ø 125 mm ø 22, 23 mm
Dikte van de snijwielen	1,9 mm
Snijwiel max. toerental	8500 min ⁻¹
Groefdiepte	0–40 mm
Groefbreedte	8-40 mm

Gewicht	5,50 kg
---------	---------

Technische wijzigingen voorbehouden!

*Bedrijfsmodus S1 (continuubedrijf)

Het product kan continu met het aangegeven vermogen worden gebruikt.

**Bedrijfsmodus S3 (periodieke intervalwerking)

Het bedrijf is opgebouwd uit een nominale last en stilstandtijd.



WAARSCHUWING

Lawaai kan ernstige gezondheidsklachten tot gevolg hebben. Als het geluid van de machine hoger is dan 85 dB, draag dan geschikte gehoorbescherming voor u en personen in de omgeving.

Informatie over de geluidsproductie gemeten volgens de relevante normen (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998):

Geluidswaarden

Geluidsdruk L_{pA}	102,2 dB
Geluidsvermogen L_{wA}	113,2 dB
Meetonnauwkeurigheid K_{pA}	3 dB

Trillingskenwaarden (hand-arm-trilling)

Vibratie a_h	
Voorste handgreep	4,207 m/s ²
Achterste handgreep	2,359 m/s ²
Meetonnauwkeurigheid K	1,5 m/s ²

7 Veiligheidsvoorschriften

Algemene veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten



WAARSCHUWING

Lees alle veiligheidsvoorschriften, aanwijzingen, afbeeldingen en technische gegevens die bij dit elektrische gereedschap zijn meegeleverd.

Nalatigheden bij het niet naleven van de onderstaande aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of ernstige verwondingen veroorzaken.

Bewaar alle veiligheidsvoorschriften en -aanwijzingen voor toekomstig gebruik.

Het in de veiligheidsvoorschriften gebruikte begrip "Elektrisch gereedschap" is van toepassing op netgevoed elektrisch gereedschap (met netsnoer) of op accugevoed elektrisch gereedschap (zonder netsnoer).

1) Veiligheid op de werkplek

- Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Rommel of slecht verlichte werkplaatsen kunnen leiden tot ongevallen.
- Werk met het elektrisch gereedschap niet in een explosiegevaarlijke omgeving, waarin zich brandbare vloeistoffen, gas of stof bevinden.** Elektrisch apparaat produceert vonken, waardoor stof of dampen kunnen ontbranden.

- c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het gebruik uit de buurt van het elektrische gereedschap.** Bij afbuiging kunt u de controle over het elektrische apparaat verliezen.

2) Elektrische veiligheid

- a) **De aansluitstekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen.** De stekker mag op geen enkele wijze worden gewijzigd. Gebruik geen adapterstekker samen met geaard elektrisch gereedschap. Ongewijzigde stekkers en passende stopcontacten verminderen het risico op elektrische schok.
- b) **Let op dat u geen fysiek contact maakt met geaarde onderdelen zoals bijv. buizen, radiatoren, elektrische haarden, koelkasten.** Er bestaat een verhoogd risico op een elektrische schok als uw lichaam geaard is.
- c) **Houd elektrisch gereedschap uit de buurt van regen of vocht.** Het indringen van water in een elektrisch apparaat vergroot het risico op een elektrische schok.
- d) **Gebruik het netsnoer niet om het elektrische gereedschap te dragen, aan op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken.** Houd het netsnoer uit de buurt van hitte, scherpe randen of bewegende delen. Beschadigde of opgewikkelde snoeren verhogen het risico op een elektrische schok.
- e) **Als u met een elektrisch gereedschap in de open lucht werkt, gebruik dan alleen een verlengsnoer dat ook geschikt is voor gebruik buitenshuis.** De toepassing van een voor buitenshuis gebruik geschikt verlengsnoer vermindert het risico op een elektrische schok.
- f) **Als het gebruik van het elektrische gereedschap in een vochtige omgeving niet kan worden vermeden, gebruik dan een aardlekschakelaar.** Het gebruik van een aardlekschakelaar voorkomt het risico op een elektrische schok.

3) Veiligheid van personen

- a) **Wees altijd voorzichtig, let op waar u mee bezig bent en ga verstandig te werk bij werkzaamheden met elektrisch gereedschap.** Maak geen gebruik van elektrisch gereedschap als u moe bent of onder invloed bent van drugs, alcohol of medicamenten. Een moment van onachtzaamheid bij gebruik van het elektrische gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.
- b) **Draag persoonlijke beschermingsmiddelen en ook altijd een veiligheidsbril.** Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals een stofmasker, antislip-veiligheidsschoenen, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, al naar gelang het soort gereedschap en de toepassing ervan, verkleint het risico op verwondingen.
- c) **Vermijd ingebruikname zonder toezicht.** Controleer of het elektrische gereedschap is uitgeschakeld voordat u het op de stroomvoorziening en/of de accu aansluit, het gereedschap oppakt of draagt. Als u tijdens het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de schakelaar hebt of het

reeds ingeschakelde elektrische apparaat op de stroomvoorziening aansluit, kan dit tot letsel en ongevallen leiden.

- d) **Verwijder instelgereedschap of de moersleutel, voordat u het elektrische gereedschap inschakelt.** Een gereedschap of sleutel dat/die zich in een draaiend onderdeel van het elektrische gereedschap bevindt, kan verwondingen veroorzaken.
- e) **Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele positie en zorg ervoor dat u altijd stabiel staat.** Daardoor kunt u het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle houden.
- f) **Draag geschikte kleding. Draag geen wijde kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen.** Loszittende kleding, sieraden of lange haren kunnen worden vastgegrepen door bewegende delen.
- g) **Als stofafzuig- en -opvanginrichtingen kunnen worden gemonteerd, moeten deze worden aangesloten en juist worden toegepast.** Het gebruik van een stofafzuiging kan gevaar door stof verminderen.
- h) **Voorkom een vals gevoel van zekerheid en houd u altijd aan de veiligheidsvoorschriften voor elektrische apparaten, ook als u ervaren bent met het elektrisch apparaat.** Achteloos handelen kan in een fractie van een seconde tot ernstige verwondingen leiden.

4) Gebruik en behandeling van het elektrische gereedschap

- a) **Zorg dat het elektrische gereedschap niet overbelast raakt.** Gebruik voor de werkzaamheden het daarvoor bedoelde elektrische gereedschap. Met het juiste elektrische apparaat werkt u beter en veiliger in het aangegeven vermogensbereik.
- b) **Gebruik geen elektrisch apparaat, waarvan de schakelaar defect is.** Een elektrisch gereedschap, dat niet meer in- of uitgeschakeld kan worden, is gevaarlijk en moet gerepareerd worden.
- c) **Trek de stekker uit het stopcontact en/of verwijder de uitneembare accu voordat u de apparaatinstellingen wijzigt, inzetstukken vervangt of het elektrische apparaat weglegt.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt dat het elektrische gereedschap per ongeluk wordt gestart.
- d) **Bewaar niet-gebruikte elektrische apparaten buiten bereik van kinderen.** Laat het elektrisch apparaat niet gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of deze aanwijzingen niet hebben gelezen. Elektrische apparaten zijn gevaarlijk als ze door onervaren personen worden gebruikt.
- e) **Voer zorgvuldig onderhoud uit aan elektrische apparaten en inzetstukken.** Controleer of bewegende delen probleemloos functioneren en niet klemmen, of onderdelen gebroken of beschadigd zijn, waardoor de functie van het elektrische gereedschap wordt beïnvloed. Laat beschadigde onderdelen voor gebruik van het elektrische apparaat eerst repareren. Veel ongevallen ontstaan door slecht onderhouden elektrische apparaten.

- f) **Houd snijgereedschap scherp en schoon.** Zorgvuldig onderhouden snijgereedschap met scherpe snijranden klemt minder snel vast en is makkelijker te gebruiken.
- g) **Gebruik elektrische apparaten, inzetstuk, inzetstukken enz. overeenkomstig deze aanwijzingen.** Houd daarbij rekening met de omstandigheden waarin gewerkt wordt en de uit te voeren werkzaamheden. Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere toepassingen dan het voorgeschreven gebruik kan leiden tot gevaarlijke situaties.
- h) **Houd grepen en greepoppervlakken droog, schoon en vrij van olie en vet.** Als grepen en greepoppervlakken glad zijn, kan het elektrisch gereedschap in onvoorziene situaties niet veilig bediend en onder controle gehouden worden.

5) Service

- a) **Laat uw elektrisch gereedschap uitsluitend door gekwalificeerd deskundig personeel repareren met uitsluitend originele reserveonderdelen.** Hiermee wordt de veiligheid van het elektrische gereedschap gewaarborgd.

7.1 Veiligheidsvoorschriften voor doorslijpmachines

- a) **De bij het elektrisch gereedschap behorende afdekking moet veilig zijn aangebracht en dusdanig zijn afgesteld dat de hoogste mate aan veiligheid kan worden verkregen, dit betekent het kleinste mogelijke deel van het slijpelement open naar de bedieningspersoon toe is gericht.** U en de personen in uw nabijheid dienen uit het bereik van de roterende slijpschijf te blijven. De afdekking is bedoeld om de operator te beschermen tegen fragmenten en onvoorziene contact met slijpelementen.
- b) **Gebruik uitsluitend diamanten snijwielen voor uw elektrisch gereedschap.** Alleen omdat u de accessoire op uw elektrisch gereedschap kunt bevestigen, wil niet zeggen dat het ook veilig gebruikt kan worden.
- c) **Het toegestane toerental van het inzetstuk moet minimaal zo hoog zijn als het op het elektrisch gereedschap aangegeven maximale toerental.** Accessoires die sneller draaien dan toegestaan, kunnen afbreken en weggeslingerd worden.
- d) **Slijpelementen mogen uitsluitend voor de aanbevolen toepassingen worden gebruikt. Bijvoorbeeld: Slijp nooit met het zijvlak van het snijwiel.** Doorslijpschijven zijn ontworpen voor het verwijderen van materiaal met de rand van de schijf. De zijdelingse krachthinwerking die op deze slijpelementen wordt uitgeoefend, kan ervoor zorgen dat ze breken.
- e) **Gebruik altijd een onbeschadigde spanflens in de juiste grootte en vorm voor de door u geselecteerde slijpschijf.** Geschikte flenzen ondersteunen de slijpschijf en verminderen zo het risico op breuk van de slijpschijf.
- f) **De buitendiameter en de dikte van het inzetstuk moeten overeenkomen met de afmetingen van uw elektrisch gereedschap.** Verkeerd gedimensioneerde inzetstukken kunnen niet voldoende worden afgeschermd of gecontroleerd.

- g) **Slijpschijven en flenzen moeten precies op de slijpspindel van uw elektrisch gereedschap passen.** Inzetstukken die niet precies op de slijpspindel van het elektrisch gereedschap passen, draaien ongelijkmatig, trillen zeer sterk en kunnen leiden tot controleverlies.
- h) **Gebruik geen beschadigde slijpschijven.** Controleer voor elk gebruik de slijpschijven op splintervorming en scheuren. Als het elektrisch gereedschap of de slijpschijf naar beneden valt, controleer dan of deze beschadigd is of gebruik een onbeschadigde slijpschijf. Als u de slijpschijf gecontroleerd en geplaatst hebt, zorg er dan voor dat uzelf en andere personen buiten het bereik van de roterende slijpschijf blijven en laat het apparaat gedurende een minuut met het maximale toerental lopen. Beschadigde slijpschijven breken meestal in de testtijd.
- i) **Draag uw persoonlijke beschermingsuitrusting.** Gebruik afhankelijk van de toepassing volledige gezichtsbescherming, oogbescherming of een veiligheidsbril. Draag eventueel een stofmasker, gehoorbescherming, veiligheidshandschoenen of een speciaal schort die kleine schurende en materiële deeltjes van u weghoudt. De ogen moeten worden beschermd tegen splinters die bij verschillende toepassingen ontstaan. Stof- of luchtwegmasker moet het tijdens het gebruik ontstane stof filteren. Als u langere tijd aan harde geluiden wordt blootgesteld, kan dit tot gehoorverlies leiden.
- j) **Let op dat overige personen zich op een veilige afstand bevinden ten opzichte van uw werkomgeving.** Een ieder die de werkomgeving betreedt, moet een persoonlijke beschermingsuitrusting dragen. Fragmenten van het werkstuk of gebroken inzetstukken kunnen wegvliegen en verwondingen veroorzaken, ook buiten het directe werkbereik.
- k) **Pak het apparaat alleen gereedschap aan de geïsoleerde greepvlakken, als u werkzaamheden uitvoert, waarbij het inzetstuk verborgen stroom snoeren kan raken.** Als de machine in contact komt met een onder spanning staande kabel, kunnen de metalen onderdelen van het apparaat onder spanning komen te staan en elektrische schokken veroorzaken.
- l) **Houd het netsnoer uit de buurt van roterend gereedschap.** Als u de controle over het apparaat verliest, kan het netsnoer worden doorgesneden of worden vastgegrepen en kan hand of arm vast komen te zitten in het roterende inzetstuk.
- m) **Leg het elektrische gereedschap nooit weg voordat het insteekgereedschap volledig tot stilstand is gekomen.** Het roterende insteekgereedschap kan in contact komen met het steunvlak, zodat u de controle over het gereedschap verliest.
- n) **Laat het elektrisch gereedschap niet draaien terwijl u loopt.** Bij accidenteel contact met het roterende gereedschap kan uw kleding bekneld raken en kan het gereedschap in uw lichaam dringen.
- o) **Reinig regelmatig de ventilatiesleuven van het elektrische gereedschap.** De motorventilator zuigt stof in de behuizing en een ophoping van metaalstof kan elektrische gevaren veroorzaken.

- p) **Gebruik het elektrisch gereedschap niet nabij brandbare materialen.** Vonken kunnen deze materialen ontsteken.
- q) **Gebruik geen inzetstukken waarvoor vloeibaar koelmiddel is vereist.** Het gebruik van water of andere vloeibare koelmiddelen kan leiden tot een elektrische schok.

7.2 Terugslag en overeenkomstige veiligheidsvoorschriften

Terugslag is de plotselinge reactie die wordt veroorzaakt door een vastlopende of geblokkeerd inzetstuk, zoals een slijpschijf, draaischijf, etc. Een vastlopende of geblokkeerd inzetstuk leidt tot een abrupte stop van het roterende inzetstuk. Hierdoor wordt een ongecontroleerd elektrisch gereedschap tegen de draairichting van het inzetstuk op het blokkeerpunt versnelt.

Als bijv. een slijpschijf vastloopt of blokkeert in het werkstuk, kan de rand van de slijpschijf die in het werkstuk valt, vast komen te zitten, waardoor de slijpschijf kan afbreken of een terugslag kan veroorzaken. De slijpschijf beweegt zich vervolgens naar de gebruiker of van hem af, afhankelijk van de richting van de schijf op de geblokkeerde plek. Hierbij kunnen de schuurschijven ook breken.

Een terugslag is het gevolg van een onjuist of verkeerd gebruik van het elektrisch gereedschap. Dit kan door geschikte voorzorgsmaatregelen, zoals hierna zijn beschreven, worden voorkomen.

- a) **Houd het elektrisch gereedschap goed vast en breng uw lichaam en armen in een positie waarin u de terugslagkrachten kunt opvangen.** Gebruik altijd de extra handgreep, indien aanwezig, om de maximale controle over terugslag of reactie tijdens het opstarten te krijgen. Het bedieningspersoneel kan door juiste voorzorgsmaatregelen de terugslag- en reactiekrachten onder controle houden.
- b) **Breng uw hand nooit in de buurt van roterende insteekgereedschappen.** Het insteekgereedschap kan tijdens een terugslag over uw hand bewegen.
- c) **Vermijd het bereik voor en na het roterende snijwiel.** De terugslag stuurt het elektrische gereedschap tegen de beweegrichting van de slijpschijf op de geblokkeerde plek.
- d) **Werk extra voorzichtig in de buurt van hoeken, scherpe randen etc.** Verhinder dat insteekgereedschappen van het werkstuk terugkaatsen en zich erin vastklemmen. Het roterende insteekgereedschap neigt ertoe zich in hoeken, scherpe randen of als het terugkaatst vast te klemmen. Dit veroorzaakt een verlies van controle of terugslag.
- e) **Gebruik geen ketting- of getand zaagblad of een gesegmenteerde diamantslijpschijf met een sleuf van meer dan 10 mm.** Dergelijke inzetstukken veroorzaken vaak een terugslag of verlies van controle over het elektrische gereedschap.
- f) **Vermijd het blokkeren van het snijwiel of een te hoge aandrukkracht. Voer geen overmatig diepe snedes uit.** Een overbelasting van het snijwiel verhoogt de spanning en de gevoeligheid voor vastlopen of blokkeren en daarmee de kans op terugslag of breuk van de slijpschijf.

- g) **Als het snijwiel vastloopt of als u het werk onderbreekt, schakelt u het apparaat uit en houdt u deze stil tot de schijf tot stilstand is gekomen.** Probeer nooit een draaiend snijwiel uit de snede te trekken, anders kan er een terugslag volgen. Bepaal de oorzaak voor het vastklemmen en verhelp dit.
- h) **Schakel het elektrisch apparaat niet weer in als deze zich nog in het werkstuk bevindt.** Laat het snijwiel op volle snelheid komen voordat u de snede voorzichtig verder slijpt. Anders kan de schijf vast komen te zitten, uit het werkstuk springen of terugslag veroorzaken.
- i) **Ondersteun platen of grote werkstukken om het risico op een terugslag door een ingeklemd snijwiel te verminderen.** Grote werkstukken kunnen onder het eigen gewicht doorbuigen. Het werkstuk moet aan beide zijden van de schijf worden ondersteund, zowel in de buurt van het snijwiel, alsook aan de zijkanalen.
- j) **Wees vooral voorzichtig bij "Invalsnedes" in bestaande wanden of andere gebieden met slecht zicht.** Het snijwiel kan bij het doorslijpen van gas- en waterleidingen, elektrische kabels of andere voorwerpen een terugslag veroorzaken.

7.3 Aanvullende veiligheidsvoorschriften



WAARSCHUWING

- Stoffen van materialen zoals loodhoudende verflaag, enkele houtsoorten en metaal kunnen gevaarlijk voor de gezondheid zijn.
- Het contact of het inademen van stof kan een gevaar voor de gebruiker of de mensen in de buurt opleveren.
- Draag een veiligheidsbril en stofmasker!



WAARSCHUWING

Inzetstukken kunnen scherp zijn en tijdens het gebruik heet worden. Draag altijd veiligheidshandschoenen, als u met inzetgereedschap werkt.

- Schuif het product in voorgeschreven richting door het te bewerken materiaal. Let hierbij op de markeringen (draairichting van het snijwiel  en de loopprijs van het product  op de afdekkap. Anders kan het snijwiel vast komen te zitten, uit het werkstuk springen of terugslag veroorzaken.
- Zorg ervoor dat er zich geen elektriciteits-, water- of gasleidingen in het gebied bevinden waaraan gewerkt moet worden. Gebruik geschikte zoekapparatuur om verborgen toevoerleidingen op te sporen, of raadpleeg de plaatselijk nutsbedrijf.
- **Gebruik het elektrisch gereedschap niet nabij brandbare materialen.** Vonken kunnen deze materialen ontsteken.
- Vermijd stofophoping op de werkplek. Stoffen kunnen gemakkelijk ontbranden.
- **Houd het product tijdens het werk altijd goed vast met beide handen.** Zorg voor een veilige stand.

Restrisico's

Het product is vervaardigd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.

- Gevaar voor de gezondheid, veroorzaakt door elektriciteit bij gebruik van onjuiste snoeren.
- Bovendien kunnen er ondanks alle getroffen voorzieningen verborgen restrisico's bestaan.
- Restrisico's kunnen worden geminimaliseerd als de "veiligheidsvoorschriften" en het "gebruik conform de voorschriften" alsook de bedieningshandleiding worden opgevolgd.
- Vermijd onvoorziene ingebruikname van het product.
- Houd uw handen buiten de werkomgeving, wanneer het product in bedrijf is.
- Volg de in de gebruikshandleiding voorgeschreven onderhouds- en veiligheidsvoorschriften op.

WAARSCHUWING

Dit elektrisch apparaat genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat het elektrische apparaat wordt gebruikt.

8 Voor de ingebruikname

WAARSCHUWING

Gevaar voor letsel!

Steek de voedingsstekker pas in het stopcontact als het product klaar is voor gebruik.

WAARSCHUWING

Inzetstukken kunnen scherp zijn en tijdens het gebruik heet worden. Draag altijd veiligheidshandschoenen, als u met inzetgereedschap werkt.

Aanwijzingen:

- Voor ingebruikname moeten alle afdekkingen en veiligheidsvoorzieningen conform de voorschriften zijn gemonteerd. Beschadigde of onleesbare stickers moeten worden vervangen.
- Overtuig u voor het aansluiten van het product, dat de gegevens op het typeplaatje overeenkomen met de gegevens van het stroomnet.
- Toegestane snijwielconstructies:
gesegmenteerde diamantslijpschijven met maximale sleuven tussen de segmenten van 10 mm, alleen met negatieve snijhoek.
Schijfdiameter: 125 mm
schijfdikte: 1,9 mm

8.1 Snijwiel (6) monteren/demonteren (afb. 1, 3)

LET OP

Risico op materiële schade!

Bedien de spindelvergrendeling alleen bij een stilstand van de opnamespindel. Anders kan het elektrische gereedschap beschadigd raken.

WAARSCHUWING

Zorg er altijd voor dat het inzetgereedschap correct is aangebracht!

Aanwijzingen:

Vervang snijwielen alleen per paar!

Gebruik geen afzonderlijke reductiebussen of adapterstukken om grote snijwielen met een groot gat aan te passen.

Tussen twee snijwielen moet minstens één afstandsschijf worden gemonteerd.

1. Druk de spindelvergrendeling (13) in om de opnamespindel (7) te fixeren.
Houd de spindelvergrendeling (13) ingedrukt.
2. Demonteer de flensmoer (8). Gebruik de bijgeleverde flenssleutel (A).
U kunt de spindelvergrendeling (13) losmaken.
3. Verwijder de snijwielen (6) en de afstandsschijven (B/C).
De opnameflens (14) blijft op de opnamespindel (7) zitten.
Als u de opnameflens (14) hebt verwijderd, zorg er dan voor dat deze correct wordt geplaatst. De contour van de opnameflens (14) moet in de richting van de motor wijzen. Wanneer u de opnameflens (14) draait, moet de opnamespindel (7) ook draaien.
4. Breng het snijwiel (6) van onderaf door de afdekkap (3) en plaats deze op de opnamespindel (7).
Let op de juiste draairichting van het snijwiel!
De draairichting wordt aangegeven door pijlen op het snijwiel (6) en door pijlen op de afdekkap (3).
5. Stel de gewenste snijbreedte in door de afstandsschijven (B/C) te kiezen.
Schuif deze op de opnamespindel (7).
6. Schroef de flensmoer (8) op de opnamespindel (7) en zet de snijwielen (6) en de afstandsschijf (B/C) vast.
7. Druk de spindelvergrendeling (13) in om de opnamespindel (7) te fixeren.
Houd de spindelvergrendeling (13) ingedrukt.
8. Draai de flensmoer (8) vast. Gebruik de bijgeleverde flenssleutel (A).

8.1.1 Groefbreedte instellen (afb. 1, 3, 10)

WAARSCHUWING

Ongeacht de gewenste groefbreedte moeten alle meegeleverde afstandsschijven altijd gemonteerd zijn. Anders kan het snijwiel tijdens het gebruik losraken en letsel veroorzaken.

De groefbreedte is het resultaat van het aantal afstandsschijven (B/C) tussen de snijwielen (6) en de snijbreedte van de snijwielen (6).

De groefbreedte wordt als volgt berekend:

Groefbreedte = dikte van de afstandsschijven (B/C) + breedte van de snijwielen (6).

Dikte van de afstandsschijven:	
Afstandsschijven (B)	4,70 mm
Afstandsschijven (C)	6,70 mm
Dikte van de snijwielen:	
Snijwiel (6)	1,90 mm

Let op de toegestane groefbreedte in de technische gegevens (zie hoofdstuk 6).

Gebruik altijd de flensmoer (8) en de opnameflens (14).

U mag het product met maximaal vier snijwielen (6) gebruiken.

8.2 Zaagdiepte instellen (afb. 4)

1. De vergrendelhendel (2) losdraaien.
2. Stel de snijdiepteschaal (12) op de afdekkap (3) in op de gewenste diepte.
3. Draai de vergrendelhendel (2) van de snijdiepteschaal (12) weer vast.

8.3 stofafzuiging

Het product produceert een aanzienlijke hoeveelheid stof tijdens de werkzaamheden.

Draag daarom een stofmasker en sluit altijd een afzuiginstallatie* aan om de stofbelasting te verminderen.

Als het stofafzuigstelsel niet goed werkt, stop dan met werken en verhelp de storing!

* = niet altijd meegeleverd!

8.3.1 Montage van de stofafzuiging (afb. 5)

Aanwijzingen:

Schade aan de motor door een gebrek aan afzuiging valt niet onder de garantie.

De afzuiginstallatie moet goedgekeurd zijn voor de afzuiging van steenstof.

1. Bevestig de slang van een geschikte afzuiginstallatie* (bijv. een industriële stofzuiger) rechtstreeks op de afzuigmof (9).

* = niet meegeleverd!

9 Bediening

WAARSCHUWING

Zorg er altijd voor dat het inzetgereedschap correct is aangebracht!

VOORZICHTIG

Houd uw handen uit de buurt van het inzetgereedschap, wanneer het product in bedrijf is.

- Houd het product tijdens het werk altijd goed vast met beide handen. Zorg voor een veilige stand.

- **Let op dat overige personen zich op een veilige afstand bevinden ten opzichte van uw werkomgeving. Een ieder die de werkomgeving betreedt, moet een persoonlijke beschermingsuitrusting dragen.** Fragmenten van het werkstuk of gebroken inzetstukken kunnen wegvliegen en verwondingen veroorzaken, ook buiten het directe werkbereik.

Aanwijzing:

Sleuven in dragende muren zijn onderhevig aan de DIN 1053 Deel 1 norm of landspecifieke voorschriften. Deze voorschriften moeten worden nageleefd. Raadpleeg de verantwoordelijke bouwkundige, architect of verantwoordelijke bouwchef voordat u met de werkzaamheden begint.

9.1 Product in-/uitschakelen (afb. 6)

Inschakelen

1. Grijp de achterste handgreep (1) vast.
2. Druk de inschakelvergrendeling (11) met de wijsvinger in en houd deze ingedrukt.
3. Druk op de aan/uit-knop (10) en houd deze ook ingedrukt.
4. Het product start.

Wacht na het inschakelen tot het product het maximum toerental heeft bereikt. Pas daarna begint u aan de werkzaamheden gaan.

Zodra het product is opgestart, kunt u de inschakelvergrendeling weer loslaten.

Uitschakelen

1. Om uit te schakelen, maakt u de aan/uit-schakelaar (10) en de inschakelvergrendeling (11) los.

VOORZICHTIG

Na het uitschakelen loopt het product na. Wacht tot het product volledig tot stilstand is gekomen.

9.2 Testrun

Voer voorafgaande aan de eerste werkzaamheden en na elke wisseling van het inzetstuk een onbelaste testrun uit. Schakel het product onmiddellijk uit als het inzetstuk ongelijk loopt, als er aanzienlijke trillingen zijn of als u abnormale geluiden hoort.

9.3 Overbelastingsbeveiliging (afb. 6)

Bij overbelasting van het product schakelt het vanzelf uit. Na een afkoeltijd (variërend in tijd) kan het product weer worden ingeschakeld.

Verklaring van de status LED (10a):

Toestand product	Status LED	Betekenis
Geplaatst	Uit	
Product wordt ingeschakeld	Knipper 1x	Bij het inschakelen van het product licht de status LED 1x kort op.
Bedrijf onder normale last	Knipper	Met toenemende last, knippert de status LED sneller.

Toestand product	Status LED	Betekenis
Bedrijf onder hoge last	Brandt	Na ca. 5 seconden activeert de overbelastingsbeveiliging en schakelt het product uit. Laat het product afkoelen voordat u verder gaat met uw werkzaamheden.

10 Werkinstructies

LET OP

Gebruik een leidingdetector om wanden en muren te controleren op verborgen elektriciteits-, gas- en waterleidingen voordat u met het product gaat werken.

Gebogen sneden zijn niet mogelijk, anders zal het snijwiel in het werkstuk vastlopen.

Bescherm het snijwiel tegen stoten, schokken en vet. Oefen geen zijdelingse druk uit op het snijwiel.

Oefen geen zijdelingse druk uit om te voorkomen dat het snijwiel wegloopt.

10.1 Werken met de muurgroeffrees (afb. 7-9)

Aanwijzingen:

- Houd het product tijdens het werk altijd goed vast met beide handen. Zorg voor een veilige stand.
- Groeven met een grotere diepte in hard materiaal (bijv. beton) kunnen niet in één keer worden doorgezaagd.
- Bij het zagen van bijzonder hard materiaal, bijv. beton met een hoog kiezelgehalte, kan het snijwiel oververhit raken en daardoor beschadigd raken. Dit wordt duidelijk aangegeven door een vonkenring die rondom het snijwiel loopt.
Onderbreek in dit geval het doorslijpen en laat het snijwiel korte tijd stationair draaien op maximale snelheid om af te koelen.

LET OP

Gebruik een leidingdetector om wanden en muren te controleren op verborgen elektriciteits-, gas- en waterleidingen voordat u met het product gaat werken.

⚠ WAARSCHUWING

Probeer nooit een roterend snijwiel uit de snede te trekken, anders kan er een terugslag volgen.

1. Houd het product altijd bij de achterste (1) en voorste handgreep (4) vast.
2. Terwijl het product ingeschakeld is (met roterende snijwielen), plaatst u de voorste steunrol (5) tegen het metselwerk.

3. Duw de snijwielen (6) in het metselwerk totdat de ingestelde snijdiepte is bereikt en de achterste steunrol (5) ook contact maken met het metselwerk.
 4. Duw het product in de voorgeschreven richting door het te bewerken materiaal.
Let op de markeringen (draairichting van het snijwiel ✓ en de looprichting van het product ) op de afdekkap (3).
Anders kan het snijwiel (6) vast komen te zitten, uit het werkstuk springen of een terugslag veroorzaken.
 5. Wanneer u klaar bent met het snijden van de groef, schakelt u het product uit en houdt u het stil totdat het snijwiel (6) tot stilstand is gekomen.
 6. Haal het product uit de snede en leg het opzij.
 7. Verwijder het restmateriaal met een stripper*.
- * = niet altijd meegeleverd!

10.2 Gebruik het product met slechts één snijwiel (6)

1. Demonteer de snijwielen (6) zoals beschreven onder 8.1.
2. Laat het achterste snijwiel (6) op het product zitten en monteer de flensmoer (8) weer zoals beschreven onder 8.1.
Het product is nu ook geschikt om door te snijden (bijv. tegels).

11 Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften. De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.

11.1 Defecte elektrische aansluitkabel

Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op.

Mogelijke oorzaken zijn:

- Drukpunten, als aansluitkabels door venster- of deuropeningen worden geleid,
- Knikken door een onvakkundige bevestiging of geleiding van het netsnoer,
- Snijplekken omdat over de snoer is gereden,
- Beschadigde isolatie omdat de stekker uit de wandcontactdoos is getrokken,
- Scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.

Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren het netsnoer niet op het stroomnet is aangesloten.

Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen. Gebruik uitsluitend snoeren met dezelfde aanduiding.

Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

Veiligheidsvoorschriften voor het vervangen van beschadigde of defecte netsnoeren

Aansluittype Y

Als het netsnoer moet worden vervangen, dan moet dit door de fabrikant of zijn vertegenwoordiger worden gedaan om veiligheidsrisico's te voorkomen.

11.2 Belangrijke aanwijzingen

Bij overbelasting van de motor schakelt deze vanzelf uit. Na een afkoeltijd (deze tijd is verschillend) kan de motor weer worden ingeschakeld.

11.3 Wisselstroommotor

Aansluitingen en reparaties van de elektrische apparatuur mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

- Zorg ervoor dat de netspanning overeenkomt met de spanning op het typeplaatje van het product.
- Verlengsnoeren moeten tot een lengte van 25 m een doorsnede hebben van 1,5 vierkante millimeter.

12 Reiniging en onderhoud

⚠ WAARSCHUWING

Laat reparatie- en onderhoudswerkzaamheden, die niet in deze gebruikshandleiding beschreven staan, uitvoeren door onze gespecialiseerde werkplaats. Gebruik uitsluitend originele reserveonderdelen.

⚠ WAARSCHUWING

Onjuist onderhoud of onjuiste reiniging kan letsel veroorzaken!

⚠ WAARSCHUWING

Tijdens reinigings-, reparatie- en onderhoudswerkzaamheden kan het product onverwacht starten en letsel en brandwonden veroorzaken.

- Schakel het product uit.
- Trek de voedingsstekker uit het contact.
- Laat het product afkoelen.

12.1 Reiniging

- Zorg dat de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiesleuven en de motorbehuizing zo stof- en vuilvrij mogelijk zijn. Wrijf het product met een schone doek af en blaas deze met perslucht bij lage druk uit. Wij adviseren u, om het product direct na elk gebruik te reinigen.
- Dompel het product om te reinigen nooit onder in water of andere vloeistoffen.
- Maak het product regelmatig schoon met een vochtige doek* en een beetje zachte zeep. Gebruik geen reinigingsmiddelen of oplosmiddelen; deze kunnen de kunststofonderdelen van het product aantasten. Zorg ervoor dat er geen water in het product kan komen.
- Het product moet altijd schoon, droog en vrij van olie of smeervet zijn. Verwijder alle stof na elk gebruik en voor het bewaren.

12.2 Onderhoud

Het product is onderhoudsvrij.

In dit product bevinden zich geen onderdelen die door de gebruiker kunnen worden gerepareerd. Neem contact op met een gekwalificeerde specialist om het product te laten controleren en repareren.

- Controleer het product voor elk gebruik op zichtbare defecten, zoals losse, versleten of beschadigde onderdelen.

13 Opslag

Bewaar het product en de bijbehorende accessoires op een donkere, droge en vorstvrije en voor kinderen ontoegankelijke plaats.

De optimale bewaartemperatuur ligt tussen 5 °C en 30 °C. Bewaar het product in de originele verpakking.

Dek het product af om het te beschermen tegen stof of vocht. Bewaar de gebruikshandleiding bij het product.

Snijwielen moeten droog en rechtop worden bewaard en mogen niet worden gestapeld.

14 Transport

1. Om het product te transporteren koppel het eerst los van het stopcontact en zet het vervolgens op de bestemde plaats.
2. Om beschadigingen en letsel te vermijden, moet het product tijdens het transport in voertuigen worden beveiligd tegen omvallen en wegglijden.

15 Reparatie en reserveonderdelen bestellen

Na reparatie of onderhoud controleren of alle veiligheids-technische delen zijn bevestigd en in optimale toestand zijn. Delen, waarbij er gevaar voor verwonding voor andere personen en kinderen bestaat, ontoegankelijk bewaren.

LET OP

Conform de wetgeving voor productgaranties wordt er geen garantie geboden voor schade die ontstaan is door incorrecte reparaties of door het niet gebruiken van originele reserveonderdelen.

Neem contact op met een servicecentrum of een erkende specialist. Overeenkomstig geldt dit ook voor accessoires.

Reserveonderdelen en accessoires zijn verkrijgbaar bij ons servicecentrum. Scan hiertoe de QR-code op de titelpagina.

Aansluitingen en reparaties

Aansluitingen en reparaties van de elektrische apparatuur mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

15.1 Bestelling van reserveonderdelen

Bij het bestellen van reserveonderdelen moeten de volgende gegevens worden vermeld:

- Modelaanduiding
- Artikelnummer
- Gegevens op het typeplaatje

Reserveonderdelen/accessoires

Afstandsschijven - Artikelnr:	5902602004
Snijwielen - Artikelnr:	7903702601

15.2 Service-informatie

Let op dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan gebruiksmatige of natuurlijke slijtage, resp. de volgende delen als verbruiksmateriaal wordt gebruikt.

Slijtageonderdelen*: Afstandsschijven, snijwielen

* = niet meegeleverd!

16 Afvalverwerking en hergebruik

Aanwijzingen op de verpakking



De verpakkingsmaterialen zijn recyclebaar. Verpakkingen milieuvriendelijk afvoeren.

Aanwijzingen voor het afvoeren van elektrische en elektronische apparatuur



Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur behoort niet bij het huishoudelijke afval, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!

- Afgedankte accu's die niet vast in het afgedankte apparaat zijn geïntegreerd, moeten vóór het afvoeren op niet-destructieve wijze worden verwijderd! Het afvoeren hiervan is geregeld in de wetgeving inzake batterijen.
- Eigenaars resp. gebruikers van elektrische en elektronische apparaten zijn wettelijk verplicht om na gebruik de batterijen en accu's in te leveren.
- De eindgebruiker is verantwoordelijk voor het wissen van persoonsgerelateerde gegevens op het af te voeren afgedankte apparaat!

- Het symbool van de doorgekruiste vuilnisbak betekent dat afgedankte elektrische en elektronische apparatuur niet bij het huishoudelijk afval mag worden gooid.
- Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur kunnen bij de volgende punten kosteloos worden ingeleverd:
 - Openbare afvalverwijderings- of inzamelpunten (bijv. gemeentewerven)
 - Verkooppunten van elektrische apparaten (stationair en online), voor zover dealers verplicht zijn ze terug te nemen of dit vrijwillig aanbieden.
 - Tot drie afgedankte elektronische apparaten per apparaattype, met een randlengte van niet meer dan 25 centimeter, kunnen gratis naar de fabrikant worden teruggebracht zonder eerst een nieuw apparaat van de fabrikant te hoeven kopen, of naar een ander erkend verzamelpunt in je omgeving worden gebracht.
 - Voor verdere aanvullende terugnamevoorwaarden van de fabrikanten en distributeurs verzoeken wij u contact op te nemen met de betreffende klantenservice.
- Bij levering van een nieuw elektrisch apparaat door de fabrikant aan een particulier huishouden, kan de fabrikant op verzoek van de eindgebruiker zorgen voor het kosteloos afhalen van het afgedankte elektrische apparaat. Neem hiertoe contact op met de klantenservice van de fabrikant.
- Deze uitspraken zijn alleen geldig voor apparaten die in de landen van de Europese Unie worden geïnstalleerd en verkocht en die onder de Europese Richtlijn 2012/19/EU vallen. In landen buiten de Europese Unie kunnen andere voorschriften gelden voor het afvoeren van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur.

17 Verhelpen van storingen

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Product start niet.	Netspanning ontbreekt, huiszekering geactiveerd.	Controleer stopcontact, netsnoer, kabel, voedingsstekker, indien nodig. Reparatie door een elektricien
	Aan/uit-schakelaar defect.	Huiszekering controleren.
	Motor defect.	Reparatie door klantenservice.
Snijwiel beweegt niet, motor blijft draaien.	Flensmoer los.	Draai de flensmoer vast (zie 8.1).
	Werkstuk, werkstukresten blokkeren aandrijving.	Blokkades verwijderen.
Motor draait langzamer en blijft stilstaan.	Product wordt overbelast door werkstuk.	Verminder de druk op het snijwiel. Draai de flensmoer vast (zie 8.1).
	Flensmoer zit los.	Draai de flensmoer vast (zie 8.1).
Snijwiel is in onbalans, aanzienlijke trillingen, abnormale geluiden.	Snijwiel defect.	Snijwiel vervangen.
	Snijwiel bot	Slijp het snijwiel door korte sneden te maken met schurend materiaal (bijv. kalkzandsteen)
Merkbare vermindering van werkvoortgang en omringende vonkenring		

18 EU-conformiteitsverklaring

Vertaling van de originele conformiteitsverklaring

Fabrikant:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wij verklaren onder eigen verantwoordelijkheid dat het hier beschreven product voldoet aan de geldende richtlijnen en normen.

Merk: **SCHEPPACH**
Art.-aanduiding: **Muurgroeffrees – MNF2250**
Art.nr. **5902602901**

EU-richtlijnen:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,

* Het hierboven beschreven onderwerp van deze verklaring voldoet aan de voorschriften van richtlijn 2011/65/EU van het Europese Parlement en de Raad van 8 juni 2011 omtrent de beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparaten.

Toegepaste normen:

EN 60745-1:2009/A11:2010;
EN 60745-2-22:2011/A11:2013;
EN IEC 55014-1:2021;
EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A2:2024;
EN 61000-3-3:2013/A2:2021;

Documentatie gevolmachtigde:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 20.11.2025



Simon Schunk
Division Manager Product Center



Andreas Pecher
Head of Project Management

Índice

1	Introducción.....	66
2	Uso previsto.....	66
3	Descripción del producto (fig. 1).....	66
4	Volumen de suministro (fig. 2).....	67
5	Desembalaje.....	67
6	Datos técnicos.....	67
7	Indicaciones de seguridad.....	67
8	Antes de la puesta en marcha.....	71
9	Manejo.....	72
10	Indicación de trabajo.....	73
11	Conexión eléctrica.....	74
12	Limpieza y mantenimiento.....	74
13	Almacenamiento.....	74
14	Transporte.....	75
15	Reparación y pedido de piezas de repuesto.....	75
16	Eliminación y reciclaje.....	75
17	Solución de averías.....	76
18	Declaración de conformidad UE.....	76
19	Plano de explosión.....	89

Declaración de los símbolos en el producto

Este manual utiliza símbolos para llamar su atención sobre los posibles riesgos. Los símbolos de seguridad y explicaciones que acompañan a estos deben ser comprendidos perfectamente. Las propias advertencias no descartan ningún riesgo y no sustituyen las medidas correctas para prevenir accidentes.

	Antes de la puesta en marcha, leer y seguir el manual de instrucciones, así como las indicaciones de seguridad.
	Atención: La inobservancia de las señales de seguridad e indicaciones de advertencia adheridas al producto y de las indicaciones de seguridad y manejo puede provocar lesiones graves o incluso la muerte.
	Use gafas de protección.
	Utilice protección auditiva.
	En caso de formación de polvo, llevar protección respiratoria.
	¡Utilizar guantes de seguridad!

	Llevar calzado robusto
	Asegúrese de que otras personas mantengan una distancia de seguridad satisfactoria.
	En caso de peligro, ¡desconecte el producto y desenchufe la clavija de conexión de la red!
	¡No utilice muelas de tronzar que estén defectuosas!
	Atención ¡Peligro de lesiones! ¡No toque la muela de tronzar durante su funcionamiento!
	No permitido para amolado en húmedo
	¡Peligro de corte en la muela de tronzar!
	¡Los trabajos de mantenimiento, reequipamiento, ajuste y limpieza únicamente deben realizarse con el producto detenido y la clavija de conexión de la red retirada!
	Clase de protección II (doble aislamiento).
	Peso en kg
	LED de estado para la protección contra sobrecargas
	Dimensiones de la muela de tronzar
	N.º de revoluciones máx. de la muela de tronzar
	El producto cumple con las normativas europeas vigentes.
	El producto cumple con las normativas serbias vigentes.

Explicación de las palabras de señalización en el manual de instrucciones


PELIGRO

Palabra de advertencia para indicar una situación de peligro inminente que, de no evitarse, provocará la muerte o lesiones graves.


ADVERTENCIA

Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar la muerte o lesiones graves.


PRECAUCIÓN

Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar lesiones leves o moderadas.

ATENCIÓN

Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar daños materiales al producto o a la propiedad.

1 Introducción

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen (Alemania)

Nota:

El fabricante de este producto, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este producto o causados por este en los siguientes casos:

- Tratamiento incorrecto
- Inobservancia del manual de instrucciones
- Reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado, ajeno a nuestra empresa
- Montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales
- Uso no conforme a lo previsto
- Fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas y disposiciones eléctricas nacionales.

Observe lo siguiente:

El manual de instrucciones forma parte de este producto. Contiene indicaciones importantes sobre cómo trabajar con el producto de forma segura, adecuada y rentable y cómo evitar peligros, ahorrar costes de reparaciones, reducir periodos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del producto. Además de las normas de seguridad

incluidas en este manual de instrucciones, se deberán observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del producto.

Antes de utilizar el producto, familiarícese con todas las indicaciones de funcionamiento y seguridad. Utilice el producto únicamente de la forma descrita y para los usos indicados. Guarde bien el manual de instrucciones y entregue todos los documentos en caso de ceder el producto a terceros.

2 Uso previsto

La rozadora de pared es un producto diseñado para ranurar materiales mayormente de tipo mineral (como hormigón o mampostería) sin utilizar agua. No utilice muelas de tronzar ni discos de desbaste reforzados.

No deben procesarse materiales que produzcan polvo o vapores peligrosos durante su procesamiento (por ejemplo, amianto). No se permite la separación con refrigerante.

El producto solo debe utilizarse para el uso previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario, no del fabricante.

El cumplimiento de las indicaciones de seguridad también forma parte del uso conforme al previsto, al igual que el manual de montaje y las instrucciones de funcionamiento en el manual de instrucciones.

Las personas que se ocupen del manejo y uso del producto deben estar familiarizadas con este e informadas sobre los posibles peligros.

Si el usuario hiciera modificaciones en el producto, el fabricante no se responsabilizará de ningún daño que ello pueda causar.

El producto debe usarse únicamente con piezas y accesorios originales del fabricante.

Deben observarse las prescripciones de seguridad, trabajo y mantenimiento del fabricante, así como las dimensiones indicadas en los Datos técnicos.

Recuerde que nuestros productos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el producto en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

3 Descripción del producto (fig. 1)

- Asa trasera
- Palanca de fijación
- Cubierta protectora
- Asidero delantero
- Rodillos de apoyo
- Muela de tronzar
- Husillo de montaje
- Tuerca de brida
- Boca de aspiración
- Interruptor de encendido/apagado
- LED de estado
- Bloqueo de conexión
- Escala de profundidad de corte
- Inmovilizador del husillo
- Brida de montaje

4 Volumen de suministro (fig. 2)

Pos.	Canti- dad	Denominación
6.	4 ×	Muela de tronzar (premontada)
A.	1 ×	Llave de brida
B.	3 ×	Arandela distanciadora 4,7 mm
C.	3 ×	Arandela distanciadora 6,7 mm
	1 ×	Rozadora de pared
	1 ×	Manual de instrucciones

5 Desembalaje

ADVERTENCIA

El producto y los materiales de embalaje no son aptos como juguetes para niños.

Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas. Existe peligro de atragantamiento y asfixia.

- Abra el embalaje y extraiga el producto cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el producto y en los componentes de los accesorios. Notifique de inmediato cualquier daño detectado a la empresa de transporte encargada de entregar el producto. Las reclamaciones realizadas posteriormente no serán atendidas.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.
- Familiarícese con el producto antes de su uso con ayuda del manual de instrucciones.
- Emplee únicamente piezas originales para los accesorios, las piezas de desgaste y piezas de repuesto. Puede encargar las piezas de repuesto a su proveedor técnico.
- Indique en los pedidos nuestro número de artículo, el tipo de producto y su año de construcción.

6 Datos técnicos

Tensión nominal	230-240 V~/ 50 Hz
Potencia de conexión	1800 vatios (S1*) 2250 vatios (S3**, 2 min 30 s conexión/ 7 min 30 s desconexión)
Clase de protección	II / (aislamiento doble)
Tipo de protección	IPX0
Velocidad al ralentí	5400 min ⁻¹
Dimensiones	506x235x187 mm
Muela de tronzar	Ø 125 mm Ø 22, 23 mm
Grosor de la muela de tronzar	1,9 mm
N.º de revoluciones máx. de la muela de tronzar	8500 min ⁻¹

Profundidad de la ranura	0–40 mm
Ancho de ranura	8–40 mm
Peso	5,50 kg

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas.

*Modo de servicio S1 (funcionamiento continuo)

El producto puede funcionar de forma continua con la potencia indicada.

**Modo de servicio S3 (servicio intermitente periódico)

El funcionamiento consiste en una carga nominal y un tiempo de inactividad.

ADVERTENCIA

El ruido puede tener consecuencias graves para su salud. Si el ruido de la máquina supera los 85 dB, póngase una protección auditiva adecuada y asegúrese de que las personas que se encuentren cerca hagan lo mismo.

Información sobre los niveles de ruido medidos según las normas pertinentes (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998):

Valores característicos de ruido

Presión acústica L_{pA}	102,2 dB
Potencia de sonido L_{WA}	113,2 dB
Inseguridad de medición K_{pA}	3 dB

Valores característicos de vibración (vibración mano-brazo)

Vibración a_h	
Asa delantera	4,207 m/s ²
Asa trasera	2,359 m/s ²
Incertidumbre de medición K	1,5 m/s ²

7 Indicaciones de seguridad

Indicaciones generales de seguridad para herramientas eléctricas

ADVERTENCIA

Lea todas las indicaciones de seguridad, instrucciones, ilustraciones y datos técnicos que acompañan a esta herramienta eléctrica.

Si no se respetan las siguientes instrucciones, puede producirse una descarga eléctrica, un incendio y/o lesiones graves.

Conserve todas las indicaciones de seguridad e instrucciones para futuros usos.

El término empleado en las indicaciones de seguridad «herramienta eléctrica» se refiere tanto a las herramientas eléctricas conectadas a la red eléctrica (con línea de alimentación), como a las herramientas eléctricas que funcionan por batería (sin línea de alimentación).

1) Seguridad en el lugar de trabajo

- a) **Tenga su zona de trabajo ordenada y bien iluminada.** Las zonas de trabajo desordenadas o mal iluminadas pueden causar accidentes.
- b) **Con la herramienta eléctrica, no trabaje en entornos en peligro de explosión en los que haya líquidos, gases o polvos inflamables.** Las herramientas eléctricas producen chispas que pueden inflamar el polvo o los vapores.
- c) **Cuando use esta herramienta eléctrica, no permita que se acerquen niños u otras personas.** Al distraerse puede perder el control de la herramienta eléctrica.

2) Seguridad eléctrica

- a) **La clavija de conexión de la herramienta eléctrica debe ser compatible con la toma de enchufe.** Bajo ningún concepto se debe modificar la clavija. No utilice adaptadores de conexión en las herramientas eléctricas con toma de tierra. Las clavijas compatibles y sin modificar reducen el riesgo de una descarga eléctrica.
- b) **Evite el contacto corporal con las superficies conectadas a tierra tales como tuberías, calentadores, estufas y refrigeradores.** Existe un mayor riesgo de descarga eléctrica si su cuerpo está en contacto con la tierra.
- c) **Mantenga las herramientas eléctricas alejadas de la lluvia o la humedad.** La entrada de agua en la herramienta eléctrica aumenta el riesgo de una descarga eléctrica.
- d) **No modifique la finalidad del cable de conexión para cargar, colgar la herramienta eléctrica o para desenchufar la clavija de la toma de enchufe.** Aleje el cable de conexión de fuentes de calor, de aceite, de bordes afilados o de componentes móviles. Unos cables de conexión dañados o enredados aumentan el riesgo de una descarga eléctrica.
- e) **Si trabaja con una herramienta eléctrica al aire libre, emplee solo cables alargadores que también sean adecuados para zonas exteriores.** El uso de un cable alargador adecuado para zonas exteriores reduce el riesgo de una descarga eléctrica.
- f) **Si no se puede evitar el funcionamiento de la herramienta eléctrica en un entorno húmedo, emplee un interruptor de corriente de defecto.** El uso de un interruptor de protección de corriente residual reduce el riesgo de una descarga eléctrica.

3) Seguridad de las personas

- a) **Sea cuidadoso y preste atención a lo que hace, y realice con prudencia el trabajo con una herramienta eléctrica.** No use ninguna herramienta eléctrica si está cansado o si está bajo el efecto de drogas, alcohol o medicamentos. Un descuido durante el uso de la herramienta eléctrica puede causar lesiones graves.
- b) **Use equipo de protección individual y lleve siempre gafas de protección.** La utilización del equipo de protección individual, tales como mascarilla antipolvo, calzado de seguridad antideslizante, casco protector

o protección auditiva, etc. adecuados al tipo de herramienta eléctrica y a su empleo reduce el riesgo de sufrir lesiones.

- c) **Evite una puesta en marcha accidental. Asegúrese de que la herramienta eléctrica se encuentre desconectada antes de cogerla o transportarla o conectarla a la alimentación de corriente y/o a la batería.** Si transporta la herramienta eléctrica con el dedo puesto en el interruptor o conecta la herramienta eléctrica a la toma de corriente estando ésta en posición de encendido, puede causar un accidente.
- d) **Antes de proceder al encendido de la herramienta eléctrica, retire cualquier herramienta de ajuste o llave de tuercas.** Una herramienta o una llave puesta en una pieza giratoria de la herramienta eléctrica pueden causar lesiones.
- e) **Evite posturas forzadas. Procure una buena estabilidad y mantenga siempre el equilibrio.** Así controlará mejor la herramienta eléctrica si surge una situación imprevista.
- f) **Use ropa adecuada. No use ropa holgada ni adornos.** No acerque el cabello ni la ropa a las piezas móviles. La ropa holgada, los adornos y el cabello largo pueden engancharse en las piezas móviles.
- g) **Si pueden instalarse dispositivos de aspiración y recogida de polvo, estos deberán conectarse y emplearse de forma correcta.** El uso de un aspirador de polvo puede reducir los riesgos derivados del polvo.
- h) **No se confíe ni ignore las reglas de seguridad de las herramientas eléctricas, ni siquiera en caso de estar familiarizado con la herramienta eléctrica por un uso frecuente de la misma.** Un manejo poco atento puede causar lesiones de extrema gravedad en fracciones de segundo.

4) Uso y manejo de la herramienta eléctrica

- a) **No sobrecargue la herramienta eléctrica. Trabaje con la herramienta eléctrica adecuada.** Si usa la herramienta eléctrica adecuada, trabajará mejor y más seguro dentro del rango de potencia indicado.
- b) **No emplee una herramienta eléctrica con un interruptor defectuoso.** Una herramienta eléctrica que ya no se pueda conectar o desconectar de nuevo, es peligrosa y se debe reparar.
- c) **Retire la clavija de conexión de la toma de enchufe y/o retire una batería extraíble antes de realizar ajustes en el aparato, cambiar piezas intercambiables de la herramienta o guardar la herramienta eléctrica.** Esta medida de precaución evita el arranque involuntario de la herramienta eléctrica.
- d) **Mantenga las herramientas eléctricas que no utilice fuera del alcance de los niños. No deje utilizar la herramienta eléctrica a ninguna persona que no esté familiarizada con ella o que no haya leído estas instrucciones.** Las herramientas eléctricas son peligrosas si son utilizadas por personas sin experiencia.
- e) **Guide con esmero las herramientas eléctricas y los insertos intercambiables de la misma. Compruebe que las piezas móviles funcionan bien y no se atascan, que no hay piezas rotas ni daña-**

das, y que la herramienta eléctrica funciona correctamente. Si hay alguna pieza dañada, repárela antes de usar la herramienta eléctrica. Muchos accidentes se deben a herramientas eléctricas que no han recibido el debido mantenimiento.

- f) **Mantenga las herramientas de corte afiladas y limpias.** Las herramientas de corte con bordes cortantes y afilados conservados cuidadosamente se atascan menos y son más fáciles de conducir.
- g) **Use la herramienta eléctrica, la herramienta intercambiable, etc. conforme a estas instrucciones.** Tenga en cuenta las condiciones de trabajo y los trabajos que se deben realizar. El uso de herramientas eléctricas para fines no previstos puede ser peligroso.
- h) **Mantenga las empuñaduras y sus superficies secas, limpias y libres de aceite y grasa.** Unas empuñaduras y unas superficies de agarre resbaladizas no permiten realizar un manejo y control seguro de la herramienta eléctrica en situaciones imprevistas.

5) Servicio técnico

- a) **Encargue la reparación de su herramienta eléctrica solamente a personal técnico cualificado y únicamente con piezas de repuesto originales.** Así se garantizará que la herramienta eléctrica siga siendo segura.

7.1 Indicaciones de seguridad para tronadoras a muela

- a) **La cubierta protectora de la herramienta eléctrica debe estar montada de forma segura y ajustada de modo que se consiga la máxima seguridad, es decir, que la parte más pequeña de la muela abrasiva esté orientada hacia el operario.** Manténgase y mantenga a las personas en sus inmediaciones alejados del plano del disco de amolado giratorio. La cubierta protectora tiene la función de proteger al operario de los fragmentos y del posible contacto con la muela abrasiva.
- b) **Utilice exclusivamente muelas de tronar dotadas de diamantes para su herramienta eléctrica.** La mera sujeción de su accesorio a la herramienta eléctrica no garantiza un uso seguro.
- c) **El número de revoluciones permitido de la herramienta intercambiable debe ser, por lo menos, tan alto como el número de revoluciones máximo indicado en la herramienta eléctrica.** Los accesorios que giran más rápido de lo permitido pueden romperse y salir proyectados.
- d) **Las muelas abrasivas solo deben utilizarse para el uso recomendado. Por ejemplo: No amole nunca con la superficie lateral de una muela de tronar.** Las muelas de tronar están diseñadas para la eliminación de material con el borde de la muela. La fuerza lateral aplicada sobre estas muelas abrasivas puede romperlas.
- e) **Utilice siempre bridas de sujeción no dañadas del tamaño y forma correctos para el disco de amolado que haya elegido.** Las bridas adecuadas sostienen el disco de amolado y reducen, de este modo, el peligro de rotura del disco de amolado.

- f) **El diámetro exterior y el grosor de la herramienta intercambiable deben corresponder con las dimensiones de su herramienta intercambiable.** Las herramientas intercambiables mal medidas no pueden apantallarse ni controlarse suficientemente.
- g) **Los discos de amolado y las bridas deben ajustarse exactamente al husillo de rectificado de su herramienta eléctrica.** Las herramientas intercambiables que no se ajustan exactamente al husillo de rectificado de la herramienta eléctrica, giran de manera irregular, vibran muy fuerte y pueden llevar a la pérdida del control.
- h) **No utilice discos de amolado defectuosos.** Antes de cada uso, compruebe la posible existencia de astillas o grietas en los discos de amolado. En caso de que la herramienta eléctrica o el disco de amolado caiga, compruebe si está dañada/o o use un disco de amolado no dañado. Una vez que haya inspeccionado e insertado el disco de amolado, manténgase y mantenga a las personas en sus inmediaciones alejados del plano del disco de amolado giratorio y deje que el aparato funcione al número de revoluciones máximo durante un minuto. Los discos de amolado dañados suelen romperse durante este período de prueba.
- i) **Lleve puesto equipo de protección personal.** Lleve, dependiendo del uso, protección facial completa, protección ocular o gafas de protección. Cuando sea apropiado, lleve mascarilla antipolvo, protección auditiva, guantes de protección o delantal especial que mantenga pequeñas partículas abrasivas y materiales alejados. Hay que proteger los ojos de cuerpos extraños que salgan despedidos durante las diferentes aplicaciones. La mascarilla antipolvo o respiratoria debe filtrar el polvo generado durante su uso. En caso de estar expuesto a ruidos fuertes durante mucho tiempo, puede sufrir una pérdida auditiva.
- j) **Asegúrese de que, en caso de presencia de otras personas, estas se mantengan a una distancia segura de su zona de trabajo.** Todo el que acceda a la zona de trabajo debe llevar equipo de protección. Los fragmentos de la pieza de trabajo o de herramientas intercambiables rotas pueden salir despedidos y provocar lesiones incluso fuera de la misma zona de trabajo.
- k) **Sujete el aparato únicamente por las superficies de asas aisladas al efectuar trabajos en los que la herramienta intercambiable pueda entrar en contacto con cables eléctricos ocultos o con el propio cable de la red eléctrica.** El contacto con un cable conductor de la electricidad podría transmitir tensión eléctrica a las partes metálicas del aparato, causando así una descarga eléctrica.
- l) **Mantenga el cable de la red eléctrica alejado de las herramientas intercambiables giratorias.** En caso de perder el control sobre el aparato, el cable de la red eléctrica puede cortarse o quedar atrapado, con su mano o brazo a su vez atrapado en la herramienta intercambiable giratoria.
- m) **No deje nunca la herramienta eléctrica hasta que la herramienta intercambiable se haya detenido por completo.** La herramienta intercambiable girato-

ria puede entrar en contacto con la superficie de colocación, haciéndole perder el control de la herramienta eléctrica.

- n) **No deje la herramienta eléctrica en marcha al llevarla de un lugar al otro.** Su ropa podría entrar en contacto accidentalmente con la herramienta intercambiable giratoria y quedar enganchada en ella, lo que podría llegar a provocar que la herramienta intercambiable le perforara el cuerpo.
- o) **Limpie regularmente las ranuras de ventilación de su herramienta eléctrica.** El ventilador del motor atrae polvo en la carcasa, y una gran acumulación de polvo metálico puede provocar peligros eléctricos.
- p) **No utilice la herramienta eléctrica cerca de materiales inflamables.** Las chispas pueden inflamar estos materiales.
- q) **No utilice herramientas intercambiables que requieran refrigerantes líquidos.** El uso de agua u otros refrigerantes líquidos puede provocar una descarga eléctrica.

7.2 Retroceso e indicaciones de seguridad correspondientes

El retroceso es la reacción repentina como resultado de una herramienta intercambiable giratoria bloqueada o enganchada, como un disco de amolado, un disco abrasivo, etc. El enganche o bloqueo provoca una parada abrupta de la herramienta intercambiable en rotación. Esto provoca la aceleración de la herramienta eléctrica no controlada en contra de la dirección de rotación de la herramienta intercambiable en el punto de bloqueo.

Si, por ejemplo, un disco de amolado se engancha o bloquea en la pieza de trabajo, el borde del disco de amolado que se hunde en la pieza de trabajo puede quedar atrapado y provocar la rotura del disco de amolado o un retroceso. Seguidamente, el disco de amolado se acerca al operario o se aleja de él, en función del sentido de giro del disco en el punto de bloqueo. En ese caso, también pueden romperse los discos de amolado.

Un retroceso es el resultado de un uso incorrecto o deficiente de la herramienta eléctrica. Se puede evitar tomando medidas de precaución adecuadas como las que se describen a continuación.

- a) **Sujete la herramienta eléctrica con firmeza y coloque su cuerpo y sus brazos en una posición en la que pueda absorber las fuerzas de retroceso. Utilice siempre el asa adicional, si está disponible, para tener el mayor control posible sobre las fuerzas de retroceso o los momentos de reacción durante la aceleración.** El operario puede controlar las fuerzas de retroceso y reacción tomando las medidas de precaución adecuadas.
- b) **No acerque nunca la mano a las herramientas intercambiables giratorias.** La herramienta intercambiable puede moverse sobre su mano al retroceder.
- c) **Evite la zona que se encuentra delante y detrás de la muela de tronzar giratoria.** El retroceso impulsa la herramienta eléctrica en la dirección opuesta al movimiento del disco de amolado en el punto de bloqueo.
- d) **Trabaje con especial precaución en las esquinas, los bordes afilados, etc. Evite que las herramientas intercambiables reboten de la pieza de trabajo**

y se agarroten. La herramienta intercambiable giratoria tiende a agarrotarse en las esquinas, los bordes afilados o al rebotar. Esto provoca una pérdida de control o un retroceso.

- e) **No utilice hojas de sierra de cadena u hojas de sierra dentadas, así como tampoco muelas de tronzar de diamante segmentadas con ranuras superiores a los 10 mm.** Tales herramientas intercambiables suelen provocar un retroceso o la pérdida del control de la herramienta eléctrica.
- f) **Evite el bloqueo de la muela de tronzar o una presión de contacto demasiado elevada. No realice cortes excesivamente profundos.** La sobrecarga de la muela de tronzar aumenta su fatiga y la susceptibilidad de atascarse o bloquearse y, por lo tanto, la posibilidad de un retroceso o una rotura de las muelas abrasivas.
- g) **En caso de que la muela de tronzar se atasque o de que usted interrumpa el trabajo, apague el aparato y manténgalo inmóvil hasta que la muela se haya detenido. No intente sacar nunca la muela de tronzar del corte estando esta aún en marcha, ya que, en tal caso, puede producirse un retroceso.** Determine y elimine la causa del agarrotamiento.
- h) **No vuelva a conectar la herramienta eléctrica mientras se encuentre en la pieza de trabajo. Deje que la muela de tronzar alcance su número de revoluciones máximo antes de proseguir cuidadosamente con el corte.** En caso contrario, la muela puede engancharse, saltar de la pieza de trabajo o provocar un retroceso.
- i) **Apoye las placas o las piezas de trabajo grandes para evitar el riesgo de retroceso debido a una muela de tronzar atascada.** Las piezas de trabajo grandes pueden doblarse debido a su propio peso. La pieza de trabajo debe apoyarse a ambos lados de la muela, es decir, tanto cerca de la muela de tronzar como en el borde.
- j) **Tenga especial cuidado al hacer “cortes de incisión” en las paredes existentes u otras áreas que no se puedan ver.** La muela de tronzar puede provocar un retroceso al cortar tubos de gas o de agua, cables eléctricos u otros objetos.

7.3 Indicaciones de seguridad adicionales

ADVERTENCIA

- Los polvos de materiales tales como pinturas con plomo, algunos tipos de madera, y metal pueden ser nocivos para la salud.
- El contacto o la respiración de estos polvos representa un riesgo para el operario o para personas que se encuentren a su alrededor.
- ¡Lleve gafas de protección y máscara antipolvo!

ADVERTENCIA

Las herramientas intercambiables pueden estar afiladas y calentarse durante su uso. Póngase siempre guantes de protección al manipular las herramientas intercambiables.

- Pase el producto en la dirección prescrita por el material a trabajar.
Preste atención a las marcas (sentido de giro de la muela de tronzar  y sentido de marcha del producto)  de la caperuza cobertora.
En caso contrario, la muela de tronzar puede engancharse, saltar de la pieza de trabajo o provocar un retreso.
- Asegúrese de que no haya cables ni tuberías de agua o gas en la zona en la que vaya a trabajar. Utilice detectores adecuados para localizar líneas de suministro ocultas o póngase en contacto con las compañías de abastecimiento locales.
- **No utilice la herramienta eléctrica cerca de materiales inflamables.** Las chispas pueden inflamar estos materiales.
- Evite la acumulación de polvo en el lugar de trabajo. El polvo es fácilmente inflamable.
- **Sujete siempre el producto firmemente con ambas manos durante el trabajo.** Procure mantener una posición de trabajo estable y segura.

Riesgos residuales

El producto se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y las reglas técnicas de seguridad reconocidas. Aun así, pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Si no se utilizan las líneas de conexión eléctricas apropiadas, existe riesgo para la salud.
- Además, a pesar de todas las precauciones adoptadas puede seguir habiendo riesgos residuales no evidentes.
- Los riesgos residuales pueden minimizarse si se tienen en cuenta las "indicaciones de seguridad" y el "uso previsto", así como el "manual de instrucciones".
- Evite la puesta en servicio accidental del producto.
- No acerque sus manos a la zona de trabajo cuando el producto esté en marcha.
- Cumpla con las instrucciones de mantenimiento y seguridad del manual de instrucciones.

ADVERTENCIA

Esta herramienta eléctrica produce un campo electromagnético mientras funciona. Este campo puede perjudicar bajo circunstancias concretas implantes médicos activos o pasivos. Con el fin de reducir el peligro de lesiones graves o mortales, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten tanto a su médico como al fabricante del implante médico antes de manejar la herramienta eléctrica.

8 Antes de la puesta en marcha

ADVERTENCIA

Peligro de lesiones

Enchufe la clavija de conexión de la red sólo cuando el producto esté listo para su uso.

ADVERTENCIA

Las herramientas intercambiables pueden estar afiladas y calentarse durante su uso. Póngase siempre guantes de protección al manipular las herramientas intercambiables.

Notas:

- Antes de la puesta en marcha, deben estar montadas todas las tapas y dispositivos de protección de forma correcta. Los rótulos adhesivos (pegatinas) dañados o ilegibles deben cambiarse.
- Antes de conectar el aparato, asegúrese de que los datos de la placa de características coincidan con los datos de la red.
- Diseños permitidos de la muela de tronzar: muelas de tronzar de diamante segmentadas con ranuras máximas entre los segmentos de 10 mm, solo con ángulo de cuña negativo.
Diámetro del disco: 125 mm
Grosor del disco: 1,9 mm

8.1 Montaje/desmontaje de la muela de tronzar (6) (fig. 1, 3)

ATENCIÓN

¡Riesgo de daños!

Pulse el bloqueo del husillo solo cuando el husillo de montaje esté detenido. De lo contrario, la herramienta eléctrica podría sufrir daños.

ADVERTENCIA

¡Asegúrese siempre de que la herramienta intercambiable esté correctamente montada!

Notas:

¡Sustituir las muelas de tronzar de dos en dos!

No utilice casquillos reductores ni adaptadores separados para ajustar muelas de tronzar de orificio grande.

Entre dos muelas de tronzar debe colocarse al menos una arandela distanciadora.

1. Apriete el bloqueo del husillo (13) para fijar el husillo de montaje (7).
Siga manteniendo apretado el bloqueo del husillo (13).
2. Desmunte la tuerca de brida (8). Utilice la llave de brida suministrada (A).
Puede soltar el bloqueo del husillo (13).
3. Retire las muelas de tronzar (6) y las arandelas distanciadoras (B/C).
La brida de montaje (14) permanece en el husillo de montaje (7).
En caso de haber retirado la brida de montaje (14), asegúrese de colocarla correctamente. El contorno de la brida de montaje (14) debe señalar hacia el motor. Al girar la brida de montaje (14), debe girar también el husillo de montaje (7).
4. Guíe la muela de tronzar (6) desde abajo a través de la caperuza cobertora (3) y colóquela en el husillo de montaje (7).
¡Preste atención a que el sentido de giro de la muela de tronzar sea el correcto!

El sentido de giro se indica mediante flechas en la muela de tronzar (6) y mediante flechas en la caperuza cobertora (3).

- Ajuste la anchura de corte deseada seleccionando las arandelas distanciadoras (B/C).
Deslicelas sobre el husillo de montaje (7).
- Enrosque la tuerca de brida (8) en el husillo de montaje (7) y fije las muelas de tronzar (6) y la arandela distanciadora (B/C).
- Apriete el bloqueo del husillo (13) para fijar el husillo de montaje (7).
Siga manteniendo apretado el bloqueo del husillo (13).
- Apriete firmemente la tuerca de brida (8). Utilice la llave de brida suministrada (A).

8.1.1 Ajuste del ancho de ranura (figs. 1, 3 y 10)

ADVERTENCIA

Independientemente del ancho de ranura deseado, deben montarse siempre todas las arandelas distanciadoras suministradas. En caso contrario, puede soltarse la muela de tronzar durante el funcionamiento, llegando a provocar lesiones.

El ancho de ranura resulta del número de arandelas distanciadoras (B/C) entre las muelas de tronzar (6) y de la anchura de corte de las muelas de tronzar (6).

El ancho de ranura se calcula del siguiente modo:

Ancho de ranura = grosor de las arandelas distanciadoras (B/C) + anchura de las muelas de tronzar (6).

Grosor de la arandela distanciadora:	
Arandelas distanciadoras (B)	4,70 mm
Arandelas distanciadoras (C)	6,70 mm
Grosor de la muela de tronzar:	
Muela de tronzar (6)	1,90 mm

Observe el ancho de ranura admisible en los datos técnicos (véase el capítulo 6).

Utilice siempre la tuerca de brida (8) y la brida de montaje (14).

El producto puede utilizarse con un máximo de cuatro muelas de tronzar (6).

8.2 Ajuste de la profundidad de corte (fig. 4)

- Afloje la palanca de fijación (2).
- Ajuste la escala de profundidad de corte (12) en la caperuza cobertora (3) a la profundidad deseada.
- Vuelva a fijar la palanca de fijación (2) de la escala de profundidad de corte (12).

8.3 Aspiración de polvo

El producto genera una cantidad considerable de polvo durante su funcionamiento.

Por lo tanto, utilice una mascarilla antipolvo y conecte siempre un sistema de aspiración* para reducir la exposición al polvo.

En caso de avería en el sistema de aspiración, interrumpa el trabajo y repare la avería.

* = ¡No incluidos obligatoriamente en el volumen de suministro!

8.3.1 Montaje de la aspiración de polvo (fig. 5)

Notas:

La garantía no cubre los daños en el motor debidos a la falta de aspiración.

El sistema de aspiración debe estar aprobado para la aspiración de polvo de piedra.

- Enchufe la manguera de un sistema de aspiración adecuado* (por ejemplo, una aspiradora industrial) directamente en el tubo de aspiración (9).

* = no incluido en el volumen de suministro.

9 Manejo

ADVERTENCIA

¡Asegúrese siempre de que la herramienta intercambiable esté correctamente montada!

PRECAUCIÓN

No acerque las manos a la herramienta intercambiable cuando el producto esté en marcha.

- Sujete siempre el producto firmemente con ambas manos durante el trabajo.** Procure mantener una posición de trabajo estable y segura.
- Asegúrese de que, en caso de presencia de otras personas, estas se mantengan a una distancia segura de su zona de trabajo. Todo el que acceda a la zona de trabajo debe llevar equipo de protección.** Los fragmentos de la pieza de trabajo o de herramientas intercambiables rotas pueden salir despedidos y provocar lesiones incluso fuera de la misma zona de trabajo.

Nota:

Las ranuras en muros de carga están sujetas a la norma DIN 1053, parte 1, o a las especificaciones propias de cada país. Estas normas deben cumplirse en todo momento. Consulte al especialista en cálculos estáticos, arquitecto o jefe de obra responsable antes de iniciar los trabajos.

9.1 Conexión/desconexión del producto (fig. 6)

Conexión

- Agarre el asidero trasero (1).
- Pulse el bloqueo de encendido (11) con el dedo índice y manténgalo pulsado.
- Pulse el interruptor de conexión/desconexión (10) y manténgalo pulsado.
- El lanzamiento del producto.

Tras la conexión, espere hasta que el producto haya alcanzado su máximo número de revoluciones. Solo después podrá empezar el trabajo.

Una vez haya arrancado el producto, puede soltar de nuevo el bloqueo de conexión.

Desconexión

1. Para desconectar el producto, suelte el interruptor de conexión/desconexión (10) y el bloqueo de conexión (11).

⚠ PRECAUCIÓN

Tras la desconexión, el producto sigue por un tiempo en marcha por inercia. Espere hasta que el producto se haya detenido del todo.

9.2 Prueba de funcionamiento

Realice una prueba de funcionamiento sin carga antes de utilizar el aparato por primera vez y después de cada cambio de herramienta intercambiable. Desconecte inmediatamente el producto cuando la herramienta intercambiable se desciente, se produzcan vibraciones importantes o se oigan ruidos anómalos.

9.3 Protección frente a sobrecargas (fig. 6)

En caso de sobrecarga del producto, este se desconecta automáticamente. Tras un tiempo de refrigeración (los tiempos varían), puede conectarse de nuevo el producto.

Explicación del LED de estado (10a):

Estado del pro- ducto	LED de estado	Significado
Insertado	Desconectado	
El producto se enciende.	Parpadea 1 vez	Al encender el producto, el LED de estado se ilumina brevemente una vez.
Funcionamiento bajo carga normal	Parpadea	A medida que aumenta la carga, el LED de estado parpadea más rápidamente.
Funcionamiento bajo carga elevada	Se ilumina	Después de unos 5 segundos, se activa la protección contra sobrecargas y el producto se apaga. Deje que el producto se enfríe antes de reanudar el trabajo.

10 Indicación de trabajo

ATENCIÓN

Utilice un detector para comprobar si hay tuberías ocultas de gas, agua o cables en las paredes antes de trabajar con el producto.

No se pueden realizar cortes curvos, ya que la herramienta intercambiable se atascaría en la pieza.

Proteja la muela de tronzar de impactos, golpes y grasa. No someta la muela de tronzar a presión lateral.

No impida que se salgan las muelas de tronzar presionándolas lateralmente.

10.1 Trabajos con la rozadora de pared (fig. 7-9)

Notas:

- Sujete siempre el producto firmemente con ambas manos durante el trabajo. Procure mantener una posición de trabajo estable y segura.
- Las ranuras de mayor profundidad en material duro (por ejemplo, hormigón) no pueden cortarse de una sola pasada.
- Al cortar materiales especialmente duros, por ejemplo hormigón con un alto contenido de sílice, la muela de tronzar puede sobrecalentarse y dañarse. Ello se ve claramente cuando hay un anillo de chispas alrededor de la muela de tronzar.
En este caso, interrumpa el proceso de corte y deje que la muela de tronzar funcione al ralentí a velocidad máxima durante un momento para enfriarla.

ATENCIÓN

Utilice un detector para comprobar si hay tuberías ocultas de gas, agua o cables en las paredes antes de trabajar con el producto.

⚠ ADVERTENCIA

No intente sacar nunca la muela de tronzar del corte estando esta aún en marcha, ya que, en tal caso, puede producirse un retroceso.

1. Sujete siempre el producto por el asa trasera (1) y delantera (4).
2. Coloque el producto encendido (con las muelas de tronzar en marcha) con el rodillo de apoyo delantero (5) sobre la mampostería.
3. Introduzca las muelas de tronzar (6) en la mampostería hasta alcanzar la profundidad de corte ajustada y hasta que los rodillos de apoyo traseros (5) también estén en contacto con la mampostería.
4. Empuje el producto, en la dirección prescrita, a través del material a procesar.
Preste atención a las marcas (sentido de giro de la muela de tronzar ↗ y sentido de marcha del producto) de la caperuza cobertora (3).
En caso contrario, la muela de tronzar (6) puede engancharse, saltar de la pieza de trabajo o provocar un retroceso.
5. Una vez terminada la ranura, apague el producto y manténgalo quieto hasta que la muela de tronzar (6) se haya detenido.
6. Aparte el producto del corte y colóquelo a un lado.
7. Retire el material restante con una herramienta de desprendimiento*.

* = ¡No incluidos obligatoriamente en el volumen de suministro!

10.2 Uso del producto con una muela de tronzar (6)

1. Desmonte la muela de tronzar (6) como se indica en 8.1.

2. Deje la muela de tronzar trasera (6) en el producto y vuelva a montar la tuerca de brida (8) como se indica en 8.1.
Ahora se puede utilizar el producto también para cortar piezas (por ejemplo baldosas).

11 Conexión eléctrica

El motor eléctrico instalado está conectado listo para utilizarse. La conexión cumple las disposiciones VDE y DIN pertinentes. La conexión a la red por parte del cliente, así como el cable alargador utilizado deben cumplir estas normas.

11.1 Líneas de conexión eléctrica deficientes

En las líneas de conexión eléctrica surgen a menudo daños de aislamiento.

Las causas para ello pueden ser:

- zonas aprisionadas al conducir las líneas de conexión a través de ventanas o puertas entreabiertas,
- dobleces ocasionadas por una fijación o un guiado incorrectos de la línea de conexión,
- zonas de corte al sobrepasar la línea de conexión,
- daños de aislamiento por tirar de la caja de enchufe mural,
- grietas causadas por la obsolescencia del aislamiento.

Estos cables de conexión eléctrica deficientes no deben utilizarse, pues suponen un riesgo para la vida debido a los daños de aislamiento.

Supervisar con regularidad las líneas de conexión eléctrica en busca de posibles daños. Durante la comprobación, preste atención a que la línea de conexión no cuelgue de la red eléctrica.

Las líneas de conexión eléctrica deben cumplir las pertinentes disposiciones VDE y DIN. Utilice solo líneas de conexión con la misma certificación.

La impresión de la denominación del tipo en el cable de conexión es obligatoria.

Indicaciones de seguridad para sustituir cables de conexión a la red dañados o defectuosos

Tipo de conexión Y

Si fuera necesario sustituir el cable de conexión a la red, debe realizarlo el fabricante o su agente representante para evitar riesgos de seguridad.

11.2 Indicaciones importantes

En caso de sobrecarga del motor, este se desconecta automáticamente. Tras un tiempo de refrigeración (los tiempos varían), puede conectarse de nuevo el motor.

11.3 Motor de corriente alterna

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

- Asegúrese de que la tensión de red coincida con la indicada en la placa de características del producto.
- Los cables alargadores de hasta 25 m de longitud deben poseer una sección de 1,5 milímetros cuadrados.

12 Limpieza y mantenimiento

⚠ ADVERTENCIA

Encargue todos los trabajos de mantenimiento y reparación que no se describan en este manual de instrucciones a un taller especializado. Utilice únicamente piezas de repuesto originales.

⚠ ADVERTENCIA

Los trabajos de mantenimiento o limpieza inadecuados pueden causar lesiones.

⚠ ADVERTENCIA

Al realizar trabajos de limpieza, reparación y mantenimiento, el producto puede ponerse en marcha inesperadamente y causar lesiones y quemaduras.

- Apague el producto.
- Desenchufe la clavija de conexión de la red.
- Deje enfriar el producto.

12.1 Limpieza

- En lo posible, mantenga los dispositivos de protección, las ranuras de aire y el cárter del motor libres de polvo y suciedad. Limpie el producto con un paño limpio o soplelo con aire comprimido a baja presión. Recomendamos limpiar el producto directamente después del uso.
- Para limpiar el producto, este no debe sumergirse en agua ni en ningún otro líquido.
- Limpie regularmente el producto con un paño* húmedo y algo de jabón blando. No utilice ningún producto de limpieza ni disolventes; estos podrían deteriorar las piezas de plástico del producto. Asegúrese de que no pueda entrar agua en el producto.
- Mantenga siempre el producto limpio, seco y libre de aceite o grasa lubricante. Quite el polvo después de cada uso y antes de guardarlo.

12.2 Mantenimiento

El producto no requiere mantenimiento.

En el interior de este producto no hay componentes que pueda reparar el propio usuario. Póngase en contacto con un especialista cualificado para que revise y repare el producto.

- Inspeccione el producto antes de cada uso con el fin de detectar defectos tales como piezas sueltas, desgastadas o dañadas.

13 Almacenamiento

Almacene el producto y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas, donde no esté accesible a ningún niño.

La temperatura de almacenamiento óptima se da entre un rango de 5 °C a 30 °C.

Conserve el producto en su embalaje original.

Cubra el producto para protegerlo del polvo o de la humedad. Guarde el manual de instrucciones junto con el producto.

Las muelas de tronzar deben almacenarse secas, en posición vertical y no apilarse.

14 Transporte

1. Para el transporte del producto, desenchufe este de la red eléctrica y colóquelo en otra zona designada para ello.
2. Para evitar daños y lesiones, el producto debe asegurarse contra vuelcos y resbalones durante el transporte en vehículos.

15 Reparación y pedido de piezas de repuesto

Tras la reparación o el mantenimiento, asegúrese de que todas las piezas de seguridad técnica estén colocadas y se encuentran en estado óptimo. Las piezas que conlleven peligros de lesión deben estar inaccesibles a otras personas y a los niños.

ATENCIÓN

Según la ley de responsabilidad de los productos, no se asume ninguna responsabilidad por daños ocasionados por reparaciones no profesionales o por no utilizar piezas de repuesto originales.

Contrate a un servicio técnico o un profesional autorizado. Esto también es válido para las piezas de accesorios.

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

Conexiones y reparaciones

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

15.1 Pedido de piezas de repuesto

Al efectuar el pedido de piezas de repuesto, deben incluirse las siguientes indicaciones:

- Designación del modelo
- Número de artículo
- Datos de la placa de características

Piezas de repuesto / accesorios

N.º de artículo de las arandelas distanciadoras:	5902602004
N.º de artículo de las muelas de tronzar:	7903702601

15.2 Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de consumo.

Piezas de desgaste*: Arandelas distanciadoras, muelas de tronzar

* = no incluido en el volumen de suministro.

16 Eliminación y reciclaje

Notas sobre el embalaje



Los materiales de embalaje son reciclables. Deseche los embalajes de forma respetuosa con el medio ambiente.

Notas sobre la eliminación de aparatos eléctricos y electrónicos



Los residuos de equipos eléctricos y electrónicos no forman parte de la basura doméstica, sino que deben recogerse o eliminarse por separado.

- Antes de la entrega, deben retirarse, libres de daños, las baterías usadas que no vengan instaladas de manera permanente en el aparato usado. Su eliminación está regulada por la ley alemana de baterías.
- Los propietarios o usuarios de aparatos eléctricos y electrónicos están legalmente obligados a devolverlas después de su uso.
- El usuario final es responsable de eliminar sus datos personales en el aparato usado que se va a desechar.
- El símbolo del contenedor con ruedas tachado significa que los equipos eléctricos y electrónicos no deben desecharse junto con la basura doméstica.
- Los residuos de equipos eléctricos y electrónicos se pueden entregar de forma gratuita en los siguientes lugares:
 - Puntos públicos de eliminación o recogida (p. ej., obras públicas municipales)
 - Puntos de venta de dispositivos electrónicos (físicos y online), siempre que los distribuidores comerciales estén obligados a retirarlos o los ofrezcan voluntariamente.
 - Puede entregar hasta tres aparatos eléctricos usados por tipo de aparato, con una longitud máxima de canto de 25 centímetros, de forma gratuita sin necesidad de adquirir previamente un aparato nuevo del fabricante o bien llevarlos a otro punto de recogida autorizado en su zona.
 - En el correspondiente servicio de atención al cliente podrá encontrar condiciones de devolución adicionales de los fabricantes y distribuidores.
- Si el fabricante entrega un aparato eléctrico nuevo a un domicilio particular, el fabricante puede encargarse de que el aparato eléctrico usado sea recogido de forma gratuita a petición del usuario final. Para ello, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente del fabricante.
- Estas declaraciones solo se aplican a los aparatos instalados y vendidos en los países de la Unión Europea y sujetos a la Directiva Europea 2012/19/UE. En países fuera de la Unión Europea, se pueden aplicar diferentes regulaciones a la eliminación de residuos de equipos eléctricos y electrónicos.

17 Solución de averías

Avería	Posible causa	Solución
El producto no arranca.	Falta tensión de red, el fusible de casa salta.	Comprobar enchufe, cable de red, cable, clavija de conexión de la red.
	Interruptor de conexión/desconexión averiado.	En caso necesario, encargar reparación a un electricista cualificado
	Motor averiado.	Comprobar el fusible doméstico. Reparación por servicio técnico.
La muela de tronzar no se mueve, el motor sigue funcionando.	Tuerca de brida floja.	Apretar la tuerca de brida (véase 8.1).
	La pieza o los restos de pieza bloquean el accionamiento.	Eliminar bloqueos.
El motor se ralentiza y se detiene.	Producto sobrecargado por la pieza.	Reducir la presión de la muela de tronzar.
		Apretar la tuerca de brida (véase 8.1).
La muela de tronzar se desvía, hay vibraciones considerables y ruidos anómalos.	La tuerca de brida está floja.	Apretar la tuerca de brida (véase 8.1).
	Muela de tronzar defectuosa.	Cambiar la muela de tronzar.
Corte de avance de trabajo notablemente decreciente y anillo de chispas alrededor	Muela de tronzar roma	Afilar la muela de tronzar haciendo cortes cortos con material abrasivo (por ejemplo, ladrillo silicocalcáreo)

18 Declaración de conformidad UE

Traducción de la Declaración de conformidad original

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Declaramos, bajo nuestra exclusiva responsabilidad, que el producto aquí descrito cumple las directivas y normas aplicables.

Marca: **SCHEPPACH**
Denominación: **Rozadora de pared – MNF2250**
del art.:
N.º de art. **5902602901**

Directivas UE:

2014/30/UE, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,

* El asunto descrito más arriba de la declaración cumple las disposiciones de la Directiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo y el Consejo del 8 de junio de 2011 sobre restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos.

Normas aplicadas:

EN 60745-1:2009/A11:2010;
EN 60745-2-22:2011/A11:2013;
EN IEC 55014-1:2021;
EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A2:2024;
EN 61000-3-3:2013/A2:2021;

Apoderado de la documentación:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 20.11.2025


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Índice

1	Introdução	78
2	Utilização correta	78
3	Descrição do produto (Fig. 1).....	78
4	Âmbito de fornecimento (Fig. 2).....	79
5	Desembalar	79
6	Dados técnicos.....	79
7	Indicações de segurança	79
8	Antes da colocação em funcionamento	83
9	Operação	84
10	Instruções de trabalho.....	85
11	Ligação elétrica	85
12	Limpeza e manutenção	86
13	Armazenamento.....	86
14	Transporte.....	86
15	Reparação e encomenda de peças de reposição	87
16	Eliminação e reciclagem	87
17	Resolução de problemas	88
18	Declaração de conformidade UE	88
19	Vista explodida	89

Explicação dos símbolos no produto

A utilização de símbolos neste manual serve para chamar a sua atenção para potenciais riscos. Os símbolos de segurança e explicações associadas devem ser bem compreendidos. Os avisos em si não eliminam quaisquer riscos e não substituem medidas corretas para a prevenção de acidentes.

	Leia e siga o manual de utilização e as indicações de segurança antes da colocação em funcionamento!
	Atenção! A inobservância dos sinais de segurança e das indicações de aviso afixadas no produto, assim como das indicações de segurança e instruções de comando podem resultar em ferimentos graves ou mesmo fatais.
	Utilize óculos de proteção.
	Use proteção auditiva.
	Use uma proteção respiratória, em caso de formação de pó!
	Usar sapatos de segurança!

	Use calçado resistente!
	Certifique-se de que outras pessoas mantêm uma distância de segurança adequada.
	Em caso de perigo, desligar o produto e retirar a ficha de rede!
	Não utilizar um disco de corte com defeito!
	Atenção! Perigo de ferimentos! Não tocar no disco de corte em funcionamento!
	Não permitida para retificação húmida
	Perigo de corte no disco de corte!
	Realize os trabalhos de manutenção, conversão, ajuste e limpeza apenas com o produto desligado e a ficha de rede removida!
	Classe de proteção II (isolamento duplo).
	Peso kg
	LED de estado para a proteção contra sobrecarga
	Dimensões do disco de corte
	Velocidade máx. do disco de corte
	O produto cumpre as diretivas europeias em vigor.
	O produto está em conformidade com as diretivas sérvias aplicáveis.

Explicação das palavras de sinalização no manual de operação

PERIGO

Palavra de sinalização para identificar uma situação iminentemente perigosa que, se não for evitada, resultará em morte ou ferimentos graves.

AVISO

Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em morte ou ferimentos graves.

CUIDADO

Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em ferimentos enovos ou moderados.

ATENÇÃO

Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em danos materiais ao produto ou património/propriedade.

1 Introdução

Fabricante:

Schepach GmbH

Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen, Alemanha

Nota:

De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste produto não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- Manuseio incorreto
- Incumprimento do manual de operação
- Reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados
- Incorporação e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem
- Utilização incorreta
- Falhas da instalação elétrica em caso de incumprimento dos regulamentos elétricos e disposições nacionais.

Tenha em atenção:

O manual de instruções faz parte deste produto.

Ele contém indicações importantes sobre como trabalhar com o produto de modo seguro, correto e económico, como evitar perigos, poupar em custos de reparação, reduzir períodos de paragem e aumentar a fiabilidade e vida útil do produto. Para além dos regulamentos de seguran-

ça deste manual de instruções, deverá cumprir sempre as diretivas respeitantes à operação do produto vigentes no seu país.

Antes de utilizar o produto, familiarize-se com todas as indicações de segurança e operação. Opere o produto apenas conforme descrito e para as áreas de aplicação indicadas. Conserve corretamente o manual de instruções e, em caso de cedência do produto a terceiros, entregue juntamente toda a documentação.

2 Utilização correta

A fresadora de abrir roços é um produto para cortar materiais predominantemente minerais (p. ex. betão ou alvenaria) sem a utilização de água. Não utilize discos corte abrasivo em liga ou rebolos.

Não devem ser trabalhados materiais que gerem pó ou vapores nocivos para a saúde durante o processamento (p. ex. amianto). Não é permitido o corte com um líquido refrigerante.

O produto só deve ser utilizado para a sua finalidade especificada. Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Os danos ou ferimentos daí resultantes serão da responsabilidade do utilizador e não do fabricante.

Faz igualmente parte da utilização correta o cumprimento das indicações de segurança, assim como das instruções de montagem e das indicações de operação no manual de instruções.

As pessoas responsáveis pela operação e manutenção da ferramenta deverão estar familiarizadas com a mesma e ser instruídas relativamente aos possíveis perigos.

Qualquer alteração no produto isenta o fabricante de toda e qualquer responsabilidade por danos daí resultantes.

O produto só pode ser operado com peças e acessórios originais do fabricante.

As instruções de segurança e de manutenção, os procedimentos de trabalho do fabricante, bem como as dimensões constantes nos Dados Técnicos devem ser observados.

Tenha em atenção que os nossos produtos não foram construídos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o produto for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

3 Descrição do produto (Fig. 1)

1. Pega traseira
2. Alavanca de fixação
3. Capota de proteção
4. Pega dianteira
5. Rolos de apoio
6. Disco de corte
7. Fuso adaptador
8. Porca flangeada
9. Bocal de aspiração
10. Interruptor para ligar/desligar
- 10a. LED de estado
11. Bloqueio de ligação
12. Escala de profundidade de corte
13. Bloqueio do fuso
14. Flange adaptador

4 Âmbito de fornecimento (Fig. 2)

Pos.	Quantidade	Designação
6.	4 x	Disco de corte (pré-montado)
A.	1 x	Chave para flanges
B.	3 x	Arruela espaçadora de 4,7 mm
C.	3 x	Arruela espaçadora de 6,7 mm
	1 x	Fresadora de abrir roços
	1 x	Manual de instruções

5 Desembalar

AVISO

O produto e os materiais de embalagem não são brinquedos!

As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfixia!

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o produto.
- Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspecione o produto e os acessórios quanto a danos de transporte. Informe imediatamente qualquer dano à empresa de transporte que efetuou a entrega do produto. Não são aceites reclamações tardias.
- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.
- Antes da utilização, familiarize-se com o produto, recorrendo ao manual de instruções.
- Utilize apenas peças originais como acessórios e também como peças de desgaste e sobresselentes. Pode obter peças sobresselentes junto do seu revendedor especializado.
- No caso de encomendas, indique os números de referência, bem como o tipo e o ano de construção do produto.

6 Dados técnicos

Tensão nominal	230-240 V~/ 50 Hz
Potência de ligação	1800 W (S1*) 2250 W (S3**, 2min 30s ON/ 7min 30s OFF)
Classe de proteção	II / (isolamento duplo)
Grau de proteção	IPX0
Ralenti (n)	5400 rpm
Dimensões	506x235x187 mm
Disco de corte	Ø 125 mm Ø 22, 23 mm
Espessura do disco de corte	1,9 mm
Velocidade máx. do disco de corte	8500 rpm
Profundidade do roço	0–40 mm

Largura do roço	8–40 mm
Peso	5,50 kg

Reservam-se alterações técnicas!

*Modo de operação S1 (operação contínua)

O produto pode operar continuamente com a potência indicada.

**Modo de operação S3 (funcionamento intermitente periódico)

O funcionamento é composto de uma carga nominal e de um tempo de paragem.

AVISO

O ruído pode ter efeitos graves para a sua saúde. Caso o ruído da máquina ultrapasse os 85 dB, deve utilizar, assim como as outras pessoas que estejam perto da máquina, proteção auditiva adequada.

Informações sobre a geração de ruído medidas conforme as normas relevantes (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998):

Valores característicos do ruído

Pressão sonora L_{pA}	102,2 dB
Potência sonora L_{wA}	113,2 dB
Incerteza de medição K_{pA}	3 dB

Valores característicos de vibração (balanço mão-brasão)

Vibração a_h	
Pega dianteira	4,207 m/s ²
Pega traseira	2,359 m/s ²
Incerteza de medição K	1,5 m/s ²

7 Indicações de segurança

Indicações de segurança gerais para ferramentas elétricas

AVISO

Leia todas as indicações de segurança, instruções, ilustrações e dados técnicos que vêm com esta ferramenta elétrica.

O incumprimento das instruções que se seguem poderá causar choques elétricos, incêndio e/ou ferimentos graves.

Guarde todas as indicações de segurança e instruções para uso futuro.

O termo "ferramenta elétrica" utilizado nas indicações de segurança refere-se a ferramentas elétricas alimentadas pela rede elétrica (com cabo de alimentação) ou a ferramentas elétricas alimentadas por bateria (sem cabo de alimentação).

1) Segurança no posto de trabalho

- Mantenha a sua área de trabalho limpa e bem iluminada. Desordem ou áreas de trabalho não iluminadas podem provocar acidentes.

- b) **Não trabalhe com a ferramenta elétrica num ambiente potencialmente explosivo, no qual estejam presentes líquidos inflamáveis, gases ou poeiras.** As ferramentas elétricas geram faíscas, que podem inflamar a poeira ou os vapores.
- c) **Mantenha as crianças e outras pessoas afastadas enquanto usa a ferramenta elétrica.** Em caso de distração, pode perder o controlo da ferramenta elétrica.

2) Segurança elétrica

- a) **A ficha de ligação da ferramenta elétrica tem de caber na tomada. A ficha não deve ser modificada de forma alguma. Não utilize qualquer ficha de adaptador em conjunto com ferramentas elétricas com ligação à terra.** As fichas inalteradas e as tomadas adequadas diminuem o risco de um choque elétrico.
- b) **Evite o contacto do corpo com superfícies ligadas à terra, como tubos, aquecedores, fogões e frigoríficos.** Existe um risco elevado de choque elétrico se o seu corpo estiver ligado à terra.
- c) **Mantenha as ferramentas elétricas afastadas de chuva e humidade.** A penetração de água na ferramenta elétrica aumenta o risco de um choque elétrico.
- d) **Não use o cabo de ligação para transportar ou suspender a ferramenta elétrica ou para desligar a ficha da tomada. Mantenha o cabo de ligação afastado de calor, óleo, bordas afiadas ou peças móveis.** Cabos de ligação danificados ou enrolados aumentam o risco de um choque elétrico.
- e) **Ao trabalhar com uma ferramenta elétrica ao ar livre, use apenas linhas de prolongamento que também sejam adequados para utilização no exterior.** A utilização de uma linha de prolongamento adequada para a área exterior diminui o risco de um choque elétrico.
- f) **Se for inevitável a operação da ferramenta elétrica num ambiente húmido, use um disjuntor diferencial.** A utilização de um disjuntor diferencial diminui o risco de um choque elétrico.

3) Segurança de pessoas

- a) **Mantenha-se atento, concentre-se no que está a fazer e proceda com sensatez ao trabalho com uma ferramenta elétrica.** Não utilize qualquer ferramenta elétrica se estiver com sono ou sob a influência de álcool, drogas ou medicamentos. Um instante de descuido durante a utilização da ferramenta elétrica pode provocar ferimentos graves.
- b) **Utilize sempre equipamento de proteção individual e óculos de proteção.** A utilização de equipamento de proteção individual, como máscara antipoeira, sapatos de segurança antiderrapantes, capacete de proteção ou proteção auditiva, dependendo do tipo e uso da ferramenta elétrica, reduz o risco de ferimentos.
- c) **Evite uma colocação em funcionamento involuntária. Assegure-se de que a ferramenta elétrica está desligada antes de a ligar à fonte de alimentação e/ou à bateria, receber corrente ou transportá-la.** Se tiver o dedo no interruptor quando estiver a

transportar a ferramenta elétrica ou se conectar a ferramenta elétrica à fonte de alimentação, isso pode causar um acidente.

- d) **Remova as ferramentas de ajuste ou as chaves de caixa antes de ligar a ferramenta elétrica.** Uma ferramenta ou chave que se encontre numa peça rotativa da ferramenta elétrica pode causar ferimentos.
- e) **Evite uma posição do corpo anormal. Certifique-se de que se coloca numa posição segura e que mantém o equilíbrio em todos os momentos.** Assim, controla melhor a ferramenta elétrica em situações inesperadas.
- f) **Use vestuário adequado. Não use roupas largas ou joalharia. Mantenha o cabelo e a roupa afastados de peças móveis.** Roupa larga, joalharia ou cabelos longos podem ser capturados por peças móveis.
- g) **Se puderem ser montados equipamentos de aspiração e recolha de pó, certifique-se de que estes estão ligados e são usados corretamente.** A utilização de uma aspiração de pó pode reduzir riscos devido a pó.
- h) **Não se sinta seguro e nunca transgrida as regras de segurança para ferramentas elétricas, mesmo se estiver familiarizado com a ferramenta elétrica após uso frequente.** A atuação descuidada pode provocar lesões graves, dentro em frações de segundos.

4) Utilização e manuseio da ferramenta elétrica

- a) **Não sobrecarregue a ferramenta elétrica. Utilize a ferramenta elétrica adequada para o seu trabalho.** Com a ferramenta elétrica correta, trabalha melhor e de forma mais segura na gama de desempenho especificada.
- b) **Não utilize qualquer ferramenta elétrica cujo interruptor esteja defeituoso.** Uma ferramenta elétrica que já não possa ser ligada ou desligada é perigosa e tem de ser reparada.
- c) **Desconete a ficha da tomada e/ou remova a bateria antes de efetuar quaisquer ajustes no aparelho, trocar insertos da ferramenta ou guardar a ferramenta elétrica.** Esta medida de precaução impede o arranque involuntário da ferramenta elétrica.
- d) **Guarde as ferramentas elétricas não utilizadas fora do alcance de crianças. Não permita a utilização desta ferramenta elétrica a pessoas que não estejam familiarizadas com ela ou não tenham lido estas instruções.** As ferramentas elétricas são perigosas se forem utilizadas por pessoas inexperientes.
- e) **Realize a manutenção das ferramentas elétricas e das ferramentas de colocação com cuidado. Verifique se as peças móveis funcionam na perfeição e não ficam presas, se peças estão partidas ou danificadas de forma a prejudicar a função da ferramenta elétrica. Mande reparar as peças danificadas antes de utilizar a ferramenta elétrica.** Muitos acidentes são causados por ferramentas elétricas com a manutenção mal realizada.

- f) **Mantenha as suas ferramentas de corte afiadas e limpas.** Ferramentas de corte com arestas de corte afiadas tratadas com cuidado emperram menos e são mais fáceis de usar.
- g) **Utilize ferramentas elétricas, acessórios, ferramentas de colocação, etc. de acordo com estas instruções.** Tome em consideração as condições de trabalho e a atividade a ser realizada. A utilização de ferramentas elétricas para aplicações que não sejam as previstas pode conduzir a situações perigosas.
- h) **Mantenha as pegas e superfícies para segurar secas, limpas e livres de óleo e massa lubrificante.** Em situações imprevistas, pegas e superfícies para segurar escorregadias não permitem uma operação e controlo seguro da ferramenta elétrica.

5) Assistência

- a) **A ferramenta elétrica só deve ser reparada por pessoal especializado, usando somente peças sobresselentes de origem.** Assim assegura-se que a segurança da ferramenta elétrica é mantida.

7.1 Indicações de segurança para máquinas de corte abrasivo

- a) **A tampa de cobertura pertencente à ferramenta elétrica deve estar aplicada com segurança e ajustada de modo a conseguir a máxima segurança, ou seja, que a menor porção possível do corpo de retificação esteja aberta para o operador. Mantenha-se a si e às pessoas nas proximidades fora do plano do disco abrasivo rotativo.** A capota de proteção deverá proteger o operador dos fragmentos e do contacto ocasional com o corpo de retificação.
- b) **Utilize exclusivamente discos de corte diamantados na sua ferramenta elétrica.** Poder anexar os acessórios à sua ferramenta elétrica não garante uma utilização segura.
- c) **A velocidade permitida da ferramenta de colocação deve ser, pelo menos, tão elevada como a velocidade máxima especificada na ferramenta elétrica.** Os acessórios que girem mais rápido do que o permitido poderão partir-se e ser projetados.
- d) **Só devem ser utilizados corpos de retificação para as possibilidades de utilização recomendadas. Por exemplo: nunca retifique com a superfície lateral de um disco de corte.** Os discos de corte destinam-se à remoção de material com a aresta do disco. A aplicação de forças laterais nestes corpos de retificação pode quebrá-los.
- e) **Utilize sempre flanges de fixação não danificadas com o tamanho e forma corretos para o disco abrasivo que tenha selecionado.** Os flanges apropriados protegem o disco abrasivo e, assim, diminuem o risco de quebra do mesmo.
- f) **O diâmetro exterior e a espessura da ferramenta de colocação têm de corresponder às dimensões da sua ferramenta elétrica.** As ferramentas de inserção mal medidas não podem ser adequadamente protegidas ou controladas.
- g) **Os discos abrasivos e a flange devem ajustar-se exatamente ao fuso de retificação da sua ferramenta elétrica.** As ferramentas de inserção que não

encaixam perfeitamente no fuso de moagem da ferramenta elétrica giram de forma desigual, vibram muito e podem causar a perda do controlo.

- h) **Não usar discos abrasivos danificados.** Antes de cada utilização, controle se os discos abrasivos estão lascados ou apresentam fissuras. Se a ferramenta elétrica ou o disco abrasivo caírem, verifique se estão danificados ou use um disco abrasivo não danificado. Quando tiver verificado e colocado o disco abrasivo, mantenha-se a si e às pessoas próximas fora do plano do disco abrasivo rotativo e deixe o aparelho funcionar à velocidade máxima durante um minuto. Geralmente, os discos abrasivos danificados partem durante este período de teste.
- i) **Use equipamento de proteção individual.** Dependendo da aplicação, utilize proteção facial completa, proteção para os olhos ou óculos de proteção. Se apropriado, use uma máscara antipoeira, proteção auditiva, luvas de proteção ou um avental especial, para se resguardar de pequenas partículas de retificação e de material. Os olhos devem estar protegidos de corpos estranhos projetados, gerados por várias aplicações. As máscaras de proteção antipoeira ou máscaras respiratórias devem filtrar a poeira gerada pela aplicação. Se estiver exposto a um elevado grau de ruído por um longo período de tempo, poderá sofrer uma perda auditiva.
- j) **Mantenha as outras pessoas a uma distância segura da sua área de trabalho.** Qualquer pessoa que entre na área de trabalho deve usar equipamento de proteção pessoal. Fragmentos da peça ou ferramentas de colocação partidas podem ser projetados e causar ferimentos, mesmo fora da área de trabalho direta.
- k) **Ao executar trabalhos nos quais a ferramenta de colocação possa tocar em cabos elétricos escondidos ou no próprio cabo de rede, segure o aparelho apenas nas superfícies para segurar isoladas.** O contacto com um cabo condutor de tensão pode colocar igualmente as peças metálicas do aparelho sob tensão e causar um choque elétrico.
- l) **Mantenha o cabo de rede afastado das ferramentas de colocação rotativas.** Se perder o controlo do aparelho, o cabo de rede pode ser cortado ou colhido e a sua mão ou braço pode embater na ferramenta de colocação em rotação.
- m) **Nunca pouse a ferramenta elétrica antes de a ferramenta de colocação estar completamente imobilizada.** A ferramenta de inserção rotativa pode entrar em contacto com a área de trabalho, o que pode fazer com que perca o controlo da ferramenta elétrica.
- n) **Não permita que a ferramenta elétrica trabalhe durante o transporte.** A sua roupa pode ser colhida por contacto acidental com a ferramenta de inserção rotativa e a ferramenta pode rodar no seu corpo.
- o) **Limpe regularmente as ranhuras de ventilação da sua ferramenta elétrica.** O ventilador do motor puxa a poeira para dentro da caixa e uma forte acumulação de pó metálico pode causar perigos elétricos.
- p) **Não utilize a ferramenta elétrica na proximidade de materiais inflamáveis.** As faíscas podem inflamar esses materiais.

- q) **Não utilize ferramentas de colocação que requeiram agente de refrigeração.** A utilização de água ou outros agentes de refrigeração poderá causar choques elétricos.

7.2 Ricochete e respetivas indicações de segurança

O ricochete é a reação súbita devido a uma ferramenta de colocação em rotação engatada ou bloqueada, como um disco abrasivo, disco de lixar, etc. O engate ou bloqueio resultam numa paragem abrupta da ferramenta de colocação em rotação. Dessa maneira, uma ferramenta elétrica descontrolada é acelerada na direção de rotação contrária à da ferramenta de colocação no ponto de bloqueio.

Se, por exemplo, um disco abrasivo estiver engatado ou bloqueado na peça, a borda do disco abrasivo que entra na peça de trabalho pode travar e assim quebrar o disco abrasivo ou causar um ricochete. O disco abrasivo move-se, em seguida, na direção de ou para longe do operador, dependendo da direção de rotação do disco no ponto de bloqueio. Assim, os discos abrasivos podem também quebrar.

O ricochete é o resultado do uso incorreto ou erróneo da ferramenta elétrica. Ele pode ser evitado mediante precauções adequadas, conforme descrito abaixo.

- Mantenha a ferramenta elétrica segura com firmeza e coloque o seu corpo e os seus braços numa posição em que possa absorver as forças de ricochete.** Utilize sempre o manipulador adicional, se disponível, para ter o maior controlo possível sobre as forças de ricochete ou momentos de reação durante a inicialização. O operador pode evitar o ricochete e as forças de reação, mediante precauções adequadas.
- Nunca coloque a sua mão perto de ferramentas de colocação em rotação.** A ferramenta de inserção pode mover-se na sua mão em caso de um ricochete.
- Evite a área à frente e atrás do disco de corte rotativo.** O ricochete conduz a ferramenta elétrica na direção oposta ao movimento do disco abrasivo no ponto de bloqueio.
- Trabalhe de forma particularmente cuidadosa na área de cantos, arestas afiadas, etc.** Impeça que a ferramenta de inserção salte da peça de trabalho e encrave. A ferramenta de inserção rotativa tende a encravar em cantos, bordas afiadas ou quando faz o ricochete. Isso causa uma perda de controlo ou ricochete.
- Não use cremalheiras ou lâminas de serra dentadas nem discos de corte de diamante segmentados com ranhuras de largura superior a 10 mm.** Tais ferramentas causam muitas vezes um ricochete ou a perda de controlo da ferramenta elétrica.
- Evite o bloqueio do disco de corte ou uma pressão de contacto demasiado alta. Não execute cortes excessivamente profundos.** A sobrecarga do disco de corte aumenta o respetivo esforço e a suscetibilidade de deformação ou bloqueio e, consequentemente, a possibilidade de um ricochete ou quebra do corpo de retificação.

- Se o disco de corte encravar ou se o trabalho for interrompido, desligue o aparelho e mantenha-o parado até que o disco se imobilize completamente.** Nunca tente puxar o disco de corte do corte enquanto ainda estiver em movimento, uma vez que pode ocorrer ricochete. Determine e elimine a causa do encravamento.
- Não ligue novamente a ferramenta elétrica enquanto esta se encontrar na peça.** Deixe que o disco de corte alcance primeiro a velocidade máxima, antes de prosseguir cuidadosamente com o corte. De outro modo, o disco pode ficar preso, saltar da peça ou causar ricochete.
- Apoie as placas ou peças de grandes dimensões, para reduzir o risco de ricochete devido a um disco de corte preso.** As peças de grandes dimensões poderão fletir-se sob o seu próprio peso. A peça deve ser apoiada em ambos os lados do disco, tanto na proximidade do disco de corte, como na aresta.
- Tenha especial cuidado durante "cortes de mergulho" em paredes existentes ou outras áreas não visíveis.** Quando penetra, o disco de corte pode provocar um ricochete ao cortar condutas de gás ou água, linhas elétricas ou outros objetos.

7.3 Indicações de segurança complementares

AVISO

- As poeiras de materiais, como tintas com chumbo, alguns tipos de madeira, minérios e metais, podem ser nocivas.
- O contacto ou inspiração dessas poeiras poderá representar um perigo potencial para o operador ou para pessoas que se encontrem nas proximidades.
- Use óculos de proteção e uma máscara de proteção contra poeira!

AVISO

As ferramentas de colocação podem ser afiadas e aquecer durante a utilização. Use sempre luvas de proteção ao manusear ferramentas de colocação.

- Empurre o produto na direção prescrita através do material a ser trabalhado. Preste atenção às marcações (sentido de rotação do disco de corte  e sentido do movimento do produto  na tampa de cobertura. Caso contrário, o disco de corte poderá ficar preso, saltar para fora do material ou provocar um ricochete.
- Certifique-se de que no ponto a ser trabalhado não se encontram cabos elétricos ou condutas de água ou gás. Utilize os detetores adequados para identificar os cabos de alimentação ocultos, ou entre em contacto com as empresas de fornecimento locais.
- Não utilize a ferramenta elétrica na proximidade de materiais inflamáveis.** As faíscas podem inflamar esses materiais.
- Evite acumulações de pó no local de trabalho. Os pós podem inflamar-se facilmente.
- Segure sempre o produto com as duas mãos durante o trabalho.** Certifique-se de uma posição segura.

Riscos residuais

O produto foi construído segundo as mais recentes normas técnicas e as normas de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.

- Risco para a saúde devido à eletricidade em caso de utilização incorreta de cabos elétricos.
- Além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.
- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as "Indicações de segurança", a "Utilização correta" e as instruções de operação na sua totalidade.
- Evite uma colocação em funcionamento involuntária do produto.
- Mantenha as suas mãos longe da área de trabalho, se o produto estiver em funcionamento.
- Siga as indicações de segurança e de manutenção do manual de instruções.

AVISO

Esta ferramenta elétrica cria um campo eletromagnético durante o funcionamento. Esse campo poderá, sob determinadas circunstâncias, afetar implantes médicos ativos e passivos. Para reduzir o risco de ferimentos graves ou mortais, recomendamos às pessoas com implantes médicos que consultem o seu médico e o fabricante do seu implante antes de operarem a ferramenta elétrica.

8 Antes da colocação em funcionamento

AVISO

Perigo de ferimentos!

Insira a ficha de rede na tomada apenas depois de o produto estar preparado para a utilização.

AVISO

As ferramentas de colocação podem ser afiadas e aquecer durante a utilização. Use sempre luvas de proteção ao manusear ferramentas de colocação.

Indicações:

- Antes da colocação em funcionamento, todas as coberturas e dispositivos de segurança devem estar instalados corretamente. Autocolantes danificados ou ilegíveis devem ser substituídos.
- Antes de ligar o produto, certifique-se de que os dados da placa de características correspondem aos dados efetivos da rede.
- Tipos de disco de corte permitidos:
discos de corte de diamante segmentados com ranhuras máximas entre os segmentos de 10 mm, apenas com um ângulo de corte negativo.
Diâmetro do disco: 125 mm
Espessura do disco: 1,9 mm

8.1 Montar/desmontar o disco de corte (6) (Fig. 1, 3)

ATENÇÃO

Risco de danos!

Acione o bloqueio do fuso apenas com o fuso adaptador imobilizado. Caso contrário, a ferramenta elétrica poderá sofrer danos.

AVISO

Certifique-se sempre de que a ferramenta de colocação está corretamente montada!

Indicações:

Substitua os discos de corte apenas em pares!

Não utilize buchas redutoras ou adaptadores para adaptar discos de corte com um orifício grande.

Entre dois discos de corte deve ser montada pelo menos uma arruela espaçadora.

1. Pressione o bloqueio do fuso (13) para fixar o fuso adaptador (7).
Continue a manter o bloqueio do fuso (13) pressionado.
2. Desmonte a porca flangeada (8). Utilize a chave para flanges (A) fornecida.
Pode agora largar o bloqueio do fuso (13).
3. Retire os discos de corte (6) e as arruelas espaçadoras (B/C).
O flange adaptador (14) permanece no fuso adaptador (7).
Se tiver retirado o flange adaptador (14) preste atenção ao posicionamento correto. O contorno do flange adaptador (14) deve apontar para o motor. Ao girar o flange adaptador (14), o fuso adaptador (7) deve girar também.
4. Faça passar o disco de corte (6) a partir de baixo através da tampa de cobertura (3) e coloque-o no fuso adaptador (7).
Tenha em atenção o sentido de rotação correto do disco de corte!
O sentido de rotação é indicado por setas no disco de corte (6) e por setas na tampa de cobertura (3).
5. Ajuste para a largura de corte desejada escolhendo as arruelas espaçadoras (B/C) correspondentes.
Coloque-as no fuso adaptador (7).
6. Aparafuse a porca flangeada (8) ao fuso adaptador (7) e fixe os discos de corte (6) e a arruela espaçadora (B/C).
7. Pressione o bloqueio do fuso (13) para fixar o fuso adaptador (7).
Continue a manter o bloqueio do fuso (13) pressionado.
8. Aperte a porca flangeada (8). Utilize a chave para flanges (A) fornecida.

8.1.1 Ajustar a largura do roço (Fig. 1, 3, 10)

AVISO

Independentemente da largura do roço desejada, devem estar sempre montadas todas as arruelas espaçadoras fornecidas. Caso contrário, o disco de corte pode soltar-se durante o funcionamento e provocar ferimentos.

A largura do roço resulta da quantidade de arruelas espaçadoras (B/C) entre os discos de corte (6) e a largura de corte dos discos de corte (6).

A largura do roço é calculada do seguinte modo:

Largura do roço = espessura das arruelas espaçadoras (B/C) + largura dos discos de corte (6).

Espessura das arruelas espaçadoras:	
Arruelas espaçadoras (B)	4,70 mm
Arruelas espaçadoras (C)	6,70 mm
Espessuras dos discos de corte:	
Disco de corte (6)	1,90 mm

Tenha em atenção a largura do roço permitida nos dados técnicos (ver o capítulo 6).

Utilize sempre a porca flangeada (8) e o flange adaptador (14).

Pode utilizar o produto com, no máximo, quatro discos de corte (6).

8.2 Ajustar a profundidade de corte (fig. 4)

1. Solte a alavanca de fixação (2).
2. Ajuste a escala de profundidade de corte (12) na tampa de cobertura (3) para a profundidade desejada.
3. Volte a apertar a alavanca de fixação (2) da escala de profundidade de corte (12).

8.3 Aspiração de pó

O produto gera uma quantidade significativa de pó durante o trabalho.

Devido a isso, use uma máscara de proteção contra pó e ligue sempre um sistema de aspiração* para reduzir a carga de pó.

Em caso de falha do sistema de aspiração de pó, interrompa o trabalho e elimine a falha!

* = Não obrigatoriamente incluídos no âmbito de fornecimento!

8.3.1 Montagem da aspiração de pó (Fig. 5)

Indicações:

Danos no motor causados por uma aspiração em falta não são abrangidos pela garantia.

O sistema de aspiração deve estar homologado para a aspiração de pó de pedra.

1. Encaixe a mangueira de um sistema de aspiração* apropriado (p. ex. um aspirador industrial) diretamente no bocal de aspiração (9).

* = não incluídas no âmbito de fornecimento!

9 Operação

AVISO

Certifique-se sempre de que a ferramenta de colocação está corretamente montada!

CUIDADO

Mantenha as suas mãos longe da ferramenta de colocação, se o produto estiver em funcionamento.

- **Segure sempre o produto com as duas mãos durante o trabalho.** Certifique-se de uma posição segura.
- **Mantenha as outras pessoas a uma distância segura da sua área de trabalho. Qualquer pessoa que entre na área de trabalho deve usar equipamento de proteção pessoal.** Fragmentos da peça ou ferramentas de colocação partidas podem ser projetados e causar ferimentos, mesmo fora da área de trabalho direta.

Nota:

Cortes em paredes estruturais estão sujeitos à norma DIN 1053 Parte 1 ou a disposições específicas do país em que a ferramenta é utilizada. Esses regulamentos devem ser imprescindivelmente respeitados. Antes do início do trabalho, consulte o engenheiro de estruturas responsável, arquitetos ou a gestão de obras responsável.

9.1 Ligar/desligar o produto (Fig. 6)

Ligar

1. Agarre a pega traseira (1).
2. Acione o bloqueio de ligação (11) com o dedo indicador e mantenha-o premido.
3. Prima o interruptor para ligar/desligar (10) e mantenha-o igualmente premido.
4. O produto arranca.

Após a ligação, espere até que o produto atinja a sua velocidade máxima. Só então inicie o trabalho.

Após o produto ter arrancado, pode voltar a largar o bloqueio de ligação.

Desconexão

1. Para desligar, solte o interruptor para ligar/desligar (10) e o bloqueio de ligação (11).

CUIDADO

Depois de desligado, o produto continua a funcionar. Aguarde até que o produto esteja completamente parado.

9.2 Teste

Execute um teste sem carga antes do primeiro trabalho e após cada troca de ferramenta de colocação. Desligue imediatamente o produto, se a ferramenta de colocação girar de modo não circular, se ocorrerem vibrações elevadas ou se ouvir ruídos invulgares.

9.3 Proteção contra sobrecarga (fig. 6)

Em caso de sobrecarga do produto, este desliga-se automaticamente. Após um período de arrefecimento (divergente no tempo), o produto volta a poder ser ligado.

Explicação do LED de estado (10a):

Estado do produto	LED de estado	Significado
Encaixado	desligado	
O produto é ligado	pisca 1x	Durante a ligação do produto, o LED de estado pisca 1x brevemente.
Funcionamento sob carga normal	pisca	À medida que a carga aumenta, o LED de estado pisca mais depressa.
Funcionamento sob alta carga	aceso continuamente	Após aprox. 5 segundos, a proteção contra sobrecarga dispara e o produto desliga-se. Deixe o produto arrefecer antes de retomar o trabalho.

10 Instruções de trabalho

ATENÇÃO

Utilize um detetor de condutas para verificar paredes e muros quanto a cabos elétricos e condutas de água e gás escondidas antes de trabalhar com o produto.

Não são possíveis cortes curvados, uma vez que a ferramenta de colocação sofrerá deformação na peça de trabalho.

Proteja o disco de corte de embates, choques e massa lubrificante.

Não sujeite o disco de corte a uma pressão lateral.

Não trave discos de corte a funcionar por inércia com uma compressão lateral.

10.1 Trabalho com a fresadora de abrir roços (Fig. 7-9)

Indicações:

- **Segure sempre o produto com as duas mãos durante o trabalho.** Certifique-se de uma posição segura.
 - Roços com uma profundidade de maiores dimensões em material duro (p. ex. betão) não podem ser cortados numa única passagem.
 - Ao cortar materiais bastante duros, p. ex. betão com um alto teor de seixos, o disco de corte pode sobreaquecer e, devido a isso, sofrer danos. Tal é inequivocamente indicado por uma coroa de faíscas à volta do disco de corte.
- Nesse caso, interrompa o processo de corte e deixe o disco de corte funcionar em vazio à velocidade máxima durante um breve período, até que arrefeça.

ATENÇÃO

Utilize um detetor de condutas para verificar paredes e muros quanto a cabos elétricos e condutas de água e gás escondidas antes de trabalhar com o produto.

AVISO

Nunca tente puxar o disco de corte do corte enquanto ainda estiver em movimento, uma vez que pode ocorrer ricochete.

1. Segure o produto sempre pela pega traseira (1) e dianteira (4).
2. Coloque o produto ligado (com os discos de corte a girar) com o rolo de apoio (5) dianteiro contra a alvenaria.
3. Imerja os discos de corte (6) na alvenaria até que atinja profundidade de corte ajustada e os rolos de apoio (5) traseiros assentem igualmente na alvenaria.
4. Empurre o produto no sentido prescrito através do material a ser trabalhado.
Tenha em atenção as marcações (sentido de rotação do disco de corte ↻ e sentido do movimento do produto ➡) na tampa de cobertura (3).
Caso contrário, o disco de corte (6) poderá ficar preso, saltar para fora do material ou provocar um ricochete.
5. Um vez concluído o roço, desligue o produto e segure-o até que o disco de corte (6) pare.
6. Retire o produto do corte e pouse-o com um dos lados para baixo.
7. Remova a barra restante com uma ferramenta de arrancamento*.

* = Não obrigatoriamente incluídos no âmbito de fornecimento!

10.2 Utilização do produto com apenas um disco de corte (6)

1. Desmonte os discos de corte (6) tal como descrito em 8.1.
2. Deixe o disco de corte (6) traseiro no produto e volte a montar a porca flangeada (8) tal como descrito em 8.1.
O produto é agora adequado para o corte de separação (p. ex. de ladrilhos).

11 Ligação elétrica

O motor elétrico instalado está ligado pronto a ser utilizado. A ligação cumpre as normas VDE e DIN relevantes. A conexão de rede por parte do cliente, assim como a linha de prolongamento utilizada, deverão corresponder a essas normas.

11.1 Cabos de ligação elétrica com defeito

Ocorrem muitas vezes danos de isolamento em cabos de ligação elétrica.

As causas para tal poderão ser:

- posições de pressão, se os cabos de ligação passarem através de janelas ou portas,

- vinhos devido a uma fixação ou condução incorreta do cabo de ligação,
- pontos de corte devido a passagem de veículo por cima do cabo de ligação,
- danos de isolamento devido a puxar com força da tomada de parede,
- Fissuras devido ao envelhecimento do isolamento.

Tais cabos de ligação elétrica danificados não devem ser utilizados e representam perigo de vida devido aos danos no isolamento.

Inspecione regularmente os cabos de ligação elétrica quanto a danos. Durante a inspeção, certifique-se de que o cabo de ligação não está ligado à rede elétrica.

Os cabos de ligação elétrica devem corresponder às normas VDE e DIN relevantes. Utilize apenas cabos de ligação com a mesma marcação.

É obrigatória uma impressão da designação do tipo no cabo de ligação.

Indicações de segurança para a substituição de cabos de ligação à rede danificados ou com defeito

Tipo de ligação Y

Se for necessária a substituição do cabo de ligação à rede, a mesma deverá ser efetuada pelo fabricante ou pelo seu representante, para evitar riscos de segurança.

11.2 Notas importantes

O motor desliga-se automaticamente em caso de sobrecarga. Após um período de arrefecimento (divergente no tempo), o motor volta a poder ser ligado.

11.3 Motor de corrente alternada

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um eletricista.

- Certifique-se de que a tensão de rede corresponde à tensão especificada na placa de características do produto.
- Os cabos de extensão de até 25 m de comprimento devem ter uma secção transversal de 1,5 milímetros quadrados.

12 Limpeza e manutenção

⚠ AVISO

Confie os trabalhos de conservação e manutenção que não se encontrem descritos neste manual de operação a uma oficina especializada. Utilize apenas peças sobresselentes originais.

⚠ AVISO

Trabalhos de manutenção ou de limpeza incorretos podem causar ferimentos!

⚠ AVISO

Durante trabalhos de limpeza, reparação ou manutenção, o produto pode arrancar inesperadamente e, dessa forma, causar ferimentos e queimaduras.

- Desligue o produto.
- Retire a ficha de rede.
- Deixe o produto arrefecer.

12.1 Limpeza

- Mantenha os dispositivos de segurança, as grelhas de ventilação e a estrutura do motor o mais livres possível de pó e sujidade. Limpe o produto com um pano limpo ou sobre-o com ar comprimido sob baixa pressão. Recomendamos a limpeza do produto imediatamente após cada utilização.
- Nunca submerja o produto em água ou outros líquidos para o limpar.
- Limpe o produto regularmente com um pano* húmido e sabão mole. Não utilize produtos de limpeza ou solventes; estes poderão ser agressivos para com as peças de plástico do produto. Certifique-se de que não penetra água no interior do produto.
- Mantenha o produto sempre limpo, seco e isento de óleos ou lubrificantes. Remova a poeira após cada utilização e antes do armazenamento.

12.2 Manutenção

O produto é livre de manutenção.

No interior deste produto não se encontram quaisquer peças que possam ser reparadas pelo utilizador. Contacte um especialista qualificado para verificar e reparar o produto.

- Antes de cada utilização, verifique o produto quanto a defeitos óbvios, tais como peças soltas, gastas ou danificadas.

13 Armazenamento

Armazene o produto e os respetivos acessórios num local escuro, seco e ao abrigo do gelo, bem como inacessível a crianças.

A temperatura de armazenamento ideal encontra-se entre 5°C e 30°C.

Guarde o produto na embalagem original.

Cubra o produto para o proteger contra pó ou humidade. Guarde o manual de instruções junto do produto.

Os discos de corte devem ser armazenados secos e na vertical e não podem ser empilhados.

14 Transporte

1. Para transportar o produto, desligue-o da rede elétrica e coloque-o noutra área prevista para o efeito.
2. Para evitar danos e ferimentos, durante o transporte em veículos, o produto deve ser protegido contra tombamento e deslizamento.

15 Reparação e encomenda de peças de reposição

Após a reparação ou manutenção, certifique-se de que todas as peças de segurança estão colocadas e que se encontram num estado perfeito. Armazene peças que possam causar ferimentos fora do alcance de outras pessoas e de crianças.

ATENÇÃO

de acordo com a lei sobre a responsabilidade por produtos, o fabricante não assumirá qualquer responsabilidade por danos provocados por reparações incorretas ou pela não utilização de peças sobresselentes de origem.

Atribua a tarefa a um serviço de assistência ao cliente ou a um especialista autorizado. O mesmo se aplica aos acessórios.

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

Ligações e reparações

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um eletricista.

15.1 Encomenda de peças de reposição

Ao encomendar peças sobresselentes, deve fornecer as seguintes informações:

- Designação do modelo
- Número de artigo
- Dados da placa de características

Peças sobresselentes / acessórios

Arruelas espaçadoras – n.º de artigo:	5902602004
Discos de corte – n.º de artigo:	7903702601

15.2 Informações de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural e que as peças seguintes são necessárias como consumíveis.

Peças de desgaste*: arruelas espaçadoras, discos de corte

* = não incluídas no âmbito de fornecimento!

16 Eliminação e reciclagem

Notas relativas à embalagem



Os materiais de embalagem são recicláveis. Elimine as embalagens de forma respeitadora do ambiente.

Notas sobre a eliminação de aparelhos elétricos e eletrónicos



Os aparelhos elétricos e eletrónicos usados não pertencem no lixo doméstico, devendo ser alvo de uma recolha ou eliminação separadas!

- As baterias usadas que não estejam montadas de modo fixo no aparelho usado devem ser retiradas sem as destruir antes da entrega do aparelho! A sua eliminação é regulada pela legislação relativa a baterias.
- Os proprietários ou utilizadores de aparelhos elétricos e eletrónicos são legalmente obrigados a devolver os mesmos após a sua utilização.
- O utilizador final tem a responsabilidade pela eliminação dos seus dados pessoais no aparelho usado a ser eliminado!
- O símbolo do caixote do lixo riscado significa que aparelhos usados elétricos ou eletrónicos não devem ser eliminados no lixo doméstico.
- Os aparelhos usados elétricos e eletrónicos podem ser entregues sem custos nos seguintes pontos:
 - Centros de recolha ou de eliminação públicos (p. ex. depósitos municipais)
 - Pontos de venda de aparelhos elétricos (lojas físicas e online), desde que o revendedor esteja obrigado a aceitar a devolução ou a aceite de livre vontade.
 - Pode entregar sem custos até três aparelhos elétricos usados com um comprimento de até 25 centímetros ao fabricante sem que tenha de comprar um aparelho novo ou a outro centro de recolha autorizado na sua vizinhança.
 - Para se informar acerca de condições de devolução adicionais dos fabricantes e distribuidores, queira entrar em contacto com o respetivo serviço de apoio ao cliente.
- Em caso de fornecimento de um aparelho elétrico novo por parte do fabricante a um domicílio, este pode efetuar a recolha sem custos do aparelho elétrico usado a pedido do utilizador final. Para tal, entre em contacto com o serviço de apoio ao cliente do fabricante.
- Estas declarações são apenas válidas para aparelhos que sejam instalados e vendidos nos países da União Europeia e que estejam sujeitos à Diretiva Europeia 2012/19/UE. Em países fora da União Europeia, a eliminação de aparelhos usados elétricos e eletrónicos poderá estar regulada por outra legislação divergente.

17 Resolução de problemas

Falha	Causa possível	Resolução
O produto não arranca.	Tensão de rede em falta, fusível doméstico disparou.	Verificar a tomada, o cabo de rede, a linha, a ficha de rede,
	Interruptor para ligar/desligar com defeito.	se necessário, reparação por parte de um electricista
	Motor com defeito.	Verificar o fusível doméstico.
O disco de corte não se movimenta, o motor continua a funcionar.	Porca flangeada solta.	Reparação por parte do serviço de apoio ao cliente.
	Peça de trabalho, restos da peça de trabalho bloqueiam o acionamento.	Apertar a porca flangeada (ver 8.1).
O motor torna-se mais lento e para.	Remover os bloqueios.	
	Produto sobrecarregado pela peça de trabalho.	
O disco de corte gira de modo ovalizado, vibrações elevadas, ruídos invulgares.	Reduzir a pressão sobre o disco de corte.	
	Apertar a porca flangeada (ver 8.1).	
Progresso do trabalho significativamente mais lento e coroa de falcas	A porca flangeada está solta.	Apertar a porca flangeada (ver 8.1).
	Disco de corte com defeito.	Substituir o disco de corte.
	Afiar o disco de corte com pequenos cortes em material abrasivo (p. ex. pedra calcária)	

18 Declaração de conformidade UE

Tradução da declaração de conformidade original

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Declaramos, à nossa exclusiva responsabilidade, que o produto aqui descrito está em conformidade com as diretivas e normas aplicáveis.

Marca: **SCHEPPACH**
Designação do artigo: **Fresadora de abrir roços – MNF2250**
N.º de art. **5902602901**

Diretivas UE:

2014/30/UE, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,

* O objeto da declaração descrito acima cumpre com as normas da diretiva 2011/65/UE do Parlamento Europeu e do Conselho de 8 de junho de 2011 relativamente à restrição da utilização de determinadas substâncias perigosas em equipamentos elétricos e eletrónicos.

Normas aplicadas:

EN 60745-1:2009/A11:2010;
EN 60745-2-22:2011/A11:2013;
EN IEC 55014-1:2021;
EN IEC 55014-2:2021;
EN IEC 61000-3-2:2019/A2:2024;
EN 61000-3-3:2013/A2:2021;

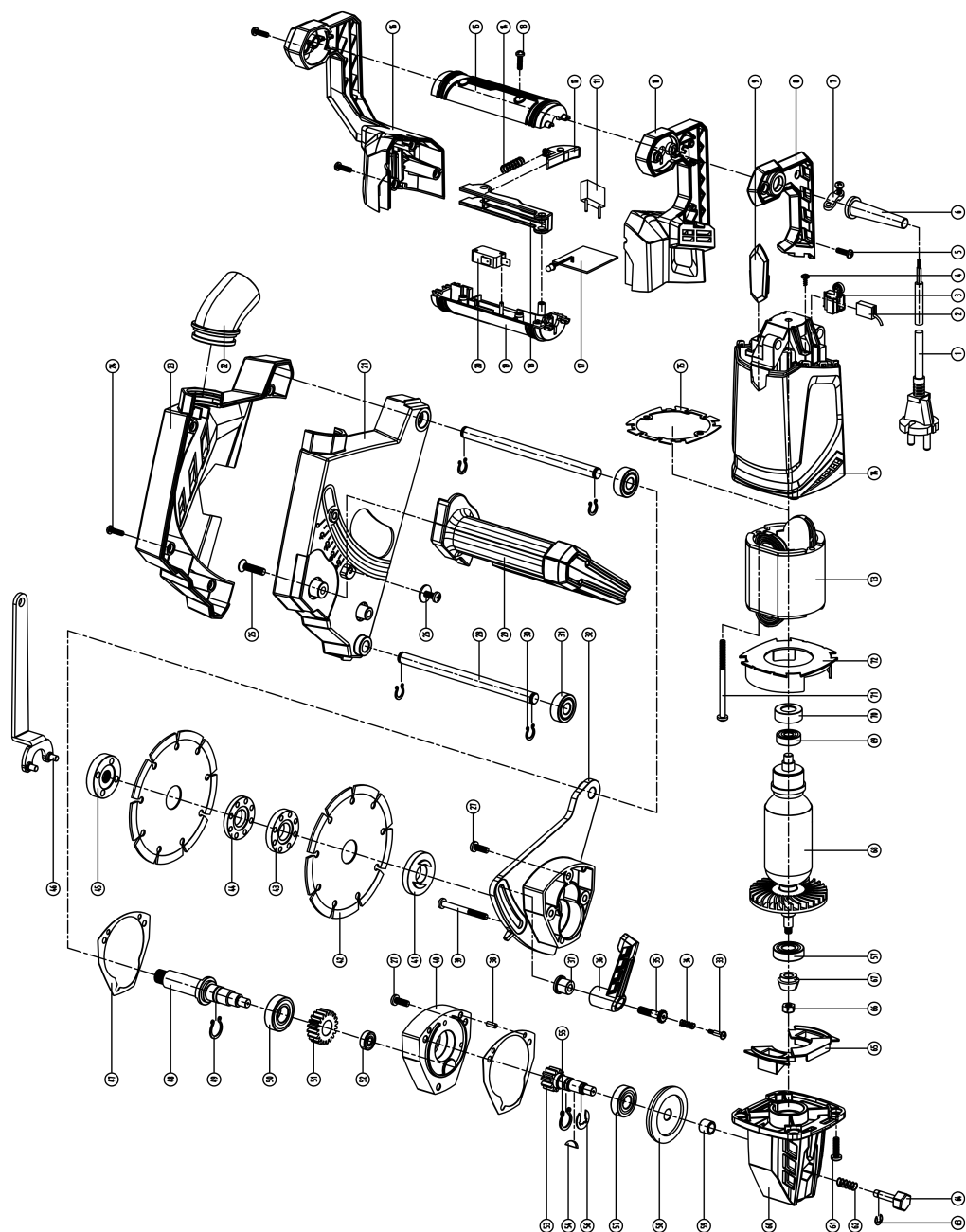
Representante autorizado responsável pela documentação:

Georg Kohler
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 20.11.2025


Simon Schünk

Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management



Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Obvious defects must be reported within 8 days after receipt of the goods, otherwise the purchaser loses all claims due to such defects. We guarantee our machines, if handled correctly, for the duration of the statutory warranty period from handover in such a way that we will replace free of charge any machine part that demonstrably becomes unusable within this period as a result of material or manufacturing defects. For parts that we do not manufacture ourselves, we only provide a warranty to the extent that we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The purchaser shall bear the costs of fitting the new parts. Claims for conversion and reduction and other claims for damages are excluded.

Garantie FR

Des défauts évidents doivent être signalés endéans 8 jours après réception de la marchandise. Sinon, l'acheteur perd tout droit de revendication de tels défauts. Nous fournissons une garantie pour nos machines en cas de traitement correct sur la durée de garantie légale à partir de la remise et ce de telle manière que nous échangeons gratuitement toute pièce de la machine, qui, durant cette période de garantie, devait devenir inutilisable suite à une erreur matérielle ou de fabrication justifiée. Pour les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes, nous fournissons uniquement une garantie dans la mesure où nous disposons de droits de garantie vis-à-vis des sous-traitants. Les frais pour le montage des nouvelles pièces sont à charge de l'acheteur. Tout droit à modification ou à réduction ainsi que d'autres demandes de dommages et intérêts sont exclus.

Garanzia IT

I difetti evidenti devono essere comunicati entro 8 giorni dal ricevimento della merce; in caso contrario, l'acquirente perde qualsiasi diritto su tali difetti. Forniamo la garanzia per le nostre macchine in caso di gestione corretta per la durata del periodo di garanzia previsto dalla legge a partire dalla data di consegna; a tal proposito, sostituiamo gratuitamente ogni parte della macchina che diventa inutilizzabile entro questo periodo di tempo a causa di difetti del materiale o di fabbricazione. Per i pezzi non prodotti da noi stessi, forniamo la garanzia solo nel caso in cui abbiamo diritto a richieste di garanzia nei confronti dei subfornitori. I costi per l'installazione dei pezzi nuovi sono a carico dell'acquirente. Si escludono eventuali richieste di conversione e riduzione così come altre richieste di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare defecten moeten binnen 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, anders verliest de koper alle aanspraken op grond van dergelijke defecten. Wij verstrekken garantie voor onze machines, bij juiste behandeling, voor de duur van de wettelijke garantietermijn vanaf het moment van overdracht, op dusdanige wijze dat wij elk machineonderdeel dat binnen deze periode aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of fabricagefouten, kosteloos vervangen. Voor onderdelen, die wij niet zelf vervaardigen, verlenen wij uitsluitend garantie, voor zover wij recht hebben op garantieclaims bij de toeleveranciers. De kosten voor het plaatsen van nieuwe onderdelen zijn voor rekening van de koper. Afspraak op vorderingen tot omzetting en vermindering en overige vorderingen op schadevergoeding zijn uitgesloten.

Garantía ES

Cualquier deficiencia detectada deberá notificarse dentro de un plazo de 8 días tras la recepción de la mercancía. En caso contrario, el comprador perderá cualquier derecho de reclamación. Nuestra garantía cubre el periodo de garantía legal a partir de la fecha de entrega, siempre que nuestras máquinas se manejen correctamente. Sustituiremos gratuitamente, dentro de este periodo, cualquier pieza de la máquina cuya funcionalidad se vea afectada de forma demostrable por defectos de material o de fabricación. En el caso de piezas de otros fabricantes, solo ofrecemos garantía en la medida en que tengamos derecho a reclamarla al proveedor en cuestión. Los costes de montaje de las nuevas piezas correrán a cargo del comprador. Queda excluido el derecho a redhibición o reducción, así como otras reclamaciones por daños y perjuicios.

Garantia PT

Defeitos evidentes devem ser comunicados até 8 dias após a receção da mercadoria. Após esse período, o comprador perde qualquer direito a reivindicação relativamente a esses defeitos. Oferecemos garantia para as nossas máquinas, caso elas sejam alvo de um manuseio correto, pela duração do período legal de garantia, a contar a partir da data de entrega, sob a forma de substituição gratuita de qualquer peça da máquina que se torne inutilizável em consequência comprovada de erros de material ou de produção. Para as peças não fabricadas por nós apenas oferecemos a garantia que possa ser por nós reivindicada junto dos fornecedores. Os custos para a substituição das peças novas são assumidos pelo comprador. Estão excluídos quaisquer pedidos de restituição ou de redução do valor da compra, assim como quaisquer outros pedidos de indemnização.



SCHEPPACH GMBH
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen



Stand der Informationen · Status of the information · Version des informations · Versione delle informazioni · Stand van de informatie ·
Información disponible · Versão das informações
Update: 11/2025 · Ident.-No.: 5902602901